

# BÜTTCHEN

DAS MAGAZIN DER WKG 2011/2012

*10 Jahre WKG*



Das  
Prinzenpaar  
der Kampagne  
2011/2012  
Hermann III.  
und Bettina I.



© Foto: Olly Richter



BMW 1er



Freude am Fahren



# MIT BMW DIE 5. JAHRESZEIT ERLEBEN.

Der neue BMW 1er mit URBAN LINE und SPORT LINE.

**Wir wünschen der WKG eine tolle Kampagne 2011 / 2012.**

ASW Wahl GmbH & Co. KG  
BMW und MINI Vertragshändler  
Gottlieb-Daimler-Str. 1  
35398 Gießen  
giessen@wahl-group.de

ASW Wahl GmbH & Co. KG  
BMW Vertragshändler und MINI Service  
Dillfeld 25  
35576 Wetzlar  
wetzlar@wahl-group.de

**WAHL-GROUP**.DE

**I**ch bin stolz, die Jubiläumskampagne leiten und mitgestalten zu dürfen. Unseren unermüdlichen Aktiven mit ihrem nie erlahmenden Idealismus möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Nicht zu vergessen gilt mein Dank ebenso den vielen fleißigen Helfern die ihre Arbeit meist im Verborgenen hinter den Kulissen verrichten und so für unser Publikum kaum wahrnehmbar sind. 60 Jahre WKG heißt auch Mut für neue und veränderte Situationen zu haben. Unser Publikum hat sich in den Jahren verändert, die Medien und die Übertragungen erstklassiger Karnevalssitzungen am Bildschirm lassen es zu, bequem im Wohnzimmer dem Frohsinn zu frönen. Die befreundeten Vereine an Lahn- und Dill haben zugenommen und machen einen guten Karneval mit Lokalkolorit. Diesen Veränderungen hat sich die WKG in den vergangenen 60 Jahren stets gestellt und dabei versucht, unseren treuen Mitgliedern und Besuchern der Veranstaltungen gerecht zu werden.

Mich freuen die guten und herzlichen Kontakte zu unseren befreundeten Vereinen. So musste man feststellen, dass es nur gemeinsam und nicht gegeneinander funktioniert. Über die Jahre haben sich die Kontakte und die Zusammenarbeit vermehrt und ausgebaut. Das freundschaftliche Miteinander im Sinne des Frohsinns unseres Karnevals an Lahn und Dill haben sich ausgezahlt.

**LIEBE NÄRRINNEN UND NARREN,  
BÜRGER WETZLARS  
UND AUS DEM LAHN-DILL KREIS,  
LIEBE VEREINSMITGLIEDER,  
SPONSOREN UND GÖNNER,**

**60 Jahre WKG, ein Jubiläum, auf das wir  
stolz sein können!**

**60 Jahre Frohsinn, Heiterkeit und  
Stimmung, die von Herzen kommen!**

**60 Jahre Karneval in Wetzlar in der  
Verbundenheit der WKG mit  
ihrer Heimatstadt und ihren  
Bürgerinnen und Bürgern!**



Lassen Sie uns gemeinsam eine Jubiläumskampagne der „Superlative“ feiern und genießen. Der Kampagneauftakt am 11. 11. 2011 um 11:11 Uhr und abends in der Stadthalle mit der Proklamation des Prinzen- und Kinderprinzenpaares war ein gelungener und würdevoller Auftakt zu unserem Jubiläum.

Lassen Sie uns gemeinsam schöne und heitere Stunden im Kreis der WKG verbringen und eine der schönsten Traditionen, unseren Karneval, mit Herz und Verstand pflegen.

Besuchen Sie uns, und feiern Sie mit uns, wir freuen uns auf Sie!  
Mit einem herzlichen Helau

Thomas Heyer  
(Präsident)





# HEINRICH

Kunststoff-Fenster für die Zukunft

seit 1885



## Mehr Nähe zum Fenster

HEINRICH – Fenster + Türen GmbH & Co. KG · Lehmenkaut 4 · 35584 Wetzlar-Naunheim  
Fon 0 64 41 – 3 31 68 · Fax 0 64 41 – 3 24 15 · [info@heinrich-fenster.de](mailto:info@heinrich-fenster.de)

[www.heinrich-fenster.de](http://www.heinrich-fenster.de)



**Grußwort**  
**des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier**  
**zum 60- jährigen Jubiläum und der Kampagne 2012**  
**der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft**

Seit nunmehr sechs Jahrzehnten sorgt die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft mit ihrem närrischen Treiben für viel Fröhlichkeit. Zu diesem Jubiläum gratuliere ich den Akteuren und Mitgliedern des Vereins sehr herzlich.

Die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft zählt zu den Gemeinschaften, die nicht nur mit gelungenen, humorvollen Aktivitäten ihre Gäste hervorragend unterhalten, sondern auf diese Weise auch die Menschen zusammenbringen und das Miteinander in unserer Gesellschaft fördern. Die Akteure bieten Jahr für Jahr ihrem Publikum eine bunte und vielfältige Kampagne und gleichzeitig erleben sie selbst in ihrer gemeinsamen Begeisterung für das karnevalistische Brauchtum ein Stück Lebensfreude. Die Gestaltung der „fünften Jahreszeit“ und damit die Bewahrung heimischer Traditionen benötigt viel Zeit und Energie. Ich danke daher den Aktiven, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und großem Engagement den Club tragen und einen Beitrag zur hessischen Kulturvielfalt leisten.

Der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft wünsche ich alles Gute für die Jubiläums-Kampagne, den Besucherinnen und Besuchern viele Veranstaltungen in unbeschwerter Stimmung.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Volker Bouffier'.

Volker Bouffier  
Hessischer Ministerpräsident

# WETZLARER PROGRAMM



# FESTSPIELE.DE MAI – JULI 2012

## Hauptprogramm

## im Rosengärtchen

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

### ERÖFFNUNG DER WETZLARER FESTSPIELE

**DER BIBERPELZ** Eine Diebskomödie  
von **Gerhart Hauptmann**  
Sa., 23. Juni, 20:30 Uhr, Preiskategorie **B**

**IRMA LA DOUCE** Musical  
von **Marguerite Monnot** (Musik) und **Alexandre Breffort** (Text)  
Di., 26. Juni, 20:30 Uhr, Preiskategorie **A**

**DER DIENER ZWEIER HERREN** Komödie  
von **Carlo Goldoni**  
Mi., 27. Juni, 20:30 Uhr, Preiskategorie **B**

**Ludwig van Beethoven**  
**SINFONIE NR. 9 d-moll**  
Solisten, Haus- und Extrachor des Stadttheaters Gießen, Gießener  
Konzertverein, Wetzlarer Singakademie, Philharmonisches Orchester  
Gießen - Musikalische Leitung: **Jan Hofmann**  
Fr., 29. Juni, 20:30 Uhr, Preiskategorie **B**

**OTHELLO** Schauspiel  
von **William Shakespeare**  
Di., 3. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **B**

**JAZZ MEETS CLASSIC „Route 66“**  
mit **David Frenkel** und **Jan Luley**  
Mi., 11. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**DAS GROSSE PREISTRÄGER-KONZERT**  
1. Song und Musical  
2. Chanson  
Sa., 14. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**MOZART GROUP** Musikalisches Kabarett vom Feinsten  
Filip Jaslar – Violine, Michal Sikorski – Violine,  
Pawel Kowaluk – Viola, Boleslaw Blaszczyk – Cello  
So., 15. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**Lisa Fitz**  
**MUT**  
Das neue Kabarettprogramm von und mit Lisa Fitz  
Di., 17. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**AM RANDE DER NACHT** Katharine Mehrling & Rolf Kühn  
Songs, Chansons und Klassiker aus Jazz und Blues  
Di., 24. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

## Hauptprogramm im Lottehof

**FAUST IM ALLEINGANG** Ein-Mann-Theater  
von und mit **Detlef Heintze**  
nach einer Vorlage von Johann Wolfgang von Goethe  
So., 1. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**JAZZ UND WEIN**  
**Michael Hoyer** (Flöte), **Travis Meisner** (Klarinette) und **Thomas Sander** (Piano),  
präsentieren und interpretieren Jazzstücke aus dem 20. Jahrhundert.  
Der Abend wird begleitet von einer **Weindegustation**  
des HiFi-Studios Schneeberg-Neumann, Wetzlar  
Do., 5. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**Michael Quast & Philipp Mosetter**  
**GRIMMS MÄRCHEN**  
Eine kommentierte Darbietung von Michael Quast und Philipp Mosetter  
Sa., 7. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**DIE NÄCHSTE INSTANZ**  
„Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt“  
Kabarett von und mit **Werner Koczwara**  
Di., 10. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**ECHOES OF SWING „Message From Mars“**  
Colin T. Dawson - Trompete, Chris Hopkins - Alt-Saxophon,  
Bernd Lhotzky - Piano, Oliver Mewes - Schlagzeug  
Mi., 18. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**EIN SOMMERNACHTSTRAUM** Durchtriebenes Kammermusical  
nach der Komödie von **William Shakespeare**  
mit Sabine Fischmann u.a., Musik: Markus Neumeyer  
Do., 19. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**DIE TAGEBÜCHER VON ADAM UND EVA**  
Musical nach dem Buch von **Mark Twain**  
Buch u. Liedtexte von Kevin Schröder, Musik von Marc Seitz, Regie: Christoph Drewitz  
Sa., 21. / So., 22. / Fr., 27. / Sa., 28. / So., 29. Juli, 20:30 Uhr,  
**zusätzlich einer Nachmittagsvorstellung**  
So., 29. Juli, **17:00** Uhr, Preiskategorie **C**

**Mia Pittroff**  
**MEIN LAMINAT, DIE SABINE UND ICH**  
Ein Kabarett-Solo von und mit **Mia Pittroff**  
Do., 22. Juli, 20:30 Uhr, Preiskategorie **C**

**AUSVERKAUFT**

**AUSVERKAUFT**

## Rahmenprogramm

**FRÜHLINGS ERWACHEN** Musical  
Musicalgruppe der Goetheschule Wetzlar  
Fr., 25. Mai, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, Preiskategorie **D**

**DE TRY TRUGIRLS** Schauspiel von Sylvia Wulff  
und den Theatergruppen der Schwingbachschule  
So., 27. Mai, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, Preiskategorie **E**

**PETER PAN** Musical  
von PHAN TRAT QUAN (Musik, Übersetzung & Bearbeitung),  
mit Schülerinnen und Schülern der Wetzachtalschule Nauborn  
So., 24. Juni, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, Preiskategorie **E**

**Tanzstudio Lumière**  
**DAS MAGISCHE BUCH** Ballettaufführung  
der Dance Company Anke Crossmann und des Tanzstudios Lumière  
Sa., 30. Juni, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, Preiskategorie **E**

### Die Nachmittagsvorstellung

**RITTER EISENFRASS** Ritterspektakel von **Jacques Offenbach**  
Deutsche Fassung: Bettina Bartz, Regie: Anika Köpke  
Inszenierung des Operettenensemble Zwischenspiel e.V.  
So., 8. Juli, Lottehof, **15:00** Uhr, Preiskategorie **D**

## KARTENVORVERKAUFSSTELLEN:

**eventim**  **01805 570086**  
(0,14 € / min aus dem dt. Festnetz)

**Wetzlar:** Forum Wetzlar, Info Theke  
Rittal-Arena,  
Reisebüro Lahnbrücke,  
Wolfgang-Kühle-Straße 1  
Langgasse 6

**Ablar:** Haus der Geschenke,  
Bachstraße 41

**Dillenburg:** Musicbox,  
Hauptstraße 83

**Friedberg:** Ticket Shop Friedberg,  
Vorstadt zum Garten 2

**Gießen:** Dürerhaus Kühn,  
Kreuzplatz 6

**Solms:** Reiseagentur Lutz,  
Braunfelser Straße 20

Preiskategorie	Einheitspreis	1. Kategorie	2. Kategorie	Schüler/Studenten
A	–	38,00 €	34,00 €	25,00 €
B	–	28,00 €	24,00 €	15,00 €
C	22,00 €	–	–	Keine Ermäßigung
D	10,00 €	–	–	Keine Ermäßigung
E	8,00 €	–	–	Keine Ermäßigung

Alle Preise zuzüglich der Vorverkaufsgebühr!

**TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG**  
sowie **ABOS** und **GRUPPEN:**  
**WETZLARER FESTSPIELE 06441 22601**  
www.wetzlarer-festspiele.de • wetzlarer-festspiele@t-online.de  
Wetzlarer Festspiele e.V. • Domplatz 8 • 35573 Wetzlar



## **Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Wetzlar zum 60-jährigen Jubiläum und der Kampagne 2012 der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft**



Liebe Närrinnen und Narrhallesen!

Der Wetzlarer Karneval ist aus dieser Stadt nicht mehr wegzudenken. Die Veranstaltungen der alljährlichen Faschings-Kampagne sind Ereignisse, die zahlreiche Besucher in ihren Bann ziehen und ihren festen Platz im Jahreszyklus der Stadt haben. Das hätten sich die knapp zwei Dutzend Karnevalsfreunde wohl nicht träumen lassen, die am 24. November 1951 im Hotel Kessel die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft (WKG) gründeten. Närrisches Treiben war den Wetzlarern auch vorher nicht unbekannt, wurde doch bereits 1820 über fastnachtliches Treiben in unserer Stadt berichtet. Auch vor und nach dem Zweiten Weltkrieg hatten sich mehrere Wetzlarer Vereine um den Karneval bemüht. Mit der Gründung der WKG wurden diese Aktivitäten gebündelt, und der Karneval konnte neu an Fahrt aufnehmen. Nach und nach kamen immer neue Zweige des Vereins hinzu: Die Prinzensgarde, die Ehrensensoren, Ehrenoffiziere und Sensoren. Das Veranstaltungsprogramm füllte sich: 1968 wurde erstmals ein Seniorennachmittag zusammen mit dem Magistrat veranstaltet. Kinderfasching und Fremdensitzungen wurden zu festen Einrichtungen. Als jüngstes Kind der WKG wurde 2003 die Tanzabteilung als eigenständiger Verein gegründet, die für ihre vorbildliche Jugendarbeit schon viel Lob erfahren hat.

Die Veranstaltungen der WKG mit der Gala-Prunksitzung und dem Festzug am Faschingssonntag gehören zu den besonderen Attraktionen des gesellschaftlichen Lebens in Wetzlar, die bei den unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen in der Stadt auf große Sympathie stoßen. Auch bei der alljährlichen Erstürmung der Hauptwache und Machtübernahme durch die Tollitäten tritt der Magistrat zwar nicht widerstandslos, aber letztlich doch frohen Herzens das Zepter für drei Tage ab.

Ich gratuliere der WKG zu ihrem 60-jährigen Jubiläum und wünsche dem Wetzlarer Fasching weiterhin viele fröhliche, ausgelassene und närrische Aktivitäten. Besonders gilt mein Dank den ehrenamtlich Engagierten des Vereins, die alljährlich in unzähligen Stunden aufwendiger Vorbereitung zum Gelingen der Wetzlarer Faschingsveranstaltungen beitragen, die weit über unsere Stadtgrenzen hinaus zur Attraktion für die gesamte Region geworden sind, insbesondere des Festumzuges, der mehrere zehntausend Menschen in die Wetzlarer Altstadt lockt.

Ich wünsche der Kampagne im Jubiläumsjahr einen guten Verlauf und grüße alle Vereinsaktiven, Mitwirkenden und Gäste der WKG mit einem dreifachen „Wetzlar Helau“.

Wolfram Dette  
Oberbürgermeister

## **HELAU 60 Jahre WKG ...** **MITTEN IN WETZLAR AUSGIEBIG FEIERN UND ...**

**Tre Panoce · Ristorante**  
Barfüßerstraße 8

**Café am Dom**  
Domplatz

**Der Augenoptiker am Dom**  
Domplatz 17

**Modehaus Beck**  
Domplatz 10

**Sparkasse am Domplatz**  
Domplatz

**Couture & Colors**  
Eisenmarkt 1

**Parfümerie Seibel**  
Eisenmarkt 1

**Schmuckliebe**  
Eisenmarkt 2

**La Donna**  
Eisenmarkt 3

**Klassik Knell**  
Hofstatt 8

**Galerie am Dom**  
Krämerstraße 1

**Piepmatz**  
Krämerstraße 1

**Die Gardinenwerkstatt**  
Krämerstraße 4

**Palm · Uhren & Schmuck**  
Krämerstraße 5

**Pape-Optik**  
Krämerstraße 6

**Anne · Mode für Frauen**  
Krämerstraße 14

**Obstkiste**  
Krämerstraße 16

**Atlas-Reisen**  
Krämerstraße 18

**Neue Bücherstube**  
Krämerstraße 19

**Steckenpferd**  
**Der Trend-Store**  
Lahnstraße 1

**Stein · Porzellan · Hausrat**  
Lahnstraße 9

**Mode Lord**  
Lahnstraße 13

**Der Modetreff**  
**Diagonal for Men**  
Lahnstraße 15

**Juwelier Munk**  
**Juwelier und Goldschmiede**  
Lahnstraße 20

**Camel-Active Store**  
Lahnstraße 21

**Taschen Sattler**  
Lahnstraße 23

**Foto Scharfscheer**  
Lahnstraße 30

**Holzworm**  
Silhörer Straße 4

**Mode-Atelier**  
Silhörer Straße 5

**Staubach**  
**Uhren · Schmuck · Goldschmiede**  
Silhörer Straße 7

**EDEKA-Aktivmarkt**  
Silhörer Straße 15

**Plag Papeterie**  
Silhörer Straße 20

**Leder Geist**  
Silhörer Straße 21

**Der Geschenke-Laden**  
Silhörer Straße 22

**Foto Sircoulomb**  
**Inh. Caroline Jung**  
Silhörer Straße 23

**HiFi Studio**  
**Schneeberg-Neumann**  
Silhörer Straße 25-27

**Gerlach-Porzellan**  
Silhörer Straße 32

**Die Goldschmiede Krause**  
Silhörer Straße 36

**Hörgeräte Espig**  
Weißadlergasse 3

**Kosmetikinstitut Rebekar**  
Zuckergasse 4 a

**Adler Apotheke**  
Nauborner Straße 8

**Tasch's Wirtshaus**  
Franz-Schubert-Straße 3

**Christoph Schäfer**  
**Rechtsanwalt**  
Brühlsbachstraße 2b

**BBP-Bernd Butz Promotion**  
Brühlsbachstraße 52

**Flemming**  
**Graphic Design Studio**  
Dahlienweg 25

**Kai Kräuter · kc marketing**  
Liebigstraße 11 • 35638 Leun

**Verlags- u. Werbestudio Busse**  
Am Urnenfeld 33 • 35396 Gießen

**Wetzlarer Neue Zeitung**  
Elsa-Brandström-Straße 18

**... EINKAUFEN IN DEN EXKLUSIVEN  
FACHGESCHÄFTEN UNSERER WETZLARER**

**Altstadt**



**Grußwort des Landrates  
zum 60- jährigen Jubiläum der  
der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft**

Zum 60-jährigen Bestehen der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft (WKG) möchte ich allen Mitgliedern und dem Vorstand im Namen des Lahn-Dill-Kreises und seiner Gremien meine herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

60 Jahre närrisches Treiben, 60 Jahre Geschichten und Anekdoten aus dem Stadt- und Vereinsleben, 60 Jahre Prinzenpaar, 60 Jahre mal mehr, mal weniger erfreuliche Ereignisse: Die WKG hat zu diesem runden Geburtstag bestimmt eine Menge zu berichten.

Zu Recht und mit gebührendem Stolz können die aktiven und passiven – soweit es solche überhaupt gibt – Mitglieder der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft auf ihre närrischen „Machenschaften“ zurückblicken. Insbesondere durch die hervorragende Jugendarbeit werden über die eigene Nachwuchswerbung hinaus den Heranwachsenden wichtige soziale und gesellschaftliche Werte vermittelt. Für Menschen jeden Alters kann die Mitwirkung in einem Verein, in dem auf vielfältige Weise Engagement, Ideen, Talente und Fähigkeiten gefragt sind, den persönlichen Lebensalltag bereichern.

Alle Festteilnehmer und -teilnehmerinnen, alle Gäste und Neugierigen, die mit ihrem Besuch der Jubiläumsfeierlichkeiten ihre Verbundenheit zur Wetzlarer Karnevalsgesellschaft bekunden, grüße ich recht herzlich mit einem dreifach kräftigen Helau.

Dem Vorstand und den Mitgliedern der WKG wünsche ich für die Festaktivitäten einen guten und erfolgreichen Verlauf – und dass es auch in Zukunft weiterhin möglich ist, „Freiwillige“ fürs närrische Treiben in einer oft auch allzu ernsten Zeit zu begeistern.

Ihr

Wolfgang Schuster  
Landrat des Lahn-Dill-Kreises

# „Purpurrot /Gold“ – die Farbe der Könige: Jörg I. und Angela I.



## ein Paar mit Ausstrahlung

(rv) Perfekt! Was kann sich die WKG Schöneres vorstellen? Mit der Proklamation der beiden netten Menschen vom Kirschenwäldchen hat der Vorstand wieder einmal ins Schwarze getroffen. Ist ja auch kein Wunder bei der guten Luft im Wetzlarer Stadtteil Nauborn, da kann Garbenheim einfach nicht mithalten. Doch halt! Bisher hatten wir auch immer wunderbare Prinzenpaare aus „Wahlheim“, wie unser Herr Geheimrat Goethe es nannte. Doch wieder zurück zum Anfang. Wer sind denn die Beiden, die so plötzlich das närrische Treiben in unserer Stadt lancieren und ihm Impulse geben. Sympathisch ja, bodenständig ja. Der Prinz, eher schüchtern und nett lächelnd, mag nicht gerne reden. Die Prinzessin dafür aber recht gern und gut. Es ist wie überall, einer muss das Sagen haben, am besten die Frauen. Sie, gut gewachsen, ein einnehmendes Lachen und klug. Perfekt also. Was machen die Beiden denn so den ganzen Tag? Eigentlich sind sie ja kaum im Kirschenwäldchen, sie sind bei einer Bank und machen in Geld und Wirtschaft. Apropos



**BAUEN IST  
UNSER HANDWERK**  
seit 1913



- Hoch- und Tiefbau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Umbauten
- Altbausanierung

- Hofbefestigungen
- Außenanlagen

BAUUNTERNEHMEN  
**ARNO VIEHMANN**  
Dipl.-Ing. (FH) GmbH

35580 Wetzlar-Nauborn  
Wetzlarer Straße 53a  
Telefon (0 64 41) 9 20 77  
Fax (0 64 41) 9 20 79  
E-Mail: viehmann@t-online.de

Wirtschaft, das ist ja prima in dieser Kampagne. Die Beiden bringen ihre Prinzenklause gleich mit, denn die Eltern der Prinzessin haben ein stadtbekanntes Restaurant im Kirschenwäldchen. Wunderbar! So wie die WKG'ler sind, einnehmend und charmant, quartieren sie sich gleich einmal dort oben ein. Übrigens: den Papa von unserem Prinzen kennt auch die ganze Stadt. Der Name Unützer bürgt für juristische Qualität.

Privat ist das Prinzenpaar sportlich unterwegs, gut so. Dann war da ja auch noch die Geschichte mit dem Stern. Wer trägt denn jetzt hier wessen Name? Unsere Lieblichkeit bekommt einen Stern, ach wie schön. Noch nichts geleistet und schon einen Stern. Im Nachhinein hat der Stern seinem Namen alle Ehre gemacht.

Doch was ist mit den Vorgängern, schon vergessen? Na klar, so sind die Menschen halt. Echte Narren doch wohl nicht. Sie, die Beiden waren so erfrischend und brachten ihre Kinder auch noch mit ein. Naturtalente eben. Ein wunderbares Prinzenpaar aus Garbenheim, Michael I. und seine Lieblichkeit Sylvia I. Ein Gewinn für die WKG! Bleibt der Narretei verbunden!

Doch hier noch einmal kurz zur Erinnerung, bevor alles seinen Gang nahm. Es war die Prinzenproklamation in der Stadthalle, der 11. 11.. Der Präsident, Thomas Heyer – meist Schaffender in der WKG, gab das Motto bekannt.

„Willkommen an Bord“. Wie hat er das nur wieder hingekriegt, den Geschäftsführer der Wetzlarer Verkehrsbetriebe, Manfred Thielmann, zu überreden, als Sponsor dabei zu sein? Dann trat er auch noch auf, mit seinem, ihm ausgelieferten



**2. Sitzungspräsidenten Harald Seipp. Als ergraute Ehrensenatoren kamen sie mit Rollator auf die**

Bühne, also ehrlich, manchmal übertreiben sie's ja wirklich. Aber gelacht haben wir alle. Es war total gut. Den Ehrensenatoren gefiel der Auftritt auch, zumal er humoristisch auf die Grauzone der Jubilare gemünzt war.

Mal ehrlich, einige von ihnen waren früher auch einmal ganz schön schlimme Jecken, und ich glaube, alles haben sie uns bis heute immer noch nicht verraten. Diese wunderbare Zeit sei ihnen gegönnt.

2010/11: Die Ehrensenatoren feierten ihr 50-jähriges Bestehen in der WKG und ließen sich in der gesamten Kampagne nicht lumpen. Danke.

Ein weiterer wichtiger, goldummantelter Mann feierte auch sein Jubiläum. 5 mal 11 Jahre in der WKG, Gunter, Gunter immer munter, mit Nachnamen Hasselbach. Herzlichen Glückwunsch.

Durch das abendliche karnevalistische Programm führte Sitzungspräsident Christoph Schäfer. Auf Jo Gladen kann man musikalisch in der WKG nicht verzichten, ebenso wie auf Kay Velte als Büttenredner mit seinem geschliffenen Wort.

Die Prinzengarde und die Korporationen rundeten den Abend wieder ansprechend ab.

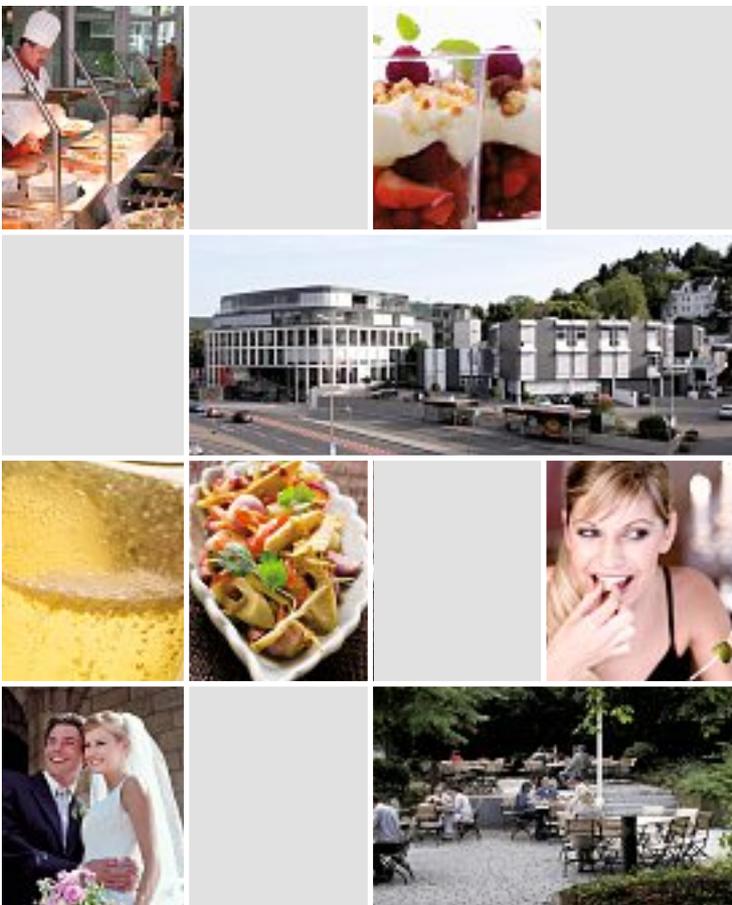
Eines zum Schluss, das Prinzenlied ... alle wissen, was ich meine. Mal ehrlich, man konnte es zum Schluss fast schon im Schlaf. Wenn irgendein Narr in der Kampagne zu irgendeiner Zeit nachts geweckt worden wäre, und man hätte ihn gebeten, das Prinzenlied zu singen ... röchelnd wäre es aus ihm herausgekommen:

*„Einen Stern, der deinen Namen trägt...“*





**(th) „Willkommen an Bord“  
konnte Präsident Thomas  
Heyer rund 250 Gäste zum  
Neujahrsempfang der WKG  
begrüßen.**



Wir wünschen  
allen Mitgliedern der WKG  
eine erfolgreiche Kampagne



**SCHÜTZENGARTEN**

*Genießen auf gute Art*

Schützenstraße 4-6 · 35578 Wetzlar  
Telefon 0 64 41 .40 02-0 · Fax 0 64 41 .40 02-22  
[www.schuetzengarten.de](http://www.schuetzengarten.de)

Alle waren gekommen, zahlreiche Jubilare, die Ehrensenatoren, Vertreter aus Politik und Wirtschaft, befreundete Vereine, aber vor allem das Prinzenpaar mit Hofstaat. Wahrhaft königlich hat das neue Wetzlarer Prinzenpaar, Prinz Jörg I. und Ihre Lieblichkeit Prinzessin Angela I., seinen Einstand beim Neujahrsempfang gegeben. Mit ihrem Hofstaat, erstmals in der Öffentlichkeit präsentiert, hielten sie Hof vor dem närrischen Publikum. Erfreut über die große Resonanz, nicht zuletzt bei dem „Geburtstagskind“, den Ehrensenatoren, rief der Präsident lautstark ins Mikrofon: „Ihr habt uns wirklich überrascht und überrannt, und jetzt wird es halt ein bisschen enger, so wie in unserer großen WKG-Familie“. Tom Heyer dankte der Volksbank Mittelhessen, die als Sponsor für den Neujahrsempfang auftrat. Schirmherr und Vorstandssprecher Dr. Peter Hanker zeigte seine karnevalistische Seite und bekannte sich zum heimischen Karneval und der WKG. Er kündigte abermals an, am Karnevalsumzug am Faschingssonntag nicht in Gießen, sondern in Wetzlar, der Hochburg der Karnevalisten an Lahn-und Dill, mit eigenem Motivwagen mitzufahren. Unter großem Applaus begrüßten die Gäste das Prinzenpaar mit Hofstaat. Prinz Jörg I. dankte der WKG-Familie für die herzliche Aufnahme und Unterstützung, und Prinzessin Angela I. sprach von der großen Ehre, die das Amt mit sich bringe, und versprach, sich mit voller Kraft den tollen Tagen zu widmen. Großzügig erwiesen sich zum Neujahrsempfang die Elferräte, sie spendeten je 1.111,11 EUR an die Prinzengarde und den Tanzsportverein der WKG. Dieses Geld ist nach Aussage von Elferratssprecher Jochen Ott in der Jugendarbeit und der Anschaffung von Uniformen und Kostümen gut angelegt. Feierlich wurde es, als Dieter Franz, langjähriger Senatspräsident, an die 50 jährige Geschichte der Ehrensenatoren mit seinem fundierten Vortrag erinnerte. Spätestens jetzt wurde jedem im Saal klar, welche Verdienste von den Herren in den roten Jacken ausgehen. Als Dankeschön der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft an die Ehrensenatoren überreichte ihnen WKG-Präsident Thomas Heyer, assistiert von seinem Vize Arno Viehmann, eine Jubiläumsspange und heftete den Herren und der Dame dieses Überraschungsgeschenk ans Revers.

Zum Ende gab es noch eine Überraschung: Kay Velte, langjähriger Aktiver der WKG, wurde besonders ausgezeichnet. (Siehe gesonderten Bericht).

Unter den Klängen des Prinzenliedes „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ von Nik P. und DJ Ötzi, endete die gelungene Veranstaltung in den frühen Nachmittagsstunden. Schön anzusehen, wie sich Prinz und Prinzessin bei ihrem Lied tief in die Augen schauten. Man musste den Eindruck gewinnen, dass sich die Beiden nicht nur lieb haben, sondern auf die bevorstehende Kampagne richtig freuten.



Unser Leitmotiv:

„Wer die Gabe der Begeisterung besitzt,  
wird wohl älter - aber niemals alt.“

# 50 Jahre & kein bisschen



(gs) **Bekanntlich begingen die Ehrensensoren in der Kampagne 2010/11 ihr 50-jähriges Jubiläum.**

**Hier ein kurzer Rückblick:**

Die ersten Ehrensensoren wurden in der Kampagne 1959/60 ernannt.

Es handelte sich um ehemalige aktive Karnevalisten und Bürger, die sich um den heimischen Karneval in der WKG verdient gemacht haben.

Sie erhielten den Titel eines Ehrensensors.

In der Kampagne 1970 wurde mit Fred Ulm der erste „SENATSPRÄSIDENT“ in sein Amt berufen.

Nachstehend die bisherigen Präsidenten der Ehrensensoren der WKG:

1970 - 72	Fred Ulm
1972 - 83	Karl Schmidt
1984 - 86	Kurt Wagner
1987	Wofgang Rehbein
1988	Adolf von Scholz
1989 - 2008	Dieter Franz
ab 2008	Günter Seipp

Zur Zeit bestehen die Ehrensensoren aus 35 Aktiven.

v. l. n. r. hintere Reihe: *Wilhelm Schmidt, Kurt Wagner, Wilhelm Ufer, Ernst Interthal,*

# en Weise!



Willy Bechstein, Karl Schmidt, August Nagel - untere Reihe: Josef Stief, Wolfgang Scheer,

Der monatliche Stammtisch bei unserem Aktiven Manfred Tasch erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit.

Am 11.11.2010 begrüßten wir gemeinsam mit der großen WKG-Familie unser frisch gekürtes Prinzenpaar Jörg I. und Angela I.

Mit dem Adventskaffe läuteten wir am 18. Dez. 2010 bei Tasch's die Weihnachts-

zeit ein.

Unser 50-jähriges Jubiläum war für uns Anlass, ein außergewöhnliches Programm auf die Beine zu stellen.

Dieses Programm, das gleichzeitig identisch war mit der Gala-Prunksitzung, beinhaltete das Geschenk an die WKG-Familie aus Anlass unseres 50-jährigen Jubiläums.

Die lange im Vorfeld ausverkaufte Gala gab uns Recht.

Unsere Bemühungen haben sich gelohnt.





# TASCH'S Wirtshaus



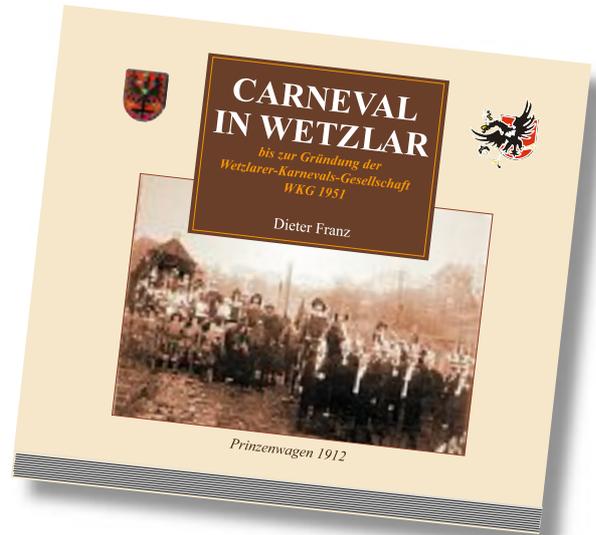
- modernes Wirtshaus
- 170 Plätze
- Wirtshaus Lounge
- sep. Saal bis ca. 100 Personen
- rustikale und mediterrane Wirtshausküche
- offener Grill
- Premiere Sportsbar mit zwei Leinwänden
- je 90 Plätze auf Terrasse und Grillterrasse

## TASCH'S marktplatz

Mo. - Fr. von 11.00 - 14.00 Uhr

Im Gewerbepark Spilburg im SixPack

Franz-Schubert-Straße 3  
Tel.: 06441 / 870 86 88 · www.taschs-wirtshaus.de



Wer darüberhinaus mehr über die Geschichte und Entwicklung des Karnevals in Wetzlar, bis zur Gründung der WKG im Jahre 1951 wissen möchte, dem sei das Buch **CARNEVAL IN WETZLAR** empfohlen, es kann direkt beim Autor **DIETER FRANZ**  
Tel.: 06441 5808  
Fax: 06441 4470710  
E-Mail: [kdhkfranz@gmx.de](mailto:kdhkfranz@gmx.de)  
zum Preis von 10,- Euro bestellt werden.

**„Spaß und Schokolade.“**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Werden Sie Mitglied unserer Bank und profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft. Mit uns genießen Sie zahlreiche Vorteile und exklusive Veranstaltungen. Wir informieren Sie gerne in Ihrer Geschäftsstelle, unter 0641 - 7005 0 und im Internet.

**Volksbank Mittelhessen**  
[www.vb-mittelhessen.de](http://www.vb-mittelhessen.de)



Zur Eröffnung des 63. Ochsenfests waren die Ehrensenatoren in eigener Box im Festzelt vertreten.

Mit Musik, deftigem Essen und Trinken feierten wir bis in die späten Abendstunden.

Wie auch in der Vergangenheit trafen wir uns zu einem Grillabend am 13. August 2011 bei Manfred Tasch. Zuvor führte Ehrensenator Hermann Eucker Interessierte durch das geschichtlich

anspruchsvolle Gelände der Spilburg.

Auch einsetzender Regen konnte sowohl der Kapelle als auch dem Grill-Buffer nichts anhaben, denn es wurde im „Trockenen“ weitergefeiert.

Die diesjährige Adventsfahrt führt uns auf Einladung unseres Neu-Ehrensenators Hans-Jürgen Irmer nach Wiesbaden.

Wir werden als Zuhörer im Hessischen Landtag eine

Plenarsitzung besuchen und anschließend ein Gespräch mit einem Abgeordneten haben. Bevor wir die Heimfahrt antreten, lassen wir den Tag auf dem Wiesbadener Weihnachtsmarkt ausklingen.

Schon jetzt freuen wir uns auf eine närrische Jubiläums-Kampagne 60 Jahre WKG.

Die Ehrensenatoren



Unser Leitmotiv:

„Wer die Gabe der Begeisterung besitzt, wird wohl älter - aber niemals alt.“



ATELIER & GRAFIK DESIGN  
CHRISTIAN TROSS  
HERMANNSTEINER STR. 69  
35614 ASSLAR  
Mobile 0175 6 06 72 51  
Fon 0 64 41 - 980 91 Fax 980 95  
CTgrafik11@t-online.de



**Frank Moser**

Waffen – Antiquitäten

Güllgasse 27 · 35578 WETZLAR  
Telefon (0 64 41) 4 59 46 · Priv. 5 67 37 89  
Handy (01 70) 4 48 40 53

**Blumen-Studio Bürcky**

Rita Klein

Wir bieten: Trauerfloristik  
Brautschmuck  
Dekorationen aller Art  
Fleurop Service

Krämerstraße 17    Tel. 0 64 41 - 2008 188  
35578 Wetzlar       Fax 0 64 41 - 2008 188  
e-mail: blumenstudio-buercky@t-online.de

**Kleincontainer** bis 4 cbm.  
Schrott · Altmetall · Recycling



**Schneider**

**Harald Schneider**

Lager und Büro • 35576 Wetzlar • Nassauer Weg 20

Tel. 0 64 41 / 4 78 65 • Fax 0 64 41 / 4 78 90

E Mail: [info@schneider-recycling-wetzlar.de](mailto:info@schneider-recycling-wetzlar.de)

Internet: [www.schneider-recycling-wetzlar.de](http://www.schneider-recycling-wetzlar.de)



*Europa von seiner schönsten Seite*

Seit vielen Jahrzehnten freuen wir uns, Ihnen die schönsten Plätze Europas zeigen zu dürfen. Gönnen Sie sich mit uns ein paar erholsame und erlebnisreiche Tage.

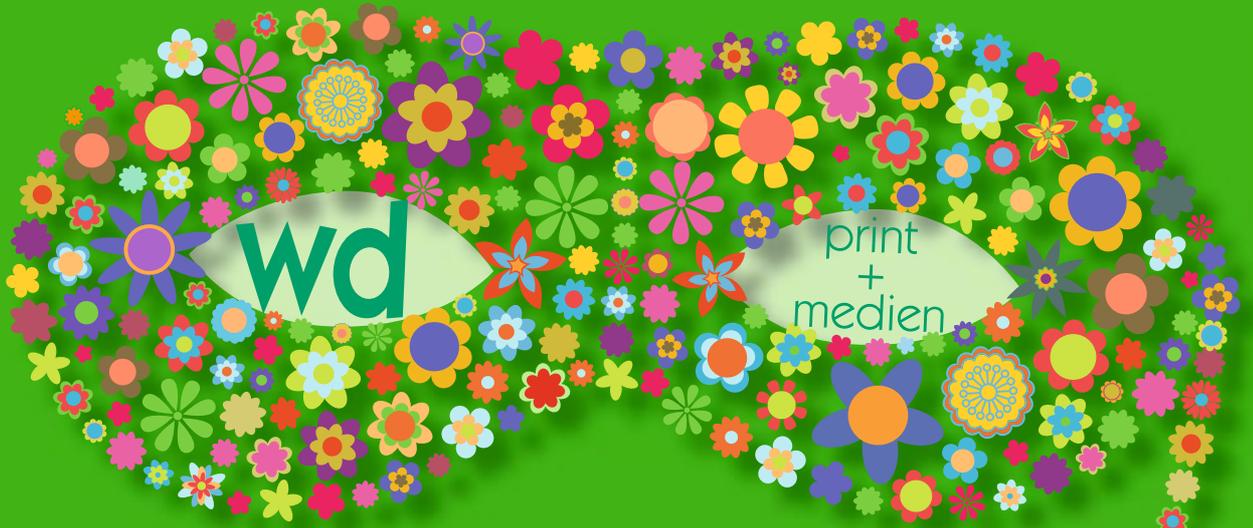
Neben unseren Ferien-, Kurz- und Studienreisen bieten wir Ihnen Flugreisen jeglicher Art sowie seit neuestem auch Fahrten zu Topereignissen aus Sport und Kultur. Selbstverständlich stehen Ihnen auch weiterhin Mietbusse für Vereins- und Schulfahrten zur Verfügung.

Fragen Sie einfach im Reisebüro nach unseren neuen Katalogen oder besuchen Sie uns im Internet.

**Wir freuen uns, Sie auf einer unserer nächsten Touren begrüßen zu dürfen!**

**GIMMLER**  
REISEN

Reisebüro Gimmler GmbH  
35576 Wetzlar, Langgasse 45-49  
35576 Wetzlar, Am Forum 1  
35390 Gießen, Kaplansgasse 4  
Tel. (0 64 41) 9 01 00, Fax (0 64 41) 90 10 22  
und im Internet: [www.gimmlerreisen.de](http://www.gimmlerreisen.de)  
e-mail: [info@gimmler-reisen.de](mailto:info@gimmler-reisen.de)



wünscht der WKG eine  
nährlich gute Jubiläums-Kampagne 2012

## wd print + medien

**liefert:** Im **Offsetdruck** in höchster Qualität  
Kataloge, Broschüren, Preislisten, Zeitschriften, Bücher, Geschäftsdrucksachen, Flyer ...  
Im **Digitaldruck** fertigen wir für Sie Drucksachen in  
Kleinauflagen und **Großformatdrucke** wie zum Beispiel Poster oder Banner.

wd print + medien GmbH & Co. KG  
Elsa-Brandström-Straße 18 · 35578 Wetzlar  
Telefon: 06441 959-162 · Telefax: 06441 75687  
info@wdprint-medien.de · www.wdprint-medien.de

*Herzlich Willkommen,*

Grüß Gott und Servus bei uns im



**PAULANER** am Haarplatz



Lebendige Wirtshaustradition und bayrische Gemütlichkeit – das bietet das Wirtshaus PAULANER am Haarplatz. Wir servieren frisch und kreativ zubereitete Schmankerl im Herzen der Wetzlarer Altstadt, direkt an der Lahn gelegen.



Haarplatz 1 · 35576 Wetzlar  
Tel. 06441 / 3097070

### Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag & Sonntag:  
11:00 - 24:00 (Küche bis 22:00)  
Freitag & Samstag:  
11:00 - 01:00 (Küche bis 23:00)

[www.paulaner-wetzlar.de](http://www.paulaner-wetzlar.de)



Anlässlich des traditionellen Fröhschoppens wurden vom Präsidenten der WKG Thomas Heyer drei neue Ehrensensoren ernannt:

Hans-Jürgen Irmer,  
Dieter Kraus und  
Dr. Christian Rathe.



Wie jedes Jahr führen die Ehrensensoren - auf ihrem frisch aufgeputzten Prunkwagen - im großen Karnevalszug mit.





„Absacker“ in  
Tasch`s  
Wirtshaus  
nach großem  
Karnevalszug



Mode für Männer

**MODE·LORD**

**Lahnstraße 13  
35578 Wetzlar**

**Telefon (0 64 41) 4 54 72**

Die Adresse für Genießer in Wetzlar

**RAUCH-Pfeifen**

Inh. Yvonne Rauch

Tabake, Pfeifen, Accessoires,  
Zigarren im begehbaren Klimaraum,  
Whisky, Rum, edle Brände,  
Lampe Berger Raumluftreiniger



**[www.rauch-pfeifen.de](http://www.rauch-pfeifen.de)**

Langgasse 27, 35576 Wetzlar

Tel.: 06441 5 69 35 98

E-Mail: [info@rauch-pfeifen.de](mailto:info@rauch-pfeifen.de)

# PSSST,

(kv) .... sonst kommen sie nicht aus ihrem Versteck, die kleinen, scheuen Gesellen, die uns immer so viel Freude bereiten, die i. d. R. aber das ganze Jahr über im Verborgenen leben und immer erst so ab Mitte November munter werden, wenn es draußen wieder früher dunkel wird.

Aber wie dem auch sei, auch in der vergangenen Kampagne konnte sich die WKG wieder auf ihren 11-er Rat verlassen, wenn es darum ging, unserem „Vereinskerngeschäft“ nachzugehen. Ob in der Halle, beim Dekorieren der Saalveranstaltungen, als Büttendredner vom 11. 11. bis zum Aschermittwoch, mit sonstigen Programmbeiträgen in beinahe jeder Veranstaltung, in der gesamten Organisation und im Vorstand. Ohne 11-er Rat läuft nix, und so soll es in einem funktionierenden Verein ja auch sein. Da schauen wir auch mal gaaaanz großzügig über die defizitären Ansätze und Initiativen beim ansonsten üblichen Sommerprogramm hinweg. In diesem Zusammenhang danken wir daher unseren Korporationsfreunden, den Senatoren und Ehrensensatoren, die sich gerade hier traditionell immer sehr viel Mühe geben und uns dankenswerterweise manchmal an ihren Veranstaltungen teilhaben lassen. Das ehrt uns - und hat bereits im kleinen internen Kreis unserer Korporation für ernsthafte Diskussionen gesorgt, ob wir deshalb vielleicht unser seit Jahren bekanntes Wappentier, den Pinguin, nicht besser gegen einen Kuckuck austauschen sollten, der sich bekanntlicherweise ja auch immer ins gemachte Nest setzt und dort ... na, ihr wisst schon, aber halten wir uns nicht mit Kleinigkeiten auf. – „Wir sind ja nur ein Karnevalsverein!“

**Die hinter uns liegende Kampagne war aber jedenfalls wieder ein toller Erfolg und deshalb blicken wir auch frohen Mutes immer positiv nach vorne. Auch in diesem Jubiläumsjahr werden wir die WKG selbstverständlich wieder tatkräftig unterstützen. Darauf ein dreifaches kuckuck, kuckuck, kuckuck.**

# GANZ LEISE .....



# Mir warn's net...

me) *Schon mal vorweg: Mir warn's net! Wir haben nichts damit zu tun, dass die Mainzer Hofsänger bei der Jubiläumsgala der Ehrensenatoren aus dem Takt gebracht worden sind und quasi „unplugged“ singen mussten. Also wirklich nicht!*

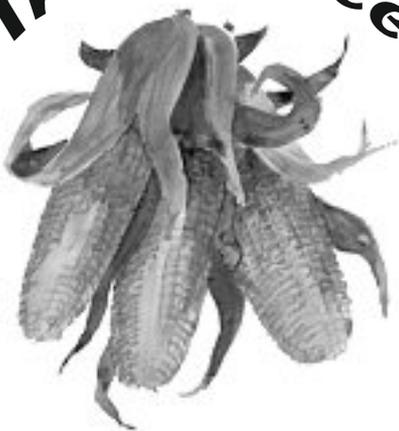
Man sagt uns Grünen zwar ein gewisses Maß an Querulanten-tum nach, sozusagen die Schläfer der WKG, aber so etwas??? Nee, nee, nee. Im Gegenteil: Wir haben uns wieder redlich bemüht, die Kampagne 2010/2011 erfolgreich mitzugestalten und zu unterstützen. Schon am 11.11. gelobten wir dem neuen Prinzenpaar unsere Treue. Dass wir einige Tage zuvor bei der Kampagneneröffnungswanderung ins Kirschenwäldchen die halbe WKG am Hof derer von Dehrns vorbeigeführt haben, ohne uns bei den jungen Leutchen, die wir da in der Einfahrt gesehen haben, bewusst gewesen zu sein, wen wir vor uns haben, ei ei ei...aber ist ja noch mal gut gegangen, die Geheimhaltung, zumindest mittelmäßig...; dennoch, Spaß hat sie gemacht, die Fackelwanderung. Es gab zwar einige

angesengte Haarbüschel und Wachsflecken auf den Jacken, doch beim anschließenden Umtrunk war's umso gemütlicher. Diese beiden Appetithäppchen im November glühten den grünen Senatorendiesel gehörig vor, doch zum Durchstarten kamen wir vorerst noch nicht. Angesichts der Länge der Kampagne dauerte es eine gefühlte halbe Ewigkeit, bis wir unseren Kokolores im Februar und März endlich herauslassen durften. Höhepunkt war

natürlich einmal mehr der Große Umzug. Unser bereits traditio-nelles Vorhaben, den Wagen der gelben Pinguine auf der alten Lahnbrücke auszubremsen und zu überholen, ließ sich leider erneut nicht durchführen. Und so begnügten wir uns damit, per Richtmikrofon die Gespräche der Elferräter abzuhören. Das Ergebnis wird am kommenden Rosenmontag auf *WKGleaks* zum Download bereit stehen. Was allerdings illegale Plakatier-



**Tre Panoce**



*Seit 1973  
das italienische Restaurant  
in der Altstadt  
von Wetzlar*

*Gitte und Carlo De Bona  
Barfüßerstraße 8 · 35578 Wetzlar  
Telefon (0 64 41) 4 74 74 · Fax (0 64 41) 4 39 17*

*Täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.30 Uhr*

aktionen während des Zugs anbelangte, konnten wir neue Maßstäbe setzen. Und manch einer hatte am Ende den Eindruck, umfangreiche Tapezierarbeiten seien an rollenden Gegenständen ungeklärten Eigentums vorgenommen worden, dabei war es letztendlich aber doch nur ein kleiner Notizzettel, den gewisse Gestalten (nicht einmal verummumt) anzubringen wussten. Tja, und dann ging wieder alles *ruckzuck* über die Bühne: Schnell am Blechdienstag noch „die Neuen“ eingekauft (Jörg Unützer, Christian Poszler, Sandra Mignon), auf die wir uns schon lange gefreut hatten, quasi der düngende karnevalistische Kompost unseres grünen Haufens. Und dann war er auch schon wieder gekommen, der absolute und nicht aufhaltbare gnadenlose Aschermittwoch. Da half kein Bitten und Betteln, die ganze Kampagne musste wieder rein in die Truhe, Deckel zu und gut! Zuvor hielten wir dem Prinzenpaar samt Hofstaat noch unser traditionelles Ständchen und übergaben eine Spende von 666,- € an den TSV zur Ausstattung von Kadetten und Konfettigarde. Dann verliehen wir unsere höchste Auszeichnung, den *Goldenen Tauchsieder* an einen, der sich seit Jahren gewissenhaft darauf vorbereitet hat: unser verdientes kooperatives Korporationsmitglied Mike Wösten. Bedauerlicherweise sprang dann doch noch einer von uns mit in die Insignienkiste und legte sein Amt zeitgleich mit dem Kampagne-Ende nieder, namentlich unser langjähriger Obergrüner Marc Wallbruch. Um aus der Post-Aschermittwochs-Depression wieder heraus zu kommen, zogen wir ein abwechslungsreiches Sommer-

programm durch. Zunächst schickten wir mit **Bernd Butz** unser neues Grünholz ins Rennen und sind sicher, mit ihm einen würdigen Nachfolger für Marc Wallbruch als **Ersten Senator** gefunden zu haben. Dann wurde getreu dem Motto „Never change a winning team“ als Ziel unserer Sommerwanderung wieder der „Jesus“ in Niederquembach auserkoren. Hier haben wir in den letzten Jahren bereits schöne Stunden verbracht, und auch in diesem Jahr erreichte die Stimmung bei Kegeln und Quembächer Antipastiplatte (Mettigel und rote Woscht satt) wieder ihren Höhepunkt. Bleibt noch anzumerken, dass es botanisch durchaus interessant ist,



welche Früchte *aus dem Herzen der Natur* der Schwalbacher Forst so hervorbringt, wenn man nur ein bisschen genauer im Unterholz sucht. Gefühle „ein paar Tage

später“ trafen wir uns erneut. Nächstes Etappenziel auf unserer Tour de Grün durch den Wetzlarer Sommer war das Ochsenfest, wo wir im Grossen Festzelt eine Box gemietet hatten. Und kaum zu glauben: die Bedienungen verstanden weitgehend deutsch und waren auf Zack! Und so stellte sich auch schnell Geselligkeit ein, es war zu schön, um wahr zu sein!

Und dann stand er kurz bevor, der Tag unseres traditionellen Grillfestes. „Kommt schnell auf die Hööööh“, so tönten die prinzlichen Fanfaren und luden die grüne Gefolgschaft in die Dehrn'sche Jeckenburg am Kirschenwäldchen ein. „Hollerahdulliöh“, so schallte es aus dem Tal zurück, und der Senatorentroß setzte sich in Bewegung. Wie der Tag zu Ende ging, kann an dieser Stelle nicht weiter berichtet werden, kam doch der Redaktionsschluss der Ihnen, geneigte Leserschaft, vorliegenden Ausgabe des Büttchens bedauerlicher- oder glücklicher-weise dazwischen. Doch der Verfasser ist sich sicher:



# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG der WKG 2011

th) Zur gut besuchten Jahreshauptversammlung der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft konnte Präsident Thomas Heyer neben einer stattlichen Anzahl von Ehrenmitgliedern auch das amtierende Prinzenpaar Jörg I., Unützer und Angela I., Dern begrüßen. Neben dem Bericht des Vorstandes mit Rückblick auf die abgelaufene Kampagne konnte Heyer, verkünden, dass schon rechtzeitig zur Jubiläumskampagne 2011/12 „60 Jahre WKG“ ein Prinzenpaar gefunden werden konnte. In seinem Kampagne-Rückblick lobte der Präsident die Aktiven und bedankte sich für den unermüdlichen Einsatz für die WKG und den heimischen Karneval. Die Veranstaltungen waren insgesamt sehr gut besucht, ein Höhepunkt mit ausverkauftem Haus bildete die Jubiläumsgala „50 Jahre Ehrensensoren“ mit karnevalistischem Spitzenprogramm, unter anderem den Mainzer Hofsängern. Für das Jubiläumsjahr kündigte Tom Heyer, den Kampagnestart, wie könnte es anders sein, für Freitag, 11.11.2011 um 11:11 Uhr auf dem Schillerplatz in Wetzlar an. Es werde, so Heyer, ein „Donnerhall“ vom Kalsmunt über Wetzlar ertönen und mit einem feinen karnevalistischen Programm der Reigen eröffnet. In der Jubiläumskampagne wolle der WKG-Vorstand neben dem Prinzenpaar auch ein Kinderprinzenpaar proklamieren. Dieses soll am 11.11. vormittags auf dem Schillerplatz vorgestellt werden. Neben den schon laufenden Vorbereitungen zu den Veranstaltungen der WKG sind für das Jubiläum noch viele Arbeitsstunden zu leisten. So wollen die



Karnevalisten die eigenen Prunkwagen überarbeiten, „auffrischen“ und teilweise erneuern. Ein „Jubiläumsbühnenbild“ soll entworfen und gebaut werden. Hierzu forderte der Präsident alle Mitglieder zur tatkräftigen Unterstützung der unermüdlich

über das ganze Jahr arbeitenden Hallenmannschaft, der Wagen- und Bühnenbildbauer, auf. Neben den Berichten der einzelnen Korporationen und Abteilungen konnte Kassiererin Katja Groß einen positiven Kassenbericht vorlegen. Mit Applaus wurde die ordentliche Haushaltsführung und der sparsame Umgang mit dem Vereinsvermögen durch den Vorstand honoriert. Die harmonische Jahreshauptversammlung, an der keine Wahlen durchgeführt wurden, konnte der Präsident um 22:00 Uhr schließen

## Willkommen in der WKG

Wir begrüßen unsere Neumitglieder, die zwischen 11.11.2010 und 24.10.2011, unserer närrischen Zunft beigetreten sind:

Befort, Henner; Dern, Angela; Dern, Peter; Gernand, Ingrid; Held, Hermann; Kerder, Inge; Kerder, Christian; Mailing, Matthias; Neidhart, Jens; Nürnberg, Inge; Rupprich, Eva-Maria; Schäfer, Pauline; Süß-Held, Bettina; Unnützer, Jörg; Voskanian, Akop; Wagner, Johanna; Wenzel, Peter; Zimmer, Reinhard.

# EHRUNG FÜR VERDIENTE KARNEVALISTEN

## WKG ehrt Kay Velte am Neujahrsempfang

(th) Zur großen Überraschung für den Geehrten und der WKG-Familie hatten die Vorstandsmitglieder um den Präsidenten eine gute Wahl getroffen, den Aktiven und Elferrat Kay Velte mit dem Großen Verdienstorden der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval in Gold auszuzeichnen. Diese Ehrung wurde von Burkhardt Hofmann (Gießen) vom Vorstand der IGM vorgenommen.

Kay Velte, allseits geschätzt, ist ein Meister des geschliffenen Wortes in seinen unzähligen Büttensreden. Hier greift er Missstände auf, schont keinen und niemanden und hat den Mut, gegen die „Obrigkeit“ zu rebellieren. Stets jedoch fair und sachlich. Unvergessen seine ersten Auftritte als „Engel und Teufel“ mit Sybille Pfeiffer.

So würdigte ihn Präsident Tom Heyer in seiner Ansprache mit folgenden Worten: „Kay Du hast dich um den heimischen Karneval und im Besonderen um die WKG verdient ge-



macht, du warst Senator, Hofmarschall, Elferrat, Sitzungspräsident, und Prinz der Kampagne 2000/01.“

Tief gerührt dankte Kay für die hohe Auszeichnung und die Ehre, diesen Orden tragen zu dürfen. Kay wörtlich: „**Ich mach noch viele Jahre weiter**“.

Ein passendes Schlußwort zum Ende des Neujahrsempfanges 2011.

## Ehrung für Kurt Wagner am 11.11.2011



(th) Anlässlich ihres Jubiläums : 60 Jahre WKG ehrte die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft bei der Proklamation in der Wetzlarer Stadthalle ihr verdientes Ehrenmitglied **Kurt Wagner** für seinen unermüdlichen Einsatz und seine hohen Verdienste um den Wetzlarer Karneval mit der Ehrenbezeichnung : „**Alterspräsident**“  
Eindrucksvoll würdigte der Präsident Thomas Heyer, bei einem gemeinsamen Jubiläumsvortrag den Geehrten mit folgendem Reim:

*„Lieber Kurt, jetzt kommt noch ein Vers,  
den niemand kennt,  
vor 60 Jahren ernannte man bei der Gründung  
einen Alterspräsident.  
Diese Ehre wollen wir dir heute erweisen,  
dich als Alterspräsident der WKG preisen.  
Willi Leister wurde vor 60 Jahren ernannt,  
du bist am längsten dabei, und allseits bekannt.  
Die WKG war und ist immer dein Verein,  
hier fühlst du dich wohl, hier bist du daheim.  
Hast dich für den Karneval geschunden,  
Lotti auch gleich eingebunden.  
Hilfst heute noch ohne zu verzagen,  
man muss nur kommen und mal fragen.  
Dir gehört dieser Titel im Jubiläumsvortrag,  
nimm diese Urkunde es ist uns eine Freude  
fürwahr.“*

Stehend applaudierte der ganze Saal dem Geehrten, der sich eine Träne der Rührung kaum verbergen konnte.

Bildunterschrift: Präsident Tom Heyer, und sein Vize Arno Viehmann bei der Überreichung der Urkunde an Kurt Wagner.

## Der Wetzlarer Karneval erfreut mein Herz...



...wie es sonst  
nur die allerschönsten  
Blumen in unserem  
Garten vermögen!

Gärten und Höfe wie gemalt  
**SchäferGarten**

Gartengestaltung Schäfer - Am Römerlager 23 - 35633 Lahnau-Dorlar  
06441 / 96520 - [www.SchaeferGarten.de](http://www.SchaeferGarten.de)

[www.fw-wetzlar.de](http://www.fw-wetzlar.de)



### Politik mit Menschenverstand

Die Freien Wähler Wetzlar  
wünschen den Mitgliedern  
der WKG eine erfolg-  
reiche Kampagne  
2011/2012.



## KINDER

(kd) Die Stadthalle war erneut mit über 500 Kindern und Eltern bestens gefüllt. Zum zweiten Mal hatte die Crew des Kinderfaschings (eine Wildkatze, zwei Kühe und ein Hai) ein Motto ausgegeben, und viele der jungen und zum Teil sehr jungen Besucher ließen sich vom Thema „Tiere“ durch einen lustigen Nachmittag tragen.

15 Uhr 11: Ein kurzer bunter Einmarsch mit Kadetten und Glitzersternchen zur gewohnt stimmungsvollen Musik von Jo Gladen, und schon führte Christiane Seipp gekonnt durch das fast zweieinhalbstündige Programm. Die Hüpfburg war bereits gut besetzt – schnell noch drei Mal HELAU – und die ersten Spiele konnten beginnen. Die Eltern und Großeltern hatten den Kindern beim Aufblasen der Luftballons geholfen, und Karsten Dähnrich holte die Kinder vor die Bühne und unterstützte sie bei einem ersten Spiel. Die Kinder hatten viele kreative Ideen mit den Luftballons, und als Belohnung flogen die ersten Schüsseln mit Süßigkeiten in das tobende Publikum. Eine erste Gruppe des Tanzsportvereins der WKG begeisterte dann das Publikum.

**Die Glitzersternchen zauberten eine wunderschöne Darbietung auf die Bühne, welche die erste Rakete beim Publikum herausforderte.**

Erstmals hatten Eltern und Kinder schon während der Veranstaltung die Möglichkeit, sich über die Arbeit und die Trainingszeiten des TSV zu informieren. Britta und Bernd Butz betreuten mit den vielen Trainerinnen und Trainern, neben den vielen jungen Akteuren, auch einen Infostand im Foyer der Stadthalle, der gerne besucht wurde.

Conny Schäfer und ein Hai betraten die Bühne und tanzten gemeinsam mit den Kindern. „Der kleine Hai“, das „Flieger Lied“, „das rote Pferd“, „Cowboy und Indianer“ und weitere

# FASCHING 2011: TIERISCH GUT!



Lieder, die auf keiner Faschingsfete fehlen dürfen, heizten die Stimmung für den Auftritt der Minis ein. Die jüngsten Tänzerinnen des TSV mit einem Pipi Langstrumpf Tanz hatten sich mit ihrem tollen Auftritt die Kinderfaschingsorden verdient. Sie durften sich nun endlich unter die große Meute der anderen Kinder mischen, die als Tiger, Katzen, Hunde, Löwen und in vielen anderen Verkleidungen für den bunten Rahmen sorgten.

Eine besondere Überraschung hatte unser Präsident Tom Heyer. Er übte, als DJ Ötzi verkleidet, das Prinzenlied „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ mit den Kindern. Auf ihn folgte Hannah Lautz. Sie begeisterte die Zuschauer mit ihrem dynamischen Mariechentanz.

Der Höhepunkt des Nachmittags war schnell erreicht: Der Auftritt von Prinzenpaar und Hofstaat, die das Prinzenlied singen. Danach mussten sich die Erwachsenen mit den Kindern messen. Tierstimmen sollten erraten werden. Das Prinzenpaar und der Hofstaat schlugen sich gut, und sie durften zur Belohnung jeder einen großen Schokoschaumkuss essen.

Die Kinder hatten viel Spaß, da die Erwachsenen dabei keine Hände benutzen durften. Nach einer großen Menge Wurfmaterial und einer langen Polonäse mischten sich das Prinzenpaar und der Hofstaat für den Rest der Veranstaltung unter das Publikum und feierten kräftig mit. **Gleich darauf folgten die Kadetten mit einem raketenwürdigen Gardetanz.**

In der letzten Spielrunde tobten sich die Kinder dann mit Fallschirmen aus. Es gibt auch einen kleinen Schirm für die unter Vierjährigen. Verschiedene Plüschtiere wirbeln durch die Luft, und alle konnten danach eine Stärkung mit Süßigkeiten gut gebrauchen.

**Die Konfettigarde** leitete mit ihrem Auftritt das große Finale ein. Sie zeigte noch einmal, wie perfekt Jugendliche bereits den Gardetanz können. Nach einem bunten Finale mit allen Mitwirkenden ging ein lustiger Nachmittag für alle Beteiligten zu Ende.

Nach seinem ersten Kinderfasching antwortet der zweieinhalbjährige Lenny aus Wetzlar auf die Frage: Was hat Dir gefallen?

„Der Scho Kladen hat gebielt, das Mädchen das tanzt, un Popcorn“ (Jo Gladen, das Tanzmariechen und das Wurfmaterial)!

**Katja Groß**, die bei der Veranstaltung weniger auf der Bühne als an der Kasse und in der wichtigen Vorplanung mitgewirkt hat, gehört auch zum Team des Kinderfaschings, welches im nächsten Jahr von Prinzessin Angela (für uns eine große Ehre) ergänzt wird.

Zwei Gruppen sollen hier noch erwähnt werden, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. **Die Hallenmannschaft** mit Harry Brückmann, die uns mit der richtigen Technik versorgte, und die **Prinzengarde**, welche wieder die Hüpfburg beaufsichtigte, die von vielen Kindern erneut begeistert angenommen wurde.

Im nächsten Jahr erwarten wir viele Kinder aus dem „Zauberwald“. Alle Freundinnen und Freunde von Bibi Blocksberg, Harry Potter, Feen und Zauberern können unser Motto unterstützen. Uns sind natürlich alle Kinder, die sich verkleiden und Spaß an einem zauberhaften Faschingsnachmittag haben, aufs herzlichste willkommen.



**BBP**

Bernd Butz Promotion  
Brühlsbachstraße 52  
35578 Wetzlar  
Tel.: 06441-2090678  
www.b-b-promotion.de



Ob private Feier, Jubiläum, Tagung,  
Incentive oder Kunden-Event.

Wir gestalten Einzigartiges!

**BBP – die Event-Agentur!**

# Haarlekin

Haar und Kosmetik

Inh.

**Stephanie Alvarez**

Wetzlarer Str. 24a

35606 Solms-Oberbiel



*& Solarium*

Tel.: 0 64 41  
5 15 76

## new collection

JETTE

FURLA

RIMOWA

PORSCHE

STRELLSON

LIEBESKIND

SAMSONITE

COCCINELLE



# Leder-Geist

Silhörerstr. 21 • 35578 Wetzlar

☎ 06441 42356

Wir auch: 11.11.2011

## 60 Jahre *Blumen-Weiß*

Die Adresse für individuelle  
Beratung und Gestaltung  
rund um Blumen und Pflanzen!



# Heilau!!

Friedenstraße 8  
35576 Wetzlar  
06441/42908



**Zinnhannes**<sup>®</sup>  
"Orden"liche Ideen

Hauptstraße 1  
55483 Kruppenau  
Tel. 06543-9877-0  
www.zinnhannes.de

## IBC. Präzision mit Zukunft.



Postfach 1825 • 35528 Wetzlar (Germany)  
E-Mail: [ibc@ibc-waelzlager.com](mailto:ibc@ibc-waelzlager.com)  
[www.ibc-waelzlager.com](http://www.ibc-waelzlager.com)



**IBC WÄLZLAGER GMBH**  
INDUSTRIAL BEARINGS AND COMPONENTS

Sparkassen-Finanzgruppe  
Hessen-Thüringen

### Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten,  
130000 Berater u. v. m.\*

**Zufriedenheitsgarantie**  
Wir haben mehr zu bieten als andere –  
da sind wir uns sicher.

 **Sparkasse  
Wetzlar**

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden - beim Girokonto der Sparkasse Wetzlar ist mehr für Sie drin: Infos in jeder Filiale, per Telefon oder unter [www.sparkasse-wetzlar.de](http://www.sparkasse-wetzlar.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

\*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.



# WETZLARS GARDEKORPS

## Der Bericht des (stellv.) Kommandeurs der Prinzengarde.

(mb) Nachdem sich unser Kommandeur Lutz Viehmann und sein Bruder Holger bereits bei der Proklamation des neuen Prinzenpaars per „Standing Ovations“ auf den Stühlen tobend“ für den Hofstaat qualifiziert hatten, sollte in dieser Kampagne für die Garde alles etwas anders laufen.

Schließlich trat Lutz an mich heran und fragte vorsichtig, ob ich mir vorstellen könnte, in dieser Kampagne das Ruder alleine in die Hand zu nehmen. Damit er seiner Aufgabe als Mundschenk des Prinzen nachkommen konnte, war die Antwort natürlich schnell „Ja klar, kein Ding, das bisschen bekomme ich auch noch hin“ – mit Augenzwinkern.

Wie so häufig waren die Worte schneller gesprochen als der Gedanke zu Ende gedacht. Denn wie sich herausstellte, was so alles an einem Kommando hängt, war mir selbst nach 5 Jahren als Stellv. nicht wirklich klar.

Die Kampagne rückte näher und mit ihr die ersten Veranstaltungen. Neben der Einweihung der Prinzenklause Hotel Dern im Kirschenwäldchen war mit der Inthronisation in Gießen bereits zu Beginn der Kampagne ein Highlight gesetzt: Der kürzeste und unspektakulärste Einmarsch aller Zeiten. Von 0 auf Sitzplatz in unter 10 Sekunden, ohne Musik versteht sich.

Sehr gefreut hatten wir uns beim ersten gemeinsamen Auftritt des Prinzenpaars mit Hofstaat und Prinzengarde beim Neujahrsempfang im Schützengarten, als der 11er Rat uns eine nicht unerhebliche Spende für neue Uniformen überreichte –

eine schöne Überraschung, über die wir uns gerne häufiger freuen würden.

Ein weiteres Highlight der Kampagne waren für uns die Referenzen bei der Gala-Prunksitzung. Unser Sitzungspräsident Christoph Schäfer hatte uns im Rahmen einer Vorstandssitzung zu verstehen gegeben, dass wir uns bei den Referenzen etwas besonderes einfallen lassen sollten – dieser Aufforderung sind wir gerne nachgegangen. So stellte sich Ersatzspieß Peter Holler gänzlich freiwillig zur Verfügung. Mit frisch rasierten Waden, Gardekleid, Perücke und Babypuppe führte er die Referenzen als Ersatz für Conny durch – welche diese Kampagne im Mutterschutz war. Christoph, der davon natürlich nichts wusste, war sichtlich überrascht und zum erstenmal sprachlos. Er hatte uns sogar bei der Generalprobe noch die Leviten gelesen, weil die von uns falsch inszenierte Probe nicht im Ansatz genüge. So macht Fasching Spaß!

Der große Gardetanz sowie der Showtanz hatten bei den Saal-Veranstaltungen großen Anklang gefunden, was wir auch in diesem Jahr unserer Trainerin Kerstin Müller zu verdanken hatten.

Der Manöverball, mein persönliches Kampagne-Highlight, stand nun vor der Tür. Wie im Vorjahr durften wir unseren Ball in Tasch's Wirtshaus veranstalten. Der Einladung waren viele verkleidete Karnevalisten gefolgt, so dass wir neben allen Eintrittskarten auch unseren in dieser Kampagne neu eingeführten Prinzengarde-Schnaps gänzlich ausverkauften. Außer der Peinlichkeit, dass mir bei der Ansprache vor Aufregung der Name des zweiten Präsidenten – er heißt übrigens Arno Viehmann – entfallen war, gab es auf Seiten der Garde keine Verluste zu beklagen. Dankbarerweise hatte unser Hofmarschall Timo Mertens unsere Prinzessin als „Angelika die 1.“ vorgestellt, so dass die Stimmung gleich zu Beginn gesichert war.

Unseren handgefertigten Gardeorden hatten wir verdienten Karnevalisten im Rahmen des Balls verliehen – gleich zu Beginn unserem Tanzmariechen Hanna Lautz – welche mit einem tollen Auftritt das Programm eröffnete.

Besonders verdienten Gardemitgliedern wurde der Kameradschaftsorden und in diesem Jahr zum erstenmal der „Karl-Kellner-Ring“ und „Lockstedterorden am Band“ verliehen. Diese inoffiziellen Ehrungen könnten auch in Zukunft an „junge“ Gardisten – welche sich durch überdurchschnittlich hohes Engagement hervorheben – verliehen werden.

Als Gäste konnten wir auch in diesem Jahr neben einigen befreundeten Vereinen das Ari-Korps aus Gießen samt Prinzenpaar begrüßen. Eine schöne Tradition, welche wir unserem Ehrenkommandeur Horst Fey zu verdanken haben, und für das Ari-Korps – so Kommandeur Marco Hofmann – etwas besonderes:

„Nur bei der Prinzengarde bringt die Ari das Prinzenpaar mit, welches mal für sie tanzt, nicht umgekehrt“.

Zum Finale des Manöverballs sorgte noch die Bütt unseres Hofmarschalls Timo Mertens als „Schwalbächer Bubb“ für Aufsehen – so war diese doch ursprünglich für eine Herrensitzung gedacht.

Entgegen allen Behauptungen kannten wir die Bütt und sind Timo dankbar, dass er eingesprungen ist. Und unterm Strich sind wir doch nur ein Karnevalsverein.



Bevor die drei tollen Tage losgehen konnten, musste der Magistrat natürlich noch seiner Macht enteignet werden. So rückte die Garde mit zahlreiche Karnevalisten aus Wetzlar und Umland an, um in diesem Jahr das Café Glässel für unseren Prinzen zu erstürmen. Dies gestaltete sich schwieriger als erwartet, denn der Hauptzugang wurde durch eine List des Magistrats blockiert. Mit einer undefinierbaren Mischung aus Degenrasseln, Knurren, Brüllen, Kanonenfeuer und Konfetti konnte die Bastion durch einen Nebeneingang dennoch erfolgreich erstürmt und die karnevalistische Herrschaft erzielt werden.

Besonderen Spaß hatten wir in dieser Kampagne bei den zahlreichen Terminen mit dem Prinzenpaar und Hofstaat. Sowohl Termine wie die große Rundfahrt als auch die zahlreichen kleineren Narhallen, Cafés, Einkaufsmärkte, Friseure, Banken und anderen Einrichtungen waren immer sehr unterhaltsam. Nicht zuletzt, durch unseren Kommandeur im Hofstaat hatten wir einen besonders guten Draht zum Prinzenpaar und immer viel zu lachen.

#### **Die Top 10 der letzten Kampagne:**

- *Der unter 10s Einmarsch bei der Inthronisation und der Beitrag „Attacke, Attacke, heut hau'n wir auf die Kacke!“*
- *Die Vorstellung von Timo Mertens mit „Prinzessin Angelika die 1.“*
- *Die zweite Stimme beim Prinzenlied durch Lutz Viehmann*
- *Die etwas anderen Referenzen mit Peter Holler*
- *Die Gründung des „Zigarrenclubs der WKG“ beim Manöverball*
- *Das beste Kaiserwetter beim Karnevalszug*
- *Das hochkarätige Programm bei der Galaprunksitzung*
- *Der Prinz mit „mittelmäßig“, „ich konnte es mir einrichten“, „some say so, some say other“*
- *Die Brotzeiten beim Prinzenpaar*
- *Die Hofdame Romy mit „Wir brauchen einen Schlachtruf!“*

Mein persönliches Fazit zur Kampagne – es war mir eine Ehre. Ich hatte eine tolle Zeit mit der Garde, dem Prinzenpaar und Hofstaat und möchte mich an dieser Stelle nochmals bedanken für die Unterstützung und dafür, dass ihr alle mitgezogen habt.

# Die WKG-Familie nahm Abschied von Detlev Scharmann

(th) Für uns alle unfassbar, mussten wir die traurige Nachricht über den plötzlichen Tod von Detlev Scharmann am 1. März 2011 zur Kenntnis nehmen.

Detlev war über 50 Jahre in der WKG, Gründungsmitglied der Garde, Ehrenoffizier, langjähriger Zugmarschall, Träger hoher Auszeichnungen, Elferrat und Ehrensensator. Er war mit seiner Frau Ute das Prinzenpaar der Kampagne 1981/82. Sein Prinzenlied war:

„Schau nicht auf die Uhr“.

„Schau nicht auf die Uhr“ war Lebens-Maxime für Detlev. Er feierte gerne, war gesellig, liebte das Leben, gutes Essen und verreiste gerne.

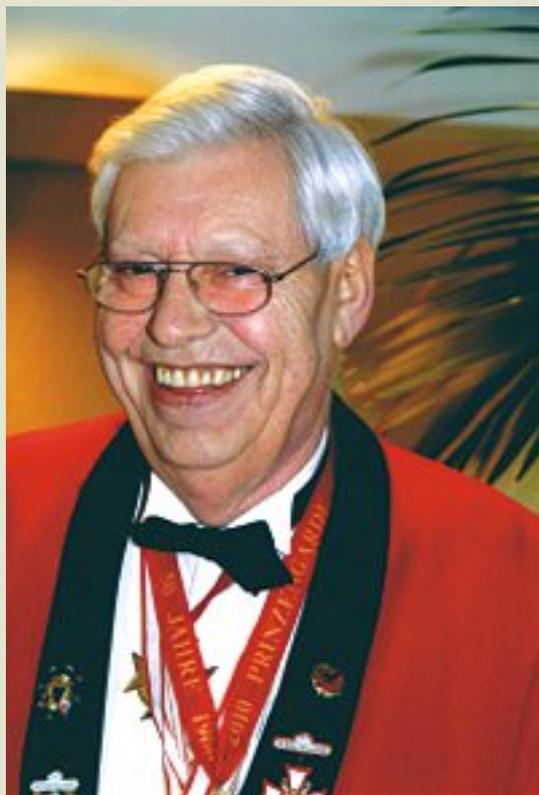
„Schau nicht auf die Uhr“ war auch Zeitplanung von Detlev, er vergaß die Uhr bei guten Gesprächen und geselligen Runden im Kreise der WKG-Familie.

Auf seine Freundschaft konnte man zählen, sein Rat war ehrlich und gut gemeint, seine Kritik nicht selbstsüchtig, sondern konstruktiv.

Die WKG hat Detlev Scharmann viel zu verdanken, er hat sich um den heimischen, traditionellen Karneval verdient gemacht. Wir sind stolz, ihn in unseren Reihen gehabt zu haben und dankbar für die schönen Stunden mit ihm.

Die Kampagne 2010/11 wurde durch seinen Tod überschattet, er wird in unseren Herzen weiterleben.

Die heimischen Karnevalisten werden Detlev nicht vergessen. Er hat Karneval bis zum Schluß gelebt.



Herausgeber:

Realisierung und Redaktion:

Technische Unterstützung:

Gestaltung:

Korrektur:

Druck:

Beiträge:

Vorstand der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e. V.

Arno Viehmann

Peter C. Klein

Christian Tross

Erwin Flemming

Wolfgang Scheer

Dieter Franz

wd print + medien GmbH & Co. KG

Christoph Schäfer

Frank Pelz

Götz Gerlach

Günter Seipp

Harald Schneider

Sandra Ebert

Martin Eberl

Thomas Heyer

Lutz Viehmann

Timo Mertens

Kay Velte

Bernd Butz

Karsten Dähnrich

Götz Gerlach

Ingeburg Schäfer

Peter Klein

Angela Dern

Jörg Unützer

Timo Mertens

Ruth Viehmann

## Impressum

(arno.viehmann@wkg-helau.de) und

(peterc.klein@wkg-helau.de)

(christian.tross@wkg-helau.de)

(cs, christoph.schaefer@wkg-helau.de),

(fp, frank.pelz@wkg-helau.de),

(gg, goetz.gerlach@wkg-helau.de),

(gs, guenter.seipp@wkg-helau.de),

(hs, harald.schneider@wkg-helau.de),

(se, sandra.ebert@wkg-helau.de),

(me, martin.eberl@wkg-helau.de),

(th, thomas.heyer@wkg-helau.de),

(lv, lutz.viehmann@wkg-helau.de),

(tm, timo.mertens@wkg-helau.de),

(kv, kay.velte@wkg-helau.de),

(bb, bernd.butz@wkg-helau.de)

(kd, karsten.daehnrich@wkg-helau.de)

(gg, goetz.gerlach@wkg-helau.de)

(is)

(pk, peter.klein@wkg-helau.de)

(ad, angela.dern@wkg-helau.de)

(ju, joerg.unuetzer@wkg-helau.de)

(tm, timo.mertens@wkg-helau.de),

(rv, ruth.viehmann@wkg-helau.de)

**Wir danken allen,  
die Fotos  
zur Verfügung  
gestellt haben  
und besonders  
unseren  
Inserenten.**

Wetzlarer  
Karnevalsgesellschaft e.V.  
Postfach 2827  
35538 Wetzlar  
www.wkg-helau.de  
wkg@wkg-helau.de

# Eine starke Gruppe!

Unser Name ist Programm!



**MÖGLICH**  
**DIE SCHREINER**

Ihr Partner für...

- Individuelle Innenarchitektur
- Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Fenster, Türen, Treppen und Bauelemente
- indiv. Einrichtungen für Laden, Bank und Gewerbe

**MÖGLICH**  
**HAUSBAU**

Ihr Partner für...

- individuelle Architektur
- Hausbau in Stein oder Holz-Rahmenbau  
(vom Stufen-Ausbauhaus bis schlüsselfertig)
- schlüsselfertige Aufstockungen und Anbauten
- Unterstützung bei Grundstückssuche und Finanzierungsfragen
- Altbau-Sanierung und Sanierung im Bestand

**MÖGLICH**  
**OBJEKT & BÜRO**

Ihr Partner für...

- Individuelle Innenarchitektur
- Büro-, Laden- und Praxiseinrichtungen
- Schrank- und Trennwände
- Möbel mit System
- Innenausbau

**Hobo**  
**-SHOP**

Ihr Partner für...

- KADECO Sonnenschutzsysteme
- Bodenbeläge
- Parkett, Laminat und Kork
- Gartenmöbel
- Insektenschutz



Industriestr. 12a - Wetzlar-Nauborn - Tel. (06441) 25625 - [www.moeglich-online.de](http://www.moeglich-online.de)

# WKG feiert hessisch

## 2. Apfelwein- und Handkäsefest im Klostergarten



(th) Überaus gelungen und mit großer Resonanz konnte die WKG die 2. Auflage des Apfelwein- und Handkäs-Festes feiern. Gute Werbung und die Tatsache, dass Karnevalisten auch im Sommer feiern können, machten das Fest zu einem Erfolg. Aus der WKG-Familie konnte Präsident Tom Heyer zahlreiche Ehrensenatoren, an der Spitze die Ehrenmitglieder Kurt Wagner, Krimhilde Zipp, Gunter Hasselbach, Hermann Eucker, Dieter Franz sowie den Präsidenten der Ehrensenatoren, Günther Seipp, begrüßen. Hans-Jürgen Irmer, Landtagsabgeordneter und Ehrensenator, gab sich ebenso die Ehre wie die Vertreter der heimischen Presse und der befreundeten Vereine. Bei gutem Wetter und bester Stimmung standen unsere Freunde der Karnevalsgesellschaft Naunheim, des Närrischen Komitees Büblingshausen mit seinem neuen Präsidenten Horst Caspari ebenso dicht an den Stehtischen wie der

Vorsitzende des Ski-Clubs Wetzlar, Dr. Götz Gerlach.

Ein großes Dankeschön gilt den vielen Helferinnen und Helfern der WKG und des TSV. Ohne diese fleißigen Hände wäre ein solches Fest nicht durchzuführen.

Zum Ende der Feier wurde es noch besonders lustig: Zunächst schickte uns Gott Jokus, seiner sei Dank, den Platzregen und das heftige Gewitter erst nach dem Abbau. Das grollende Gewitter schien den Uhren der Asslarer Freunde vom ACV (Asslarer Karnevals Verein) zu gelten. Uns ist jetzt klar, dass die Uhren in Asslar anders „ticken“. Persönlich erschien zu unserer großen Freude Präsident Michael Stey mit einer stattlichen Abordnung „pünktlich“ um 16.30 Uhr zum Ende unseres Festes. Den Ausklang begingen wir noch stehend, bei bester Stimmung und strömendem Regen, mit dem restlichen Apfelwein unter dem schützenden Zelt. Unser Tipp an die Asslarer Karnevalisten für das nächste Jahr: „Wollt Ihr länger bei uns bleiben, merkt Euch: Um 11:11 Uhr beginnt das närrische Treiben“!



# Kaps Ferngläser

Ergonomisches Design und perfektes Handling

Neuerscheinung 8 x 56

Einführungspreis  
in Euro inkl. MwSt.

**499,-**



Karl Kaps GmbH & Co.KG • Europastrasse • D-35614 Asslar/Wetzlar  
Tel. (0 64 41) 8 07 04-0 • Fax 8 59 85

[www.kaps-zielfernrohre.de](http://www.kaps-zielfernrohre.de)



# Tradition verpflichtet

## Unser Frükschoppen am Faschingsdienstag mit Ernennungen, Orden und Dank!



th) Am letzten Tag der Kampagne treffen sich die WKG-Familie, die befreundeten Vereine, Vertreter des Magistrats, der Banken und der heimischen Wirtschaft zum traditionellen Frükschoppen. In diesem Jahr nicht im Stadthaus am Dom, sondern im Foyer der Stadthalle. Die Verantwortlichen hatten jede Menge zu tun, als es galt, die Stadthallen-GmbH, den Oberbürgermeister und die Betreiberfamilien Müller und Aufegger von unserer Idee zu überzeugen. Dank der Bereitschaft und dem Entgegenkommen aller Beteiligten gelang es der WKG, in einem lichtdurchfluteten Foyer bei bester Stimmung und rd. 250 Gästen einen kurzweiligen Frükschoppen zu feiern. Ein Höhepunkt war sicherlich die Ehrung unserer verdienten Mitglieder Henny Grandt und Wuppi Hertstein für 50 jährige Mitgliedschaft. Henny Grandt konnte leider nicht dabei sein, aber für Wuppi, einem WKG-

Urgestein, der strahlend die Bühne betrat, gab's Sonderapplaus und stehende Ovationen. Sitzungspräsident Christoph Schäfer leitete gekonnt durch das Programm und konnte die „Minnis“ ebenso auf der Bühne begrüßen wie unseren 2. Präsidenten Arno Viehmann mit einer sächsischen Büttendrede. Erstmals traten die selbst ernannten „Wetzbacherchen“ (Heinz Dorf Müller, Arno Viehmann, Tom Heyer, Peter Klein und an der Gitarre Werner Bursik) ans Mikrofon und trällerten zum Spaß aller Beteiligten die „Rure-Roiwe-Robbmaschin“. Ein gelungener Auftritt der Vorstandszwerge des geschäftsführenden Vorstandes rundete das kleine, aber feine karnevalistische Programm ab. Der letzte offizielle Auftritt unseres herrlichen Prinzenpaares Prinz Jörg I. und seiner Lieblichkeit Prinzessin Angela I. samt Hofstaat war wie immer mit Wehmut, aber sicherlich auch mit Freude und Dank für das Erlebte der letzten strapaziösen Wochen verbunden. „Mittelmäßig“ war die Veranstaltung, so Jörg I. „Gott Jokus sei Dank“, nicht.



Zur besonderen Freude konnte die WKG an diesem Vormittag einen hervorragenden Büttenredner, Peter Wenzel, nicht nur für die Kampagne 2011/12 gewinnen, sondern ihn in den Reihen der WKG-Familie als neues Mitglied begrüßen. Als der Frühschoppen nach 14:00 Uhr seinen Ausklang fand, wurden noch viele Jackenträger in der Stadt gesichtet. Mancher fand sich nahtlos und sichtlich geschwächt, aber pünktlich zum Federnziehen in der Prinzenklause ein. Wir freuen uns auf den Frühschoppen zur Jubiläumskampagne : „60 Jahre WKG“ und stehen parat, wenn es wieder gilt, verdiente Karnevalisten zu ehren, zu ernennen und die letzten Orden zu verleihen.



*Für 50 jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:*  
Karl-Heinz „Wuppi“ Hertstein und Henny Grandt.

*Auf 25 jährige Mitgliedschaft können zurückblicken:*  
Margot Geist, Annemarie Schmidt, Ernst-Ulrich Gorschlüter, Robert Kling, Dietmar Poetzl, Udo Spieß, Hans-Ulrich Keul, Anna-Laura Schmidt, Werner Lanski, Reiner Viehmann, Margret Viehmann, Anton Waydhas, Gisela Koch, Peter Johannes und Ruth Viehmann.

*Mit dem Großkreuz wurden ausgezeichnet:*  
Prinz Jörg I., Prinzessin Angela I., Tim Ebert, Benedikt Grüner, Frank Jungblut und Matthias Hansbauer.

*Das Großkreuz am roten Band erhielten:*  
Manuel Brückmann, Marc Wallbruch und Heinz Müller

*Zu Ehrensensatoren wurden ernannt:*  
Dieter Kraus, Dr. Christean Rathe und Hans-Jürgen Irmer

*Zum Elferrat wurde ernannt:*  
Oliver Guckelsberger.

*Zu Senatoren wurden ernannt:*  
Prinz Jörg I., Christian Poszler und Sandra Mignon

## Energie, die nur ein Lächeln kostet: Viessmann Solarsysteme.

Willkommen auf der Sonnenseite:

- Leistungsstarke Solarsysteme
- Hocheffiziente Kollektoren
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten
- Attraktive staatliche Förderprogramme



**HEINRICH Schäfer**  
Bäder • Heizung • alternative Energien

Wir beraten Sie gerne:

Heinrich Schäfer  
Neustadt 29 • 35576 Wetzlar  
Tel. 0 64 41-4 23 97  
Fax 0 64 41-4 36 43  
E-mail: [info@schaefer-wetzlar.de](mailto:info@schaefer-wetzlar.de)  
[www.schaefer-wetzlar.de](http://www.schaefer-wetzlar.de)

**VIESSMANN**

Mir wünschen der WKG und ihrem Prinzenpaar Hermann III. und Bettina I. eine erfolgreiche Jubiläums-Kampagne 2011/2012

Mir wünschen der WKG und ihrem Prinzenpaar Hermann III. und Bettina I. eine erfolgreiche Jubiläums-Kampagne 2011/2012



Scudo

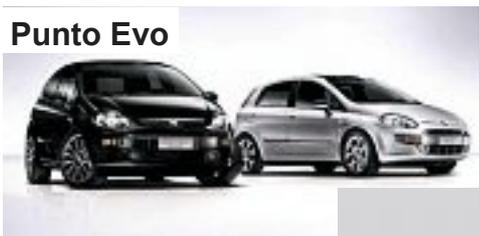


Ducato

### HUTTEL + GROSS GMBH

Autopark Dillfeld  
35576 Wetzlar

Fiat-Pkw und Fiat-Transporter-Händler  
Servicepartner für Fiat, Alfa Romeo und Lancia



Punto Evo



Sedici



Freemont



Dobló



500 Cabrio

# So feierten die Wetzlarer in früheren Zeiten die Fastnacht

Auch im  
18. Jahrhundert  
wußte man in Wetzlar  
Fastnacht zu feiern.  
Im großen Saal des  
Gasthofes zum  
„Römischen Kaiser“  
am Kornmarkt  
fanden Redouten und  
Maskenbälle statt,  
an denen  
neben Personen aus dem  
Reichskammergericht-  
skreis auch  
Bürgerliche teilnahmen.

(si) Christian Kestner,  
der Freund Goethes und  
Verlobte von Charlotte Buff,  
beschreibt in einem Brief  
eines dieser Feste:  
„Man zahlt jedesmal einen  
Conventions-Thaler. Dafür  
bekommt man auch  
Erfrischungen; Frauenzimmer  
sind frei. Man kleidet sich nach  
Gefallen in einen kurzen Habit  
oder im Domino und hält eine  
Masque vors Gesicht.  
Manchmal steckt in der  
erbärmlichsten Kleidung jemand  
Vornehmes ...“

Zu einem anderen Maskenball hatte  
sich Kestner mit einigen Frauen-  
zimmern verabredet. Eine davon –  
Charlotte Buff – stellte eine  
Mannsperson dar, mit Kestners  
Mantel, Männerschuhen, Haarbeutel

## Bericht Über die Gründung der Wetzlarer Karneval-Gesellschaft (W.K.G.)

Am 24. November 1951 trafen sich im Hotel Kessel 22 Wetzlarer  
Karnevalisten zwecks Gründung einer Karnevalgesellschaft. Es waren  
anwesend die Herren

- |                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| Richard Rosenkranz | Horst v. Lossberg |
| Robert Schauss     | Adolf Bronzacher  |
| Otto Späth         | Otto Schmitz      |
| Ernst Interthal    | Helmut Woeller    |
| Willi Leister      | Wilhelm Uhl       |
| Paul Tokard        | Karl Schlemm      |
| Richard Löhr       | Heinz Frieschmann |
| Rudolf Loh         | Willi Silberzahn  |
| Dr. Hans Benschold | Georg Krafft      |
| Krich Trepp        | Adolf v. Scholz   |
| Franz Kessel       | Paul Müller       |

Paul Müller eröffnete als Veranstaltungsführer die Sitzung und begrüßte  
die Anwesenden, insbesondere Seine Exzellenz 1951/52 Prinz Helmut I.  
Er dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen und ihre Bereitwillig-  
keit, die Gesellschaft ins Leben zu rufen. Besonderer Dank wurde  
Herrn Kessel für seine Einladung zu diesem Abend ausgesprochen. Paul  
Müller gab einen kurzen Rückblick über die bisherige Tätigkeit im  
Wetzlarer Karneval und hob besonders die Verdienste des Musikalischen  
Vereins, des Erbkischen Männergesangsvereins und des Reit- und Fahrver-  
eins hervor, die bisher den Karneval getragen haben und auch noch für  
das Jahr 1951/52 durchzuführen sollen. Anschließend erteilte er Prinz  
Helmut I. den Wort.

Prinz Helmut sprach über Ziel und Zweck der Gesellschaft und betonte  
nochmals die Verdienste der 3 Vereine, insbesondere des Musikalischen  
Vereins, der 1949 nach einer Pause von fast 36 Jahren den Wetzlarer  
Karneval wieder ins Leben gerufen hat. Er bat alle Anwesende mitzu-  
helfen und dazu beizutragen, daß die Gesellschaft zum Wohl aller  
gegründet wird und der Wetzlarer Karneval wirklich eine Angelegenheit  
aller Wetzlarer wird.

Richard Rosenkranz verlas ein Gründungsprotokoll und schlug gleich-  
zeitig vor, die eigentliche Gründungsversammlung trat nach dem Karne-  
val einzuberufen.  
In der nun anschließenden Diskussion wurde beschlossen, die Gesellschaft  
sofort zu gründen und einen vorläufigen Vorstand zu wählen, der in der  
Generalversammlung nach dem Karneval 1951/52 zurücktreten soll.

und Hut. Sie wurde zu ihrem Vergnügen weder von der  
Mutter noch den Schwestern erkannt. Kestner selbst kam als  
„uraltmodisches Frauenzimmer“ mit einem Müffchen in der  
Hand und freute sich, dass man auch ihn nicht erkannte. Er  
schreibt: „Soviel der Unerkannte sich divertieret, wenn ...“



### Mit Degen oder Dolch

Etwas deftiger ging es im Volk zu. Da wurde „zünftig“ gefeiert. Im 18. Jahrhundert herrschte in der Stadt noch Zunftzwang. Durch die stark eingeschränkten Aufnahmemöglichkeiten und die hohen Aufnahmegebühren in eine der Handwerkerzünfte wurde vielen Gesellen die Möglichkeit genommen, sich einmal als Meister selbständig zu machen.

Sie schlossen sich trotzig in Bruderschaften zusammen. Unbotmäßigkeiten und Streitigkeiten gegenüber den Meistern waren an der Tagesordnung. Deshalb wurde den Gesellen in

Wetzlar 1726 das alte Recht des „Wehrtragens“ (Degen oder Dolch) untersagt. Das Verbot scheint wenig genützt zu haben.

### Im Ratsdekret vom 5. Juli 1743 wird noch einmal verfügt:

„Weilen die Handwerkspurschen den obrigkeitlichen Verbotten ohngeachtet, mit Degen tragen, so ihnen nicht zukommen mag, fortfahren, als wird denen Bürgern bedeutet, ihren Purschen anzusagen, sich des Degentragens zu enthalten, widrigenfalls aber zu gewärtigen, dass ihnen beym befinden die Degen auf öffentlichen Straßen abgenommen werden sollen.“

### Doch die Gesellenverbände ...

So hielten die Metzgesellen gegen den ausdrücklichen Befehl des Magistrates 1749 ihren herkömmlichen Fastnachtsumzug durch die Stadt.

Der Rat hatte das Gesuch um Erlaubnis eines „solennen Umzugs mit einem Kalbe durch die Stadt“ abgeschlagen, weil dabei „groß Ärgernis und Tumult mit allerlei üblen Folgen entstehe und bei dem Gesundheitstrinken auf den Gassen schändlicher und ärgerlicher Unfug getrieben werde.“

Ferner wurde beuchl  
Wetzlar  
tragen soll, mit d  
Die Mitgliedschaft  
Beitrag wurde der  
In der anschließ  
den Kandidaten Dr  
1. Präsid  
und von den Kand  
B. Lehr als  
2. Präsid  
Gewählt. Beide  
getrachta Verbr  
Gesellschaft et  
Die weiteren V  
heben gewähl  
1. Kassierer  
2. Kassierer  
Hauk u. Prop  
Verbundl  
Organisation  
Beisitzer  
Auf Antrag d  
Verdienste f  
Al  
einmännig  
Der Verle  
sämtlicher  
mit von st  
Präsident  
Anwesender  
Unter Mit  
schöne St  
Wetzlar,

# So feierten die Wetzlarer in früheren Zeiten die Fastnacht



Der Rat klagte daraufhin beim Kammergericht, dieses ordnete an, den Umzug fortan nicht mehr zu unternehmen. Die Metzger beschwerten sich beim Landgrafen von Hessen-Darmstadt, dem Vogt der Stadt Wetzlar. Es gab also einen zweiten Prozeß zwischen dem Stadtrat und dem Grafen, der aber im Sande verlief.

Ab 1750 gab es dann keinen „solennen Fastnachtsumzug mit einem Kalbe“ mehr.

(Lit.: Die Reichsstadt Wetzlar ...)

## Stadtsoldaten gegen Metzgergesellen

Als die Metzgergesellen den Umzug trotzdem abhielten, schickte der Rat Stadtsoldaten aus. Doch die stießen auf solch tätlichen Widerstand, daß sie abgezogen werden mußten, um ein Blutbad zu verhindern.



nen, daß die Vereinigung den Namen  
er Karneval - Gesellschaft (V.K.G.)  
Motto: Wetzlar hat auch seinen Karneval!  
kann ab sofort erworben werden und als vorläufiger  
trag von monatlich DM -,50 festgesetzt.  
stättgefundenen Wahl wurde in geheimer Wahl von  
Hensoldt und H. v. Loosberg als  
Dr. Hans Hensoldt  
aten O. Schmitz, R. Rosenkranz, H.v.Loosberg und  
at Horst v. Loosberg  
andidaten nahmen die Wahl an, dankten für den entgegen  
er und versprechen, ihre ganze Kraft zum Wohle der  
zusetzen.  
standmitglieder wurden in offener Wahl durch Hand-  
e zwar zum  
Erich Trapp 1. Schriftführer Ernst Interthal  
Robert Schauss 2. Schriftführer Georg Krafft  
v. Adolf Bronscher / Rudolf Loh  
Heins Frischmann / Paul Eckard / Richard Löhr  
Otto Schmitz / Paul Müller / Richard Rosenkranz  
Willi Silbermann / Adolf v. Scholz  
Versammlungsleiters Paul Müller wurde auf Grund seiner  
den Wetzlarer Karneval als  
spräsidenten Willi Leister  
wählt und ernannt.  
er v. Scholz stellte fest, daß eine Anfechtungsmöglichkeit  
abgänge nicht gegeben war und somit die Wahl ordnungsgemä  
ten ging.  
r. Hans Hensoldt übernahm sein Amt, dankte nochmals allen  
für ihre Mitarbeit und schloß die Versammlung.  
rkung der Kapelle Loh verbrachten die Teilnehmer noch einge  
den in herzlicher Freundschaft.  
Für die Richtigkeit  
gen. Ernst Interthal  
1. Schriftführer  
en 24. November 1951



# Leben im Herzen Wetzlars!

Eigene Möbel  
können mitgebracht werden.

Vereinbaren Sie einen Besuchs-  
termin, um uns besser kennen-  
zulernen.

e-mail: [info@altenzentrum-wetzlar.de](mailto:info@altenzentrum-wetzlar.de)  
[www.altenzentrum-wetzlar.de](http://www.altenzentrum-wetzlar.de)

- Reizvolle Lage.
- Vollzeit- und Kurzzeitpflege.
- Über vier Jahrzehnte Erfahrung.
- Café Domblick.



Pariser Gasse 3, 35578 Wetzlar  
Fon (0 64 41) 99 54 00, Fax 99 54 04

Neue Geschäftsstelle: Niedergirmeser Weg 67, Do. Nachmittag geöffnet.

## Baubedarf Wetzlar



### Alles zum Bauen aus einer Hand!

- Baustoffe und Tiefbaustoffe
- Türen, Fenster, Garagentore, Parkett, Laminat
- Sanitär- und Heizungsmaterial
- Fliesen in großer Auswahl
- Bauzubehör aus unserem Fachmarkt (Werkzeuge, Arbeitsschutz, Befestigungstechnik, Farben und Lacke)

Besuchen Sie unsere **Bad-Wellness und Fliesenausstellung.**

35576 Wetzlar · Gabelsbergerstraße 33 · Tel. (0 64 41) 37 77-0 · Fax (0 64 41) 3 75 50 · [www.baubedarf.com](http://www.baubedarf.com)



[www.heinbau-wetzlar.de](http://www.heinbau-wetzlar.de)

 (06441) 21 000 - 0

## HEIN & SOHN GmbH u. Co. KG

Siegmund-Hiepe-Straße 34 · 35578 Wetzlar  
Tel. (06441) 21000-0 · Fax (06441) 21000-22  
E-Mail: [info@heinbau-wetzlar.de](mailto:info@heinbau-wetzlar.de)

### Hoch- und Tiefbau

Kanalbau + Außenanlagen  
Wohnhäuser + Gewerbeobjekte  
Bausanierung + An-/Umbauten  
Bauen im Bestand



Denn wenn  
das Trömmelche geht...

# WETZLAR IM „WAKA WAKA FIEBER“



(fp) Die Besucher standen während des dreistündigen Faschingszuges auf der Sonnenseite. Selten meinte Gott Jokus es so gut mit Wetzlars Narren. Passend zum sonnigen Frühlingwetter klang die Fußballhymne von Shakira „Waka Waka“ von den Wagen. Weit über hundert Zugnummern, von Fußgruppen über geschmückte Prunkwagen bis hin zu Kapellen zogen an den Narren vorbei.





# LAUTZ

Heizung Sanitär Alternative Energien

**Sonne – und  
zwar so viel,  
wie Sie möchten**



**Solartechnik  
von Buderus**

Öl, Gas, Pellets,  
Holz – es gibt  
kaum Rohstoffe  
im Energiesektor,  
die langfristig  
nicht immer teurer werden.  
Mit Solartechnik nutzen Sie  
hingegen preiswerte Sonnen-  
energie, die hoch effizient  
ist im System mit unseren  
Öl-/Gas-Brennwertkesseln!



**Wärme ist unser Element**

**Buderus**

**WIR FEIERN MIT!  
HELLLAUTZ!**



***Wir lassen Sie nicht kalt!***

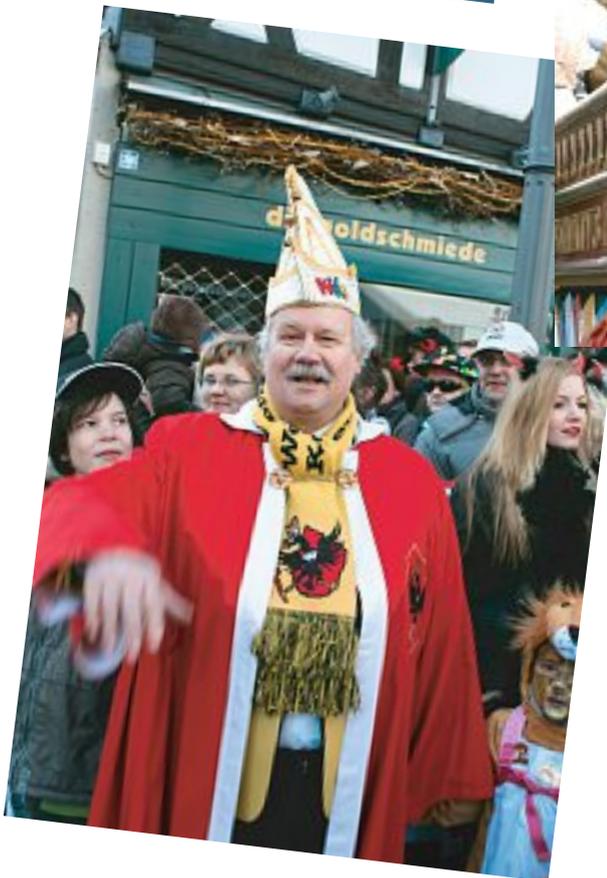
Bahnhofstraße 29 · 35583 Wetzlar · Garbenheim

Tel.: 0 64 41 - 44 45 45 · Fax: 0 64 41 - 44 45 46

info@meisterlautz.de · www.meisterlautz.de

# WETZLAR IM „WAKA WAKA FIEBER“

Unsre kleinen Besucher kamen auch nicht zu kurz, denn sie wurden reichlich mit Bonbons und Popcornfontänen eingedeckt. Nach unseren Schätzungen waren über 75000 Besucher zu Gast. Auf Nachfrage bei der Polizei wurde diese Zahl bestätigt. Soviel waren es wohl noch nie. Dies zeigt, daß wir trotz der aufgrund von Bauarbeiten gesperrten Lahnbrücke mit dem geänderten Zugverlauf durchaus zufrieden sein können. Der Tross verlief überaus friedlich. Rangeleien und Unfälle gab es nicht zu verzeichnen.



# DIETER sauter

## Rolladen- und Fensterbau

- Rolläden
- Fenster
- Markisen
- Jalousien
- Vordächer
- Haustüren
- Tore
- Zäune
- Insektenschutz
- Wintergärten

**Telefon**  
**06441-444696**

35583 Wetzlar-  
**Garbenheim**

[www.rolladen-dieter-sauter.de](http://www.rolladen-dieter-sauter.de)

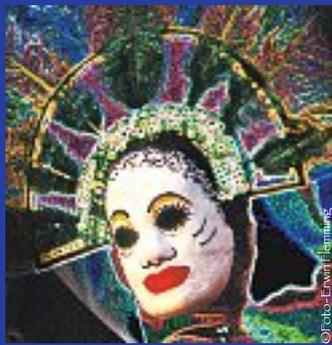
Für die närrische  
Jubiläumskampagne

2012

wünschen  
alles Gute

Erwin und Ute

GD-STUDIO  
ERWIN FLEMMING



©Foto-Erwin Flemming

## KARNEVAL AUS STEUERLICHER SICHT

BRANNTWEINSTEUER  
ALKOPOPSTEUER  
SCHAUMWEINSTEUER (SEKTSTEUER)  
KAFFEEESTEUER TEESTEUEER (ABGESCHAFFT)  
BIERSTEUER  
VERGNÜGUNGSTEUER (FRÜHER LUSTBARKEITSTEUER)  
GETRÄNKESTEUER (ABGESCHAFFT)  
FEUERSCHUTZSTEUER  
TANZSTEUER (TEIL DER VERGNÜGUNGSTEUER)  
„SEXUALDIENSTLEISTUNGSTEUER“  
(TEIL DER VERGNÜGUNGSTEUER)  
SCHANKERLAUBNISSTEUER  
SALZSTEUER/ ZUCKERSTEUER (ABGESCHAFFT)  
TABAKSTEUER

UND DAS SCHLIMME DARAN :  
AM ASCHERMITTWOCH IST NICHT ALLES VORBEI

IN DIESEM SINNE HELAU

CHRISTIAN  STROH

Steuerberater

Dipl. Betriebswirt (FH)

Bahnhofstraße 70 • 35530 Ehringshausen • Tel.: 06443 81863 0

## Fa. Thomas Hinz



Industriestr. 4

35580 Wetzlar-Nauborn

Tel: 0 64 41 / 2 37 84

Fax: 0 64 41 / 2 48 15

Gas-Wasser-Installation

Badmodernisierung

Heizungsbau Gas - Öl

Wärmepumpe - Solar

Bauklempnerei

Metalldach-Eindeckung

# Wir bringen Leben in die Bude!

Und das nicht zu knapp. Über 7000 Bürgerinnen und Bürger fühlen sich schon heimisch mit uns. Egal ob Miet- oder Eigentumswohnung: Wir sind Ihr kompetenter Partner für Wetzlar und Umgebung. Mehr Informationen zu uns und unseren Angeboten Tel.: 06441/9012-0, per Internet [www.wwg-wetzlar.de](http://www.wwg-wetzlar.de)



Wetzlarer Wohnungsgesellschaft mbH

# WETZLAR IM „WAKA WAKA FIEBER“

Die Publikumsschwerpunkte waren wie immer der Schillerplatz und der Eisenmarkt, wobei sich auch tausende Zuschauer im Bereich des Neuen Rathauses ihren Platz sicherten. Hier bot der Zug sein gewohnt buntes Bild.

Angeführt wurde der Lindwurm vom Musikkorps Tann.

Motivwagen zum Thema Hessentag und WZ-Kennzeichen, Jubiläumswagen der Ehrensenatoren, der Ski Club Wetzlar mit dem Motto „Welcome to the Jungle“ waren optisch herausragend.

Viele neue Fußgruppen mit schicken Kostümen jubelten dem Volk zu.

Ein echter Hingucker war wie jedes Jahr der Prinzenwagen mit den Tollitäten Prinz Jörg I. und Prinzessin Angela I. Unterstützung beim Bonbonwerfen hatte das Prinzenpaar von seinem Hofstaat und dem Hofmarschall sowie dem 1. und 2. Präsidenten der WKG.

Aufgrund der geänderten Zugstrecke und verschärften Anforderungen an die Sicherheit haben wir uns dieses Jahr erstmals entschieden, externe Sicherheitskräfte an den Gefahrenschwerpunkten einzusetzen. Dies hat sich als sehr hilfreich und als Entlastung für die Zugordner erwiesen. An diesem Sicherheitskonzept gilt es auch in Zukunft festzuhalten, um einen reibungslosen und unfallfreien Ablauf zu gewährleisten.

An dieser Stelle sei all den fleißigen Helfern der Hallenmannschaft und der Zugordner, die sich aus Aktiven der WKG rekrutierten, Dank gesagt.



**Die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft und ihr Zugmarschall Frank Pelz möchten sich auch in diesem Jahr wieder bei allen, die zum Gelingen des Zuges beigetragen haben, recht herzlich bedanken.**



# Feiern Sie! Wir machen den Rest.

## Unser SafetyShuttle: Ein weiterer ccPremium-Service

Halten Sie sich beim Feiern ruhig an unsere Kunden. Denn die kommen mit ihrem Auto und mit bis zu drei Begleitpersonen immer sicher und garantiert nach Hause. Anruf genügt und unser SafetyShuttle ist vor Ort. Vielleicht nimmt einer unserer Kunden auch Sie demnächst mal mit.

Oder kommen Sie am besten selbst in den Genuss dieses und vieler weiterer Services in unserem exklusiven FirstClassMobility-Leasing.

Wir machen Ihnen gerne ein Angebot. Natürlich ganz unverbindlich.

[www.cc24.com](http://www.cc24.com)

 **car concept.**

Fahren Sie! Wir machen den Rest.

# Polizei in Grünberg fest im Griff der Karnevalisten!

Am 11.02.2011 um 15.11 Uhr wurde von den karnevalistischen bunten Truppen aus Grünberg und der näheren und weiteren Umgebung die nagelneue Polizeistation in Grünberg gestürmt und erobert.

Es war kein schwieriges Unternehmen, die anwesenden Polizisten, angeführt von den obersten Führern, dem Polizeipräsidenten Manfred Schweizer und dem Leiter der Station, dem EPHK Karl Ruckelshauß, gaben schnell auf und ließen sich von der ausgelassenen Stimmung anstecken.

Die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft war mit einer großen tatkräftigen Abordnung angereist, um ihre Freunde des Grünberger Karnevalsvereins zu unterstützen.

Es war ein gelungener Nachmittag an markantem Ort bei köstlichen Speisen und Getränken. Alle Anwesenden, die sich dem organisiertem Frohsinn verschrieben haben, und auch die Polizeibeamten von Grünberg freuen sich schon wieder auf die neue Kampagne in 2012, wenn durch die Polizeistation in Grünberg Helaurufe und närrische Lieder erklingen. (pk)



Folgende Personen auf dem Bild von links nach rechts:

**Leiter der Polizeistation EPHK Karl Ruckelshauß / Peter Klein WKG**  
**Präsident Grünberger Karnevalsverein Alfons Krämer / Holger Viehmann WKG**  
**Präsident WKG Thomas Heyer / Polizeipräsident Manfred Schweizer**  
**Rainer Viehmann / Vizepräsident WKG Arno Viehmann**  
**Ehem. Leiter Polizeistation Wetzlar Heinz Dorf Müller**



## Ausverkaufte WKG-Gala bietet karnevalistische Extra-Klasse

# Rund um die Bütt



Wetzlar. Die Mainzer Hofsänger, „Nachtwächter“ Adi Guckelsberger, der „Singende Brezelmann“ Kurt Becker und „Protokoller“ Karl Oertl – diese fernseherprobten Stars der Karnevalszene an Rhein und Main machten aus der Gala der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft ein Festival des Frohsinns. 550 Gäste in der ausverkauften Stadthalle ließen sich am Donnerstagabend mitreißen von der mehr als vierstündigen, mit gekonnten Tanz-, Gesangs- und Redebeiträgen gespickten Helau-Show.

(cs) Die Ehrensenatoren – die Herren und eine Dame, die sich in vielen Jahren um die heimische Fastnacht große Verdienste erworben haben – hatten zu ihrem 50-jährigen Bestehen dieses hochkarätige Spektakel ermöglicht. Traditionell ging es zu, und so zogen Ehrensenatoren, Elferrat und Senatoren in den Saal, begrüßte WKG-Präsident Thomas Heyer die Narrenschar, darunter Oberbürgermeister Wolfram Dette sowie die Landtagsabgeordneten Dr. Matthias Büger und Hans-Jürgen Irmer. Als Botschafter der Freude präsentierte sich das Prinzenpaar Jörg I. und Angela I., begleitet von Hofstaat und Prinzengarde. Fortan führte Sitzungspräsident Christoph Schäfer durchs Programm, verteilte an die

Akteure Orden, Sekt und Süßigkeiten, ordnete Schunkelrunden und Polonaisen an.

Nichts fehlte an diesem Abend des klassischen Saal-Karnevals, natürlich auch nicht der „Protokoller“. Karl Oertl, langjähriger Sitzungspräsident der Fernsehsendung „Hessen lacht zur Fassenacht“, schaute durch die Narrenbrille auf das Weltgeschehen im vergangenen Jahr. Er lobte (Chile), stichelte (Westerwelle) und kritisierte (Ölplattform).

Dieser Jahresrückblick kam beim Publikum bestens an. Einfach nur schön, ja mitreißend war der Auftritt des Tanzsportvereins der WKG. Kadetten, Konfettis und die tanzende Abteilung der Prinzengarde brachten einen toll choreographierten Tanz –

inklusive Spagat, Rad und Hebefiguren – auf die Bühne, vom rhythmischen Klatschen des Publikums begleitet. Überhaupt die Tänzerinnen und Tänzer: Sie hatten auch mit dem „Mariechentanz“ und dem „Tarzan“-Showtanz großen Anteil an dem Schwung und der Kurzweil der Gala.

Frische Brezeln aus Mainz warf Kurt Becker ins Publikum. Als „singender Brezelmann“, als guter Typ mit Stimme, Charme und einem Lachen in den Augen, verbreitete er mit

Liedern wie „Ein fröhliches Herz ist wie ein bunter Edelstein“ und „Wetzlar ist schöner als Mallorca“ Wohlgefühl in der prächtig dekorierten Stadtnarrhalla.

Wo Licht ist, kann auch mal Schatten sein. Das galt für den heiß ersehnten Auftritt der „Mainzer Hofsänger“. Sie ließen sich teilweise begleiten von der Saalkapelle.

Die Musik überdeckte die schönen Stimmen, machte die Texte für einen Großteil des Publikums unverständlich. Gottseidank gab es Zugaben. Da schwiegen die Instrumente, plötzlich war auch der Pianist der Hofsänger zu bemerken. Nun rissen die 14 Männer in ihren so typischen Bajazzo-Kostümen das Publikum von den Sitzen.

Bei „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ sangen alle selig mit. Endlich konnte die gesungene Lebensfreude der Mainzer Hofsänger ungetrübt die Narrenschar begeistern.



**Immer ein  
Schritt voraus!**



*nähe,  
kompetenz*

**für Wetzlar  
mit allen Stadtteilen**

**enwag**  
energie · wasser · gesellschaft

Hermannsteiner Straße 1  
35576 Wetzlar  
Fon: 06441/939-0  
Fax: 06441/939-211  
E-Mail: [kontakt@enwag.de](mailto:kontakt@enwag.de)  
[www.enwag.de](http://www.enwag.de)

# Die Hallenmannschaft



(hs) Für die meisten Karnevalisten beginnt die Kampagne am 11.11, nicht aber für die Hallenmannschaft. Schon lange vor dem 11.11. eines jeden Jahres ist die Hallenmannschaft (nachfolgend Hallma) genannt, mit den Vorbereitungen der bevorstehenden Kampagne beschäftigt. Viele dieser Arbeiten laufen hinter den Toren unserer Wagenbauhalle ab und sind daher für den „gemeinen Karnevalisten“ nahezu unsichtbar, für das Gelingen einer Kampagne aber äußerst wichtig.

Auch endet die Kampagne für die Hallenmannschaft nicht am Aschermittwoch, nein, die Hallma hat irgendwie das ganze Jahr hindurch Karneval.

Wie auch in den Jahren zuvor, war die Hallma maßgeblich an den Vorbereitungen zur Prinzenproklamation beteiligt. Es galt, den Saal mit „Prinzenorden“, Fahnen, Beleuchtung und sonstigen Gegenständen zu dekorieren; ebenso wurde die altbewährte „Papierwand“ erstellt, durch die dann unser neues Prinzenpaar zum ersten Mal dem närrischen Volk entgegen trat.

Nachdem nun das neue Prinzenpaar bekannt war, wurde in der Wagenbauhalle begonnen, den Prinzenwagen in den „Wunschfarben“ von Jörg I. und Angela I. zu lackieren. Um die weitere Ausgestaltung des Prinzenwagens sollte sich dann später unser „Chefwagenbauer“ Knut Goldberg kümmern.

In der nun folgenden veranstaltungsfreien Zeit von Dezember bis Januar widmete man sich schwerpunktmäßig dem Bau von Motivwagen und benötigter Dekoration. In unserer neuen Wagenbaubox wurde der Motivwagen „Pflasterschisser“ und ein weiterer Motivwagen zur Initiative „Wetzlar-Kennzeichen“ gebaut. Die Arbeiten an den Motivwagen zogen sich noch bis kurz vor den eigentlichen Faschingszug hin. In vielen Stunden, bis in die Nacht, werkelte ein Team der Hallma an den vorgenannten Dingen. Aber nicht nur hier war die Präsenz der Hallma gefragt. Auch für den Bühnenaufbau und die Saaldekoration, nebst allen Vor- und Nacharbeiten anlässlich der Saalveranstaltungen, zeigte sich die Hallma verantwortlich.

## Ihr Systemlieferant für Verpackungsmittel Bundesweit aus einer Hand

Als ISO-zertifizierter Verpackungs-Spezialist mit über 35 Jahren Erfahrung

- Eigene, moderne Logistik mit 40 LKW-Zügen und über 30.000 Palettenstellplätzen



Lieferung auch  
direkt zum  
Einsatzort



- Standardverpackungen  
und Sonderlösungen  
in Groß- u. Kleinmengen



- Professionelle Beratung bei Ihnen vor Ort durch unsere geschulten Verpackungsberater

- Umfangreiche Serviceleistungen z.B. in den Bereichen eProcurement, After-Sales-Service und Schulung

# ..., eine starke Truppe

In der vergangenen Kampagne wurden diese Arbeiten durch die Jubiläumsgala der Ehrensenatoren an einem Donnerstag und durch die zwischen den Terminen der Gala-Prunk und Kappengala liegenden Proklamation des Hestentagspaares, durch die eine Umdekoration des Bühnenbildes erforderlich wurde, erschwert. Aber auch hier sowie beim Rückbau nach den Veranstaltungen hat das eingespielte Team der Hallma mal wieder Stärke bewiesen. Weiter ging es mit den Vorbereitungen zum kleinen Zug. Die zur Verfügung stehende Dekoration zur „Stürmung der Hauptwache“ wurde kurzerhand und unkompliziert an die neuen Örtlichkeiten am Gebäude vom Café Glässel angepasst.

Der Höhepunkt, der Faschingssonntag, verlief aus Sicht der Hallenmannschaft äußerst zufriedenstellend; Kaiserwetter (pardon: Prinzenwetter). Ablauf des Zuges ohne größere Probleme, alle Motive und Wagenaufbauten hatten gehalten, unsere Umzugswagen kehrten ohne nennenswerte Beschädigungen in die Wagenbauhalle zurück.

Die letzten Veranstaltungen am Faschingsdienstag (Frühschoppen) und am Aschermittwoch (Heringessen) schaffte die Hallma mit links. Wer aber jetzt glaubt, die Kampagne sei für die Hallenmannschaft am Aschermittwoch vorbei, der denkt falsch. Bereits am Dienstag nach dem besagten Aschermittwoch trifft sich die Hallenmannschaft wieder in der Wagenbauhalle. So wie jedes Jahr wird die in der vergangenen Kampagne verwendete Bühnen- und Saaldeko gesichtet, bedarfsweise instandgesetzt und selbstverständlich auch wieder ordentlich im Vereinsfundus verstaut. Die Umzugswagen werden von Restkonfetti, plattgetretenen Chips/Flips und klebrigen Bonbons sowie anderen Übrigbleibseln befreit. Kleinere, aber auch größere Blessuren an den Wagen werden beseitigt.

Und dann geht's weiter. Mit Beginn der wärmeren Witterung müssen von der Hallma auch wieder Arbeiten rund um die Halle ausgeführt werden. Im zweiwöchigen Rhythmus ist Rasen zu mähen, und auch die zahlreich wachsenden Unkräuter/Wildkräuter gilt es unter Kontrolle zu halten. Und schon schließt sich der Kreis, bald ist wieder 11.11. und alles beginnt von vorne. Trotz der zahlreich geleisteten Stunden kommen die Mitglieder der Hallma gerne jeden Dienstag und bei Bedarf auch öfter in die Halle.



Als Hallenmeister möchte ich mich herzlich bei allen Mitgliedern der Hallma und auch bei all denen, die die Hallma unterstützt haben, bedanken. Dieser Einsatz kann in der heutigen Zeit nicht als selbstverständlich angesehen werden. Ich bin mir aber sicher, dass diese Hallma, möglicherweise durch neue, tatkräftige Helfer unterstützt, der WKG eine sichere Zukunft beschert; sozusagen

*Vorsprung  
durch Service!*



**TransPak**  
VERPACKUNGSMITTEL BUNDESWEIT

trauen uns mehr als 25.000 Kunden aus Industrie, Handel und Gewerbe

■ **Komplettprogramm für Möbelfach- u. Übersee-Spediteure**



■ **Verpackungsmaschinen inkl. Service**



■ **Dezentrale Organisationsstruktur (14 Standorte in Deutschland und 4 weitere in A, CH, CZ und NL) für schnelle und**

TransPak AG, In der Au 7, 35606 Solms  
Tel.: 0 64 41 / 95 55 - 0 ■ Fax: 0 64 41 / 95 55 - 299



**Altes Rathaus  
erfolgreich  
gestürmt.**

(fp) Erstmals in der WKG-Geschichte fand die Erstürmung der Stadtoberen auf dem Fischmarkt vor dem alten Rathaus statt. Unter neuer Kulisse waren sich die Stadtväter, angeführt von Oberbürgermeister Dette, sehr sicher. Lauthals riefen sie „**Wir ergeben uns nicht. Niemals!**“. Mehrfach forderte WKG-Präsident Thomas Heyer die Stadtherren auf, sich zu ergeben.

Selbst ein Warnschuss der Prinzengarde konnte sie nicht einschüchtern. Nachdem der Präsident dann nochmals zur Kapitulation aufgefordert hatte, gab Dette immer noch nicht auf.





Da machten die Karnevalisten Ernst. Sie stürmten das alte Rathaus, wo schnell die Mauern fielen. Prinz Jörg I. übernahm blitzschnell den Stadtschlüssel und verkündete seine Macht für die nächsten Tage.

Bis zum Aschermittwoch regierten die Narretei und der Frohsinn. Hofmarschall Timo Mertens verlas mit stolzer Brust die Thesen für die nächsten drei tollen Tage. Im Anschluss an die Machtübernahme wurde ausgelassen geschunkelt und gefeiert. Zur Unterhaltung spielte das Blasorchester Lahnau auf.

Vorangegangen war die nunmehr zum zweiten Mal durchgeführte Reinigung des Mittelsteins am Eisenmarkt. Kraftvoll schrubbten hier das Prinzenpaar und der Oberbürgermeister den närrischen Mittelpunkt Wetzlars.

Begleitet wurde die Veranstaltung von einer Vielzahl von Aktiven der WKG und Abordnungen befreundeter Karnevalsvereine.



„Wir bringen Leben in die Bude“



# WIRTSCHAFT

## Süss

Das gemütliche Restaurant in Wetzlar

... mit Party-Service

### Die Prinzen-Klausur

Öffnungszeiten

Di.-Sa. & So.

11<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> Uhr

und

17<sup>00</sup>-23<sup>00</sup> Uhr

Montags

Ruhetag

Tel.: (0 64 41) 4 54 41

Am Neustädter Platz  
Gepflegte Speisen und Getränke  
Räume für 20, 30 & 60 Personen



Jetzt Bausparen und mit maximaler Prämie schneller ans Ziel. Bei uns erfahren Sie, wie Sie alle Prämienchancen für sich nutzen können. Denn keiner erfüllt mehr Wohnwünsche als die Nr. 1\* – Schwäbisch Hall.

\* Bzgl. Kundenanzahl privater Bausparkassen

Ihr Bezirksleiter  
**Timo Mertens**  
Schöne Aussicht 15,  
35641 Schöffengrund  
Telefon 01522 2683486

## Mit Schwäbisch Hall kommt Stimmung auf. Alaaf und Helau!



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

**Schwäbisch Hall**  
Auf diese Steine können Sie bauen





## 2 Kirschen, ein Wäldchen und der Stern

tm) Diese

Überschrift schafft die beste

Symbiose für eine gelungene Kampagne.

Wollten wir doch diese Überschrift ab dem 11.11. 2010 als Leitworte nehmen für all das, was da kommt. Aber der Reihe nach. Es war im Oktober, als ich ein Prinzenpaar kennenlernen durfte, was vom Karneval in Wetzlar noch nicht allzu viel mitbekommen hatte.

Schnell wurde uns Dreien bewusst, dass wir genau diese drei Schlagwörter über all unser Handeln stellen wollten. Die Kirschen sollten für dieses von Liebe nur so leuchtende Paar stehen, welches sich schon eine geraume Zeit kannte & liebte, die Trauung aber noch ausstand. (Jörg, wir hoffen weiter auf ein rauschendes Hochzeitsfest!) Das Wäldchen war der Treffpunkt und Lebensmittelpunkt unseres Prinzenpaares, nicht nur dieser beiden, nein, auch die Eltern Ihrer Lieblichkeit bewirten im Gasthaus Dern schon seit Jahren Gäste mit vorzüglichen Speisen und Getränken. Vom Nauborner KirschenWÄLDCHEN war unser Prinzenpaar also nicht mehr wegzudenken. Folglich wählten wir auch das Gasthaus der Eltern zur Prinzenklause für die Kampagne, was eine sehr richtige und gute Entscheidung gewesen war. Der Stern, also dieser eine Stern, sollte an jedem Abend hoch über uns leuchten, uns Spaß an der Freud bringen und uns den Weg in jede Nacht harmonisch bescheinen; dies tat er auch zu aller Zufriedenheit. In den ersten Zusammentreffen ging es um die Gestaltung des Hofstaates. Wer macht mit, wen können wir fragen, sind die wohl am häufigsten gestellten Fragen eines jeden neuen Prinzenpaares. Mit Lutz & Holger Viehmann waren die beiden männlichen Posten sehr schnell und hervorragend besetzt, als wir noch Corina und Romy als Hofdamen gewinnen konnten, stand einer schönen Kampagne nichts mehr im Wege. Erste Treffen und ein paar Veranstaltungen krönten den Rest des Jahres 2010, und die Zeit verrann bis zum Neujahrsempfang. Nun konnte es endlich losgehen, alle waren startklar, und so nahmen wir die sehr lange Kampagne in Angriff. Unvergessen auch in diesem Jahr wieder viele Auftritte und Besuche bei Menschen, die nicht immer lachen können, denen aber unser Prinzenpaar ein Lächeln immer wieder auf die Lippen zaubern konnte. Die Auftritte und Besuche bei Galasitzungen befreundeter Vereine und die zahllosen Besuche der örtlichen Behörden und Institutionen krönten eine gelungene Kampagne. Als dann am Faschingsdienstag der Abschied immer näher kam, konnte man sogar bei dem als eher gelassen geltenden Prinzen ein paar kleine Wehmuts-Tränchen in den Augenwinkeln blitzen sehen. Es kam, wie es kommen musste, nach dem die Kampagne bei einer hervorragenden Heringsgala noch mal so richtig schön durch den Kakao gezogen wurde, alle Anwesenden noch ein letztes Mal herzlich lachen durften, schloss unser Präsident die Insignien-Truhe, und eine schöne Kampagne mit einem tollen Prinzenpaar und einem grandiosen Hofstaat ging endgültig zu Ende. Nein, Jörg, es war wirklich nicht mittelmäßig!

Mit der Freude auf eine unvergessliche Kampagne 2011/12 im

Jubiläumsjahr der WKG wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

# Prinzenbericht

Jörg I. & Angela I.

vor einer Rekordkulissee von 75.000 begeisterten Zuschauern bei strahlendem Sonnenschein genießen. Wir, das PriPa der Kampagne 2010/11, durften all' die toll geschmückten Wagen und Zugnummern von dem höchsten und schönsten Wagen der Stadt aus genießen. Das wird für uns ein unvergessliches Ereignis bleiben.

## Wie man´s auch dreht und wendet: die Fastnacht ist beendet.

**(ad, ju) Der Frühling hatte schon begonnen, als am Abend des 9. März 2011 (Aschermittwoch) mit dem Heringessen die Kampagne 2010/11 endete. Damit endete auch unsere Regentschaft als die Tollitäten der Kampagne, Prinz Jörg I. (zukünftig kurz: J1\*) und Prinzessin Angela I. (zukünftig kurz: A1\*).**

Der Frühling hatte begonnen? Kalendarisch ist das zwar nicht ganz korrekt, aber zu einem der Höhepunkte der Kampagne 2010/11, dem traditionellen Faschingszug durch die Wetzlarer Altstadt am Faschingssonntag, hatte J1\* schon im Vorfeld traumhaftes Wetter bestellt. Entsprechend den Prophezeiungen des Prinzen konnten wir den Faschingszug

Doch der Reihe nach: Der Spuk begann an einem Freitagnachmittag im August 2010, als eine wildfremde Frau an unserer Haustüre um ein kurzes Gespräch bat. In diesem Gespräch kam diese Frau schon nach wenigen Worten zu den Punkten „WKG“, „Fasching“ und „Prinzenpaar der kommenden Kampagne“. Auch nach mehreren Gesprächen überzog beim designierten PriPa

Es war  
wunderbar!



Hotel- Restaurant-Café

# DERN

Seit über 40 Jahren im Familienbesitz

## Wir sagen DANKE!

Für eine unvergessliche Kampagne 2010/11 und für tolle Veranstaltungen in der Prinzenklausur im Kirschenwäldchen.

### Empfehlungen aus unserer Faschingskarte:

*Wildschweingulasch „Aus der Bütt“*

*Blutwurst „Helau“*

*Salatteller „Konfetti“*

- *gutbürgerliche Küche*
- *hausgebackener Kuchen*
- *gemütliches Kaminfeuer*

Familie Peter Dern  
Kirschenwäldchen 8  
35578 Wetzlar

Telefon 06441 23011  
Telefax 06441 211704  
[www.hotel-dern.de](http://www.hotel-dern.de)

Öffnungszeiten  
täglich von 11 bis 23 Uhr  
außer Freitag - Ruhetag

Wir wünschen der WKG eine erfolgreiche Jubiläumskampagne!

noch die Skepsis die Vorfreude, so dass wir uns erst nach einer zweiwöchigen Bedenkzeit und vielen kontroversen Debatten auf das Abenteuer Prinzenpaar einlassen wollten. Wir haben diese Entscheidung nicht bereut, im Gegenteil: wir hatten viel Spaß und konnten tolle Erfahrungen sammeln und viele interessante Menschen kennen- und lieben lernen.

Zu dieser Zeit hatten wir noch keine Vorstellung davon, was alles auf uns zukommen würde. Nachdem nun den wenigen Insidern der WKG und uns bekannt war, dass wir beide das PriPa der Kampagne 2010/11 sein werden, begannen unter größter Geheimhaltung die Vorbereitungen (z. B. die Auswahl des Ornaments, das Design des Prinzenordens, die Choreographie der



Proklamation, die Wahl des Prinzenliedes und die Entwicklung des alljährlichen Prinzenrätsels) auf unsere Kampagne. Dabei wurden wir schon großartig von den wenigen Insidern unterstützt.

Unseren Eltern, Geschwistern und Freunden hatten wir bis zum Abend der Proklamation nichts von dieser Herausforderung erzählt, so dass



*Ihr Frische-Bäcker*

Von der DLG mit dem „Preis der Besten“ ausgezeichnet.

**Haben Sie unsere ausgezeichneten Backwaren schon probiert?**

Über Ihren Besuch in einer unserer Filialen freuen wir uns.

Hartmut Moos und Mitarbeiter



# Prinzenbericht

Jörg I. & Angela I.

Am Abend des zweiten Tages unserer Regentschaft waren wir in einen Vorfall verwickelt, der dazu führte, dass wir in Büblingshausen beim NKB als „diebisches Prinzenpaar“ begrüßt wurden. In der WNZ wurde dieser Vorfall als „Fahnenklau“ bezeichnet. Nachdem sich die ersten Wogen geglättet hatten, wurde der Vorfall beim närrischen Frühschoppen des ACV zunächst abgeschlossen. Als dann die Beteiligten wieder miteinander gesprochen haben und somit hinreichend Transparenz über die Geschehnisse im

Nachgang zur traditionellen Verleihung des Narrenspiegels an die sehr sympathische und hochgeschätzte Dorothea Marx gewonnen wurde, konnten die Beteiligten über den Vorfall schmunzeln.

Nach diesem furiosen Kampagneauftakt begann mit der Adventszeit eine für uns etwas ruhigere Zeit, in der wir uns um die Suche nach Sponsoren, die Auswahl des Prinzensektes, die Ausstattung des Hofstaats, die Gestaltung der Hofstaatkarten und viele andere Dinge kümmern

konnten, die zwar enorm wichtig und zeitintensiv sind, aber von Unbeteiligten nicht wahrgenommen werden. In diese Zeit fiel auch unser Besuch der Hallenmannschaft, die mit großem Engagement nicht nur den höchsten und schönsten Wagen des Faschingszuges (den Wagen des Prinzenpaares) aufgebaut haben, sondern auch viele andere Wagen des Zuges und die tollen Bühnenbilder der Saalveranstaltungen entwerfen und erstellen. Verbunden mit dem Besuch der Halle war ein weiterer Versuch der Karnevalisten, den Prinzen für das angebliche Kultgetränk des Wetzlarer Karnevals zu begeistern. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass sich bis zum heutigen Tag der Prinz und der „Lockstedter“ nicht anfreunden konnten.

**50 Jahre  
mehr als Logistik**

- Umzüge
- Archivmanagement
- Lagerung
- Logistiklösungen

**50**  
**Kurz**

Friedrich Kurz GmbH · Walter-Zapp-Str. 4 · 35578 Wetzlar/Germany · Tel: +49 (0) 64 41-92 32-0 · info@kurz-moving.de · [www.kurz-moving.de](http://www.kurz-moving.de)



An einem Samstag im Januar begab sich das Prinzenpaar mit Hofmarschall und dem Präsidenten nach Wiesbaden in das Biebricher Schloß, um dem Landesvater, dem hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier, die Ehre zu erweisen. Dieser hatte alle Prinzenpaare des Landes zu sich gerufen. Als nun alle Prinzenpaare beim Defilee antraten, stellte J1\* voller Genugtuung und nicht ohne Stolz fest: Wir sind das schönste und würdevollste Prinzenpaar im ganzen Land.

Bei diesem Besuch wurde auch vereinbart, dass wir uns mit einigen der Prinzenpaare bei uns in der Prinzenklausur treffen wollten. So geschah es dann auch, und wir trafen diese Prinzenpaare zu einem

gemütlichen Abend mit vielen interessanten Gesprächen, gekrönt von den wunderbaren spontanen Musikeinlagen von „Halb 6“, der Begleitung des Prinzenpaares von Knut's Hut Club aus Groß-Felda.



## Tagungen und Kongresse in der Stadthalle Wetzlar

### Der richtige Rahmen für Ihre Veranstaltung

- ▶ Verkehrsgünstig und zentral gelegen
- ▶ Tagungsräume für bis zu 500 Personen
- ▶ Direkte Anbindung ans Hotel
- ▶ Moderne Konferenztechnik
- ▶ Ausstellungsfläche von 2.000 m<sup>2</sup>
- ▶ Flexible Raumaufteilung
- ▶ Lichtdurchflutete, helle Foyers



[www.stadthalle-wetzlar.de](http://www.stadthalle-wetzlar.de)



# Prinzenbericht




## G.U.T. BADAUSSTELLUNG

Schöner Baden mit besseren Ideen

Sie haben Ihre ganz eigenen Vorstellungen, wenn es um die Gestaltung Ihres Bades geht. Gut so – denn wir lieben Herausforderungen! Schauen Sie doch mal rein und lassen Sie sich beraten. Bei uns wird maßgeschneidert geplant, damit Sie sich lange über Ihr neues Traumbad freuen können.

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

**Jeder Sonntag ist bei uns Schautag** von 13.00 - 16.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)



G.U.T.  
PETER SPIES

Fachgroßhandel für Gebäude- und Umwelttechnik

Carolinenhütte 31 · 35576 Wetzlar · Tel.: 06441 38336 - 30 · Fax: 06441 38336 - 35

[www.gut-gruppe.de](http://www.gut-gruppe.de)

Wochenende in der heißen Phase nur eingeschränkt zur Verfügung. Die Lücke auf der Bühne musste Adjutant Holger durch Verlesen der Grußbotschaft der Prinzessin schließen. Der emotionale Vortrag (Zitat: „... es bricht mir das Herz“) von Holger rührte alle zu Tränen. Trotzdem haben sie die Prinzessin vermisst.

Wir durften beim Kinderfasching, beim Seniorenfasching, bei Kappensitzungen und vielen anderen närrischen Aktivitäten der befreundeten Vereine teilnehmen und auch auftreten. Das ist für uns eine sehr große Ehre und eine große Freude gewesen. Die Verbundenheit der Vereine und die Akzeptanz des Wetzlarer Prinzenpaares über die Grenzen Wetzlars hinaus hat uns überrascht und beeindruckt. Neben diesen

Karnevalsveranstaltungen war es uns ein besonderes Anliegen, auch mit den Menschen Fasching zu feiern, die diese Veranstaltungen nicht besuchen können. So werden wir auch unsere Besuche in der Fröbelschule, in Altenwohnheimen, im Haus Minneburg und bei der Lebenshilfe in besonderer Erinnerung behalten.

Während der zahlreichen Fahrten im Prinzenbus vom Autohaus Huttel & Groß fuhren wir mitsamt unserem Hofstaat, oftmals auch mit Begleitung durch Prinzengarde, von Auftritt zu Auftritt. Dabei wurde viel gesungen.

Zwischen unseren Auftritten, davor oder danach hat uns Queen Mum, die Mutter der Prinzessin, des öfteren in der Prinzenklause, dem Restaurant Dern im Kirschenwäldchen, mit Köstlichkeiten verwöhnt.

An einem Freitag im Februar 2011 fieberte die Region der

Ernennung des Hessentagspaares 2012 entgegen sodass wir an den Feierlichkeiten anlässlich des Geburtstags der Mutter des Prinzen teilnehmen konnten. Auf Geheiß unserer närrischen Freunde von der „Bornheimer Karneval-Gesellschaft 1901er“ begab sich das PriPa samt Gefolge am späteren Abend auf den Weg in den Norden Frankfurts, um an der dortigen Karnevalssitzung teilzunehmen. Unser Hofmarschall Timo konnte uns erst später nach Frankfurt folgen, da er zur Einlösung einer Ehrenschuld eine - wie uns zugetragen wurde, - legendäre Büttendre vor unseren närrischen Freunden vom NKB gehalten hat. Die Lücke, die Timo bei unserem Auftritt in Frankfurt damit gerissen hat, musste wiederum unser Adjutant Holger schließen. Auch diesmal meisterte er die Herausforderung hervorragend. Wir waren eben auf allen Positionen doppelt besetzt.



**GREEN | ART**

**Gartenanlagen zum Wohlfühlen und Repräsentieren**

Am Steinberg 14 | 35630 Ehringshausen  
Telefon: 0 64 40-4 43 | Mobil: 01 71-7 23 77 08

[www.green-art-landschaftsbau.de](http://www.green-art-landschaftsbau.de)  
[info@green-art-landschaftsbau.de](mailto:info@green-art-landschaftsbau.de)




**SCHREINEREI Meyer**

**Möbel zum Wohlfühlen**

Hermannstr. 48  
35576 Wetzlar  
Tel.: 06441 95097

[www.dieraumwerkstatt.de](http://www.dieraumwerkstatt.de)

- Fenster
- Haustüren
- Vordächer
- Wintergärten
- Markisen
- Rollläden
- Rolll Tore
- Rollgitter
- Jalousien
- Klappläden
- Tore • Zäune
- Insektenschutz

**Rolladen Sauter**  
**Metall- u. Kunststoffbau**  
Fenster • Tore • Sonnenschutz  
**Herstellung • Montage • Service**

*Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung!*

Beim Eberacker 5 (Gewerbegebiet)  
**35633 Lahnau-Dorlar**  
Sauter GmbH · Telefon 0 64 41-94 33-0 · Fax 94 33-33



**BÜRO FÜR PLANUNG + BAULEITUNG**

**HEINZ WEIRICH  
KLAUDIA KARL**

35576 WETZLAR  
TELEFON 0 64 41 / 4 29 21  
TELEFAX 0 64 41 / 4 67 91

# Prinzenbericht

Jörg I. & Angela I.

WKG-Galasitzung anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Ehrensenatoren entgegen. Unsere Erwartungen wurden übertroffen: von einem exklusiven Platz auf der Bühne durften wir das außergewöhnliche Programm genießen.

Ein weiterer Höhepunkt der Kampagne war zweifelsohne der Weiberfasching, der in Wetzlar erst einen Tag nach dem im Rest der Welt üblichen Datum begangen wird. Die Feier ist dafür umso intensiver. Einen Vorgeschmack bekamen der Prinz



LET  
GOOD  
THINGS  
HAPPEN

Mercure

## Business Lunch im Mercure

Gut gelaunt und schwungvoll in die Mittagspause. Genießen Sie Ihren Business Lunch in unserem Restaurant. Wochentags von 12:00 bis 14:30 Uhr für 7,90 €.

Lassen Sie sich überraschen oder informieren Sie sich direkt bei unserem Küchenchef Michael Burkert über das täglich wechselnde Angebot. Tel.: 06441 / 417648.

MERCURE HOTEL KONGRESS WETZLAR  
Bergstraße 41 · 35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 / 4170 · E-Mail: h0782@accor.com

BUSINESS LUNCH  
MONTAGS-FREITAGS  
VON 12:00 BIS 14:30 UHR

7<sup>90</sup> €

PRO PERSON

700 Hotels weltweit  
mercure.com

AICLUB  
Your loyalty program

und sein männlicher Hofstaat schon bei den intensiven und schweißtreibenden Proben. Da der weitgehend planmäßig und harmonisch vorgetragene Tanz vom anwesenden Weibsvolk bejubelt wurde, haben sich wohl die unzähligen Übungsstunden gelohnt.

Nach einer kurzen Nachtruhe begann der Samstag für uns mit dem kleinen Zug. Wir durften an traditionellen Ritualen während dieses Zuges durch die Altstadt und der anschließenden Stürmung des Rathauses (in Wz 2011: des ehemaligen Reichskammergerichtes) teilhaben. Zu unserer Freude konnten wir bei herrlichem Wetter eine große Schar von Karnevalisten zu diesem Ereignis begrüßen. Auf die Stürmung und

den anschließenden Schmaus im Café Glässel folgte der wohl schon traditionelle Empfang im Modehaus Beck am Dom.



## Kostümverleih Günther

[www.kostuemverleih-guenther.de](http://www.kostuemverleih-guenther.de)

*Sie finden uns in...*

Königsberger Straße 31  
35325 Mücke-Merlau

Telefon: (06400) 200 303  
[info@kostuemverleih-guenther.de](mailto:info@kostuemverleih-guenther.de)

*Wir sind für Sie da...*

In der Karneval-Saison  
Montag bis Freitag  
16:00 - 20:00 Uhr

Außerhalb der Karneval-Saison  
montags 16:00 - 20:00 Uhr  
mittwochs 10:00 - 20:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung



*Sie finden in unserem Fundus...*

Kostüme für Motto-Partys, Dirndl und Lederhosen, Halloween, Nikolaus und Weihnachten, Theateraufführungen, mittelalterliche Kostüme und vielerlei Faschingskostüme und Zubehör für Kinder und Erwachsene.

Darüber hinaus stellen wir Prinzenpaare und Gardetanzgruppen, Stadtfeste & Straßenumzüge aus.

Zudem entwerfen und fertigen wir auch Kostüme nach Ihren individuellen Wünschen sowie für spezielle Anlässe, Betriebsfeste & Firmenpromotion.

Außerdem bieten wir einzigartige Kleidung & Accessoires für besondere Gelegenheiten und den Alltag von Schneidermeisterin Christine Drabant in unserer "Manufaktur für Mode" an.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

# Prinzenbericht

Jörg I. & Angela I.

Am Rosenmontag galt es neben vielen Aktivitäten noch den Geburtstag des Mundschenks Lutz (im richtigen Leben: Kommandeur der Prinzengarde) zu feiern. Der Faschingsdienstag begann wie alle Tage der heißen Phase sehr früh am Morgen. Der Tag verging wie im Fluge: neben zahlreichen Auftritten und toller Faschingsstimmung wurde uns während des traditionellen Frühschoppens das Großkreuz der WKG verliehen. Mit der Ernennung von J1\* zum Senator wurde die noch junge Verbindung zwischen dem PriPa und dem heimischen Karneval weiter gefestigt.

Zum Ende einer ereignisreichen und tollen Kampagne wurden viele Narren im prinzlichen Hauptquartier, dem Kaiser im Viseum am Kornmarkt, Zeuge eines als



„Federziehen“ bekannten Rituals. Da das PriPa in diesem Moment emotional sehr ergriffen war, kann das Ritual nur aus Erzählungen wiedergegeben werden:

Nach einem rauschenden Faschingsdienstag und einer intensiven Feierei hat bei diesem Ritual ein nicht ganz taufrisch wirkender Präsident, assistiert vom 2. Präsidenten, der Prinzessin die edle Krone und dem Prinzen seine stolzen Federn entrissen. Unter großer Anteilnahme der anwesenden Narren fügte sich das nunmehr traurige Prinzenpaar kampflos in sein Schicksal.



In guten Händen. LVM

## Mit uns kommen Sie gut durch die fünfte Jahreszeit!

LVM-Servicebüro  
**Ludwig Leyser**  
**Steffen Leyser und**  
**Dieter Fiedler**  
Sophienstraße 38  
35576 Wetzlar  
Telefon (06441) 4 50 31  
info@leyser.lvm.de

**LVM**  
VERSICHERUNG

# OKTOBERFEST

Beim traditionellen Heringessen am Abend des Aschermittwochs fand die Kampagne 2010/11, unsere Kampagne, einen feierlichen und würdevollen Abschluss. Für das PriPa endete die Kampagne zwar offiziell am Aschermittwoch, doch der Besuch der Fassenacht in Basel mit anderen aktiven Karnevalisten verlängerte die 5. Jahreszeit für uns noch ein wenig. Die etwas andere Art, die Fassenacht zu feiern, hat uns allen gut gefallen und uns viel Inspiration für die nächste Kampagne gegeben. Aber auch nach dem Ausflug nach Basel war für J1\* die Faschingszeit noch nicht ganz beendet, denn es stand noch die Fahrt nach Esens auf dem Programm.

Über die Tage in Esens berichteten die Mitfahrer unisono: schön war's.

Pünktlich zur Wieseneröffnung weilten wieder ein paar Wetzlarer auf Einladung von WKG-Urgestein Gunter Hasselbach zur Eröffnung des Oktoberfestes in München. Die reservierten Plätze in der Box B im Festzelt der "Ochsen-brateri" der Familie Haberl, waren gut gefüllt und bei bester Stimmung grüßen das amtierende Prinzenpaar Jörg Unützer, Angela Dern, ihre Vorgänger Michael und Silvia Lautz, begleitet vom WKG Präsident Thomas Heyer. Auch auf dem Bild, Ingo Szauter mit Frau und die Bürgermeisterin von Leun, Birgit Sturm.



## Jahreswagen

### Ford Mondeo Trend Turnier

2.0 l Benzinmotor mit 107 kW/145 PS, Klimaautomatik, Sitzheizung, Radio CD, Frontscheibe heizbar, Licht- & Regensensor, Tempomat, ParkPilotSystem, Schwarz, 5-Gang Handschaltung, Ez 11/2010, 19500 Km.....

**Sie sparen 11.500,- EUR!** **Jetzt nur: 18.490,- EUR** (ehem. Neupreis: 29.990,-)



**\*Weitere 60 günstige Fahrzeuge auf Lager!**



Ihr **Fordhändler** in Wetzlar



35586 Wetzlar-Hermannstein 06441-93660 [www.ford-pohl.de](http://www.ford-pohl.de)

## WETZLARER HOF

HOTEL RESTAURANT

HOTEL WETZLARER HOF

Telefon: 06441 / 908-0

Mail: [hotel@wetzlarerhof.de](mailto:hotel@wetzlarerhof.de)

Obertorstr. 3 ♦ 35578 Wetzlar

Fax: 06441 / 908-100

[www.wetzlarerhof.de](http://www.wetzlarerhof.de)



**KOMPLETTSERVICE AM VERANSTALTUNGSORT IHRER WAHL**  
**GERNE SENDEN WIR IHNEN UNSER PROGRAMM ZU.**

Hotel Wetzlarer Hof, Stadthalle Wetzlar, Ernst-Leitz-Saal, Alte Aula, Zelt am Dutenhofener See...

**Z. B. „BUFFET MEDITERRAN“ € 32,00**

Carpaccio von Lachs und Zander  
Marinierte Shrimps, Salat „Frutti di Mare“  
Roastbeef mit Sauce Remoulade, Lammkotelettes auf Ratatouille  
Prosciutto di Parma, Coppa, Rucolasalat mit gehobeltem Parmesan,  
Tomatensalat, Gefüllte Oliven, Ciabatta, Gesalzene Butter

**Geschmorte Kalbshaxe in Barolosauce**  
**Rosmarinkartoffeln und italienische Gemüse**  
**Lachs und Garnelen in Pinotbutter mit Reis**

Panna Cotta mit Erdbeerpüree  
Tirami Su – italienischer Dessertkuchen, Obstsalat  
Französische und italienische Rohmilchkäse

# TSV TanzSportVerein der WKG in Aktion!

Wie auch in den letzten Jahren sind die orientalischen Tanz-Formationen im TSV um die Trainerinnen Simone Schneider, Jenny Schneider sowie Corina Heine nicht mehr aus dem Bühnen- und Straßen-Karneval der WKG wegzudenken. Sorgen doch u.a. die "Dicken orientalischen Weiber" für mächtige Stimmung auf den Bühnen und beim großen Umzug.



Neben den Auftritten in der Kampagne begeisterten die Tänzerinnen in ihren farbenfrohen Kostümen und unterschiedlichen Choreografien auf diversen Festen - wie Orientalische Nacht "Schlosshotel Weilburg", "Osterwald", "Hegis Sportfest", "Weinfest" - und sorgten so für viele Berichte während des Jahres in der heimischen Presse.

(bb) Auch wenn die „MINIS“ die kleinsten Tänzer des TSV sind, hatten sie viele schöne Auftritte. Neben den Veranstaltungen der WKG zeigten sie den „Pippi Langstrumpf“-Tanz bei Kids for Family, beim Prinzenempfang der Sparkasse Wetzlar, im Altenzentrum Wetzlar sowie beim Seniorenfasching in Niedergirmes. Natürlich nahmen sie auch beim kleinen und großen Zug durch Wetzlars Straßen teil.



Auch in der fashingsfreien Zeit war Ruhen tabu! Es folgten Auftritte u.a. beim Sommerfest im Nachbarschaftszentrum und beim Entenrennen der Feuerwache Wetzlar. An dieser Stelle möchten sich die Trainerinnen Sandra Mignon, Sylvia Lautz und Julia Groß ganz herzlich bei den Eltern, Omas, Opas, Tanten bedanken, die sie durch Fahrdienste und sonstige Hilfe das ganze Jahr unterstützen. Aber der größte Dank geht an die „MINIS“ – der gesamte TSV ist stolz auf euch, ihr seid eine tolle Gruppe.

Nach einigen Jahren, in denen der TSV nur eine Solistin, unser Tanzmariechen Fabienne Büring, auf der Bühne zeigen konnte, sollten wir in dieser Kampagne endlich wieder zwei Tanzmariechen und ein Tanzpaar dem Publikum präsentieren können. Unser Tanzpaar, Mona Scheelen und Thorsten Lühring, trainiert von Kerstin Müller, zeigten viele Schwierigkeiten in einem spektakulären Tanz.

Höhepunkt war sicherlich ihr Auftritt im „Schlabber-Look“ beim Weiberfasching! Hannah

Lautz, mit ihrem allerersten öffentlichen Auftritt bei „Kids for Family“ und Fabienne Büring hatten zusammen eine super Choreographie mit ihrem Trainer Thorsten Lühring einstudiert, die das Publikum begeisterte.

Leider sollte sich Fabienne im Laufe der Kampagne am Knie schwer verletzen. Wir wünschen Fabienne ganz, ganz tolle Besserung! Im Moment startet sie mit einem Aufbauprogramm – und wir hoffen alle, dass sie uns künftig weiter mit super Auftritten Freude bereiten wird!



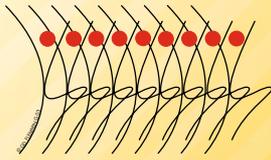
Auch die Schautanzgruppe des TSV konnte mit ihrem neuen Motto „Afrika“ die mehr als 400 Besucher begeistern.



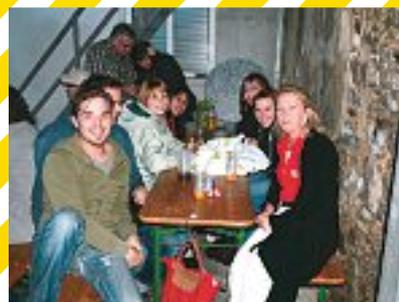
Ein Highlight der Tanzdarbietungen des TSV war mit Sicherheit der große „Gardetanz“. Gemeinsam mit Kadetten, Konfetti-Garde und der tanzenden Prinzengarde wurde mit mehr als 40 Tänzern ein Tanz einstudiert, der das Herz eines jeden Karnevalisten höher schlagen lässt. Es ist einfach ein wunderbarer Anblick, die Tanzgarden gemeinsam auf der Bühne in Aktion zu sehen. Danke an die bereits genannten Trainer sowie an Anna-Lisa Lebeau, Mona Scheelen und Julia Mathias für die gezeigten Leistungen.

Wie auch in den Jahren zuvor war unsere Veranstaltung „Kids for Family“ eine großartige Eigenwerbung des TSV. Neben den bereits genannten Gruppen des TSV gab es auch Auftritte von unseren Breakdancern unter der Leitung von Jens Diehl sowie einer neuen Hip-Hop - Gruppe.





**TanzSport Verein**  
Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.



Genießen Sie die Kampagne  
noch einmal im Internet  
mit über 1000 Bildern.

[www.WKG-Helau.de](http://www.WKG-Helau.de)



Besuchen  
Hessens lustigsten  
Karnevalsverein  
im Internet.

Jetzt FAN von  
Hessens lustigstem  
Karnevalsverein  
bei facebook  
werden:



[www.facebook.de/wkghelau](http://www.facebook.de/wkghelau)

teilnehmenden Schautanz  
erungen.

Die Schautanzgruppe konnte  
ebenso wie die orientalischen  
Gruppen auch nach dem Karneval  
noch die TSV-Farben bei Auftrit-  
ten vertreten, so unterstützen sie  
u.a. die Benefizgala der Lions-  
Clubs in der Stadthalle, traten mit  
der neu gegründeten Musical-  
abteilung beim Weinfest auf und  
stellten das Rahmen-Programm  
auf der Weindorf-Bühne  
gemeinsam mit zwei Orient-  
alischen Gruppen während der  
Vorstellung der Wetzlarer Hessen-  
tagstadt am Hessentag in  
Oberursel.

Im Anschluss an die Kampagne  
sollte der TSV auch bei Garde-  
tanzturnieren von sich reden  
machen, wurden doch bei den  
25. Bezirksmeisterschaften in den  
karnevalistischen Tänzen ein  
Bezirksmeister-, zwei Vize-  
Bezirksmeistertitel sowie eine  
gute Platzierung beim erstmalig

# WKG TSV TanzSportVerein der WKG in Aktion!



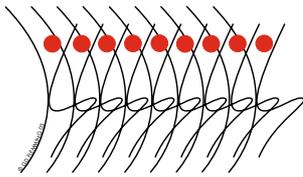
Zu guter Letzt spülte das Weinfest am Schillerplatz wieder viel Geld in die TSV-Kasse, da in diesem Jahr der „TSV-Bauchladen“ deutlich verbessert wurde und dank der Hilfe vieler Freiwilliger aus TSV und WKG ein riesiger finanzieller Erfolg für die Gruppen des TSV erzielt werden konnte.

Proklamation des Prinzenpaares am 11. 11. und auf das Kinder-Prinzenpaar, welches hoffentlich aus den Reihen des TSV kommen wird.

Bleibt nur noch anzumerken, dass natürlich der TanzSportVerein der WKG auch in diesem Jahr wieder mit einer großen Gruppe am Brückenlauf teilnehmen wird, und dass die Trainingsvorbereitungen für die kommende Kampagne bereits auf „Hochtouren“ laufen.

Der TanzSportVerein freut sich mit allen seinen Gruppen auf eine ereignisreiche Jubiläumskampagne 2011/12, auf die





**TanzSportVerein**  
Wetzlarer Karnevals-gesellschaft e.V.

**„TSV bringt Leben in die Bude!“**

Getreu dem Motto der WKG wird der TSV eine gehörige Portion „Leben“ in die Bude bringen.

Wir freuen uns auf alle, die Spaß am Tanzen haben und auf eine tolle Jubiläums-Kampagne!

Ob Gardetanz, Orientalischer Tanz oder Rock'n Roll, Schautanz, Musical, Tanzmariechen oder Tanz-Paar - der TSV bringt Leben in die Bude!

Weitere Infos im Internet: [www.tsv-wkg.de](http://www.tsv-wkg.de)  
oder telefonisch: Timo Mertens 0177-3250783



www. **DER DIREKTE WEG** .de



Wir wünschen eine  
narrische Jubiläumskampagne

2012 !

Johannes Immobilien Agentur e.K.  
Ute Tiedemann-Johannes  
Tel.: 06441 - 200 851 - 0 Fax: - 22

Allianz Generalvertretung  
Ute Tiedemann-Johannes e.Kfr.  
Tel.: 06441 - 870 999 - 0 Fax: - 22

Langgasse 48 - 35576 Wetzlar

Immobilien • Finanzierung • Vorsorge • Investment

Wir planen und bauen für Sie schlüsselfertig!

**BÄTTENHAUSEN**  
Industrielle Wärme- u. Elektrotechnik



Industrieöfen  
für E- und NE-Metalle, Abwärmenutzungs- und Abgas-  
reinigungsanlagen einschl. der kompletten Automatisierung.  
Mittelspannungsanlagen, Automatisierung für alle Industriezweige.

N. Bättenhausen, Industrielle Wärme- u. Elektrotechnik GmbH, Ludwigstr. 54 - 56, 35584 Wetzlar  
Tel. Wärmetechnik: 06441 / 9359 - 50, Fax Wärmetechnik: 06441 / 9359 - 99, eMail: [waermetechnik@baettenhausen.de](mailto:waermetechnik@baettenhausen.de)  
Tel. Elektrotechnik: 06441 / 9359 - 0, Fax Elektrotechnik: 06441 / 9359 - 29, eMail: [elektrotechnik@baettenhausen.de](mailto:elektrotechnik@baettenhausen.de)  
Internet: [www.baettenhausen.de](http://www.baettenhausen.de)

# Das wird ja immer schöner!



## Wir investieren, damit Sie sich wohlfühlen.

**Hohe Wohnstandards, faire Mieten, Sicherheit durch Dauermietverträge und vor allem eine gute Betreuung sind wichtige Kriterien, damit sich unsere Mieter wohlfühlen.**

Als größter regionaler Wohnungsanbieter mit rund 4.000 Wohnungen im Raum Wetzlar investieren wir ständig in die Modernisierung und Instandhaltung unserer Wohnungen – und das zu 99% mit regionalen Partnern.

Wenn es um Ihr neues Zuhause geht, sind wir auch für Sie ein kompetenter Partner. Neben günstigen Mietwohnungen bieten wir Ihnen ein umfassendes Leistungsspektrum zum Thema Wohnen.

**Nutzen Sie die Vorteile, die wir Ihnen bieten können und informieren Sie sich über die Vorzüge unserer Angebote.**



**gewobau**  
wetzlar



**Spar- und Bauverein**  
Wetzlar-Weilburg eG

# „Welcome To The Jungle“

„Dschungel! – Wie viel Phantasie und wie viel Zauber liegen in diesem Wort ...“ - so beginnt eine bekannte Geschichte von Rudyard Kipling. Es mag ein etwas anachronistisch anmutendes Motto gewesen sein, das zum hundertjährigen Jubiläum den Rahmen für unsere Beteiligung an der Kampagne 2011 bildete.

Einmal mehr nutzen wir zunächst die Kappengala in der Stadthalle, erste Einblicke in die exotische Welt des Dschungels zu gewähren. Das verlangte nach mehr. Ein Leichtes ...

„Waka Waka“ – So hallte es den tobenden Weibern in der Stadthalle entgegen, als das Team des Skiclubs einen weiteren Höhepunkt beim Weiberfasching setzte.

Der große Karnevalszug am Faschingssonntag war für uns der lang ersehnte Höhepunkt: Endlich konnten wir unseren Wagen präsentieren, der stilecht als rollender Dschungel daher kam. Palmen, Bambus, Papageien, Blumen, einmal mehr war in stundenlanger Arbeit ein Kleinod entstanden. Unser Fahrer und unsere Wagenengel, die uns schon seit Jahren begleiten, brachten uns sicher durch die Menschenmassen. Groß und Klein auf dem Wagen hatten viel Spaß dabei.

Den Abschluss unserer Kampagne bildete die schon traditionsreiche Rosenmontagsparty im Harlekin. Unsere dj's Mario und Romanus hatten ihre Dschungelbewohner, die zahlreich und mit phantasievoller Verkleidung erschienen waren, im Griff. Wieder einmal wurde bis zum frühen Morgen ausgelassen gefeiert.





Unser Dank gilt allen Aktiven, ohne die wir nicht solche Hingucker hinbekommen hätten. Ihr wart Spitze!!

Auch in der kommenden Jubiläumskampagne könnt Ihr Euch sicher wieder auf eine Rosenmontagsparty freuen. Am 20.02.2012, 20:11 Uhr, ist es soweit ... Lasst Euch überraschen. (gg)



ABSATZFÖRDERUNG IST UNSER FOCUS.  
DIE AUTOMOBILBRANCHE UNSER ZUHAUSE.

► **EVENT • PROMOTION • TRAINING • INCENTIVE**



Vision Event Automotive GmbH • Bahnhofstraße 1 • 35576 Wetzlar  
Fon: + 49 (0) 64 41 – 444 688.0 • Fax: +49 (0) 64 41 – 444 688.20 • Email: info@ve-automotive.de

## Insektenschutz nach Maß

Für Fenster, Türen und Lichtschächte



Service Büro  
**WOLLGAST**



Sonnenschutz  
mit System

Ausstellung:

Wetzlarer Str: 47 · Wetzlar-Nauborn · 06441-200 220  
Mo., Mi., Fr. 15-18 Uhr · Sa. 12-16 Uhr  
[www.serviceundumsfenster.de](http://www.serviceundumsfenster.de)

## Architekturbüro

**Heinz Müller**

Architekt Dipl.-Ing.



Solmsler Straße 58

35578 Wetzlar

Tel. (0 64 41) 2 82 62

Fax (0 64 41) 21 14 78

**Die Spielstätten mit den  
modernsten Multigamern!**

## Spielbörsen & Casino's im Lahn-Dill-Kreis

*Zum Glück gibt es Spielotheken & Bistros  
der Firma Kraus in der Nähe!*

**Spielbörse + Bierbörse Bahnhofstr.**

Ecke Eduard-Kaiser-Strasse, Wetzlar

**Spielbörse**

Langgasse 50, Wetzlar

**Automaten-Casino + Bistro**

Braunfelser Strasse 88, Wetzlar

**DK FunCasino + Bistro**

Siegmund-Hiepe-Strasse 45, Wetzlar

Weitere Spielstätten finden Sie z. Bsp. in:  
Grävenwiesbach, Weilmünster, Weilburg

## Naturheilpraxis Schöne

Akupunktur - Laser-Therapie  
Psychosomatik - Neuraltherapie  
Fußreflexzonenmassage  
Homöopathie und Augendiagnose  
und  
**Heilpraktiker-Ausbildung**



**Margit Dörner**

35586 Wetzlar

Tannenweg 25 · Wetzlar/Hermannstein  
Tel. 0 64 41 / 3 35 46 · Mobil 01 71 / 2 86 96 94  
Fax 0 64 41 / 3908 08

Behandlungstermine nach Vereinbarung!



Täglich Mittagstisch in der Langgasse  
Außerdem täglich  
frische hausgemachte Salate  
und diverse Aufläufe

35576 Wetzlar, Langgasse 34, Tel. 0 64 41/4 27 55





# Thriller 2011



[se] Der Saal: Rappellvoll, das Programm: Erste Sahne, die Stimmung: Gigantisch – so lässt sich die Weiberfaschingsitzung der Kampagne 2010/2011 wohl am besten beschreiben. Ein gelungener Mix aus „alten Hasen“ und „Frischlingen“, Tanz, Musik & Show sorgte auch diesmal für beste Unterhaltung in der Stadthalle.



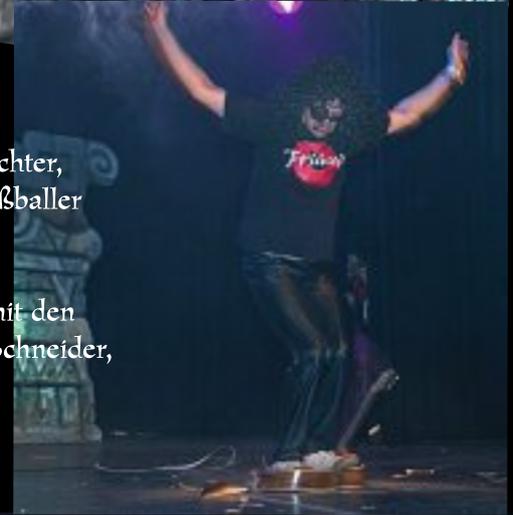
**Statt vieler Worte lassen wir lieber Bilder sprechen ...**





### Es waren dabei:

Dirk Möglich, Mike Wösten & Olly Richter,  
 die Tanzgarde „Undercover“ & die Fußballer  
 der Eintracht Wetzlar  
 unter der Leitung von Kathinka Prick,  
 Ihre Lieblichkeit Prinzessin Angela I mit den  
 Hofdamen Romy Nestler und Corina Schneider,  
 sowie der tanzende Prinz Jörg I  
 samt Hofmarschall Timo Mertens,  
 Mundschenk Lutz Viehmann und  
 Adjutant Holger Viehmann,  
 der Showtanz „Afrika“ des TSV der WKG,  
 Stefan „Howie“ Fischer,  
 Anke & Anke, die Crazy Horses,  
 die Tänzer aus Burgsolms...





... Olli Guckelsberger & Karsten Dährnich als „Jacques Brie und Charles Comte“,  
 Hans-Martin „The Killerqueen“ Lein,  
 das TSV-Tanzpaar Mona Scheelen und Thorsten Lühring (Leitung: Kerstin Müller),  
 „Los Chaos“, die A-Capella-Gruppe „Quintenzirkel“ aus Werdorf,  
 die „Schoppendales“ mit Trainerin Monika Feht, Benedikt Grüner & Carsten Kunz als Magier,  
 die „Stone Village Dreamboys“, die Fußballer aus Buseck, die Schautanzgruppe aus Naunheim,  
 der Skiclub Wetzlar unter der Regie von Suela Martin und Nadine Huck  
 und unser Mann für alle Fälle an den Tasten: Joe Gladen.



**Annette Bettina Birgit Erika Heike Sandra Susanne**



**Vorankündigung:**

**Am 17. Februar 2012** feiern wir mit euch die größte, beste & wildeste **Viva Las Vegas Party**, die diese Stadt je gesehen hat!

# ZUM GLÜCK...

...sind wir „nur ein Karnevalsverein“, denn wo sonst könnte man sich so herrlich foppen und kritisch aufs Korn nehmen und sich trotz diverser Nicklichkeiten hinterher wieder in den Armen liegen wie beim alljährlichen Aschermittwochs-Kehraus. Diese Veranstaltung geriet wieder zu einem echten Highlight und würdigen Abschluss der Kampagne und mausert sich somit von Jahr zu Jahr mehr zur „3. Gala“, auch was den feierlichen Rahmen des Heringssessens anbelangt.

(me) Glücklicherweise sind wir nicht bei Asterix. Denn wenn da Nicklichkeiten und tote Fische zusammen kommen, sind anschliessend immer alle ein Knäuel und hauen sich die Meeresfrüchte um die Ohren. Dagegen kann man unsere Disziplin beim Heringssessen gar nicht hoch genug loben. Auch in diesem Jahr wurde über die Köpfe der Matjes hinweg – ohne von diesen handgreiflich Gebrauch zu machen - wieder kräftig ausgeteilt.



...eine **Riesenauswahl**,  
sämtliche Marken,  
was Sie gerne trinken

...ein **Festprogramm**,  
das keine Wünsche offen lässt,  
alles aus einer Hand

...**Abholmärkte**  
mit einem freundlichen  
qualifiziertem Mitarbeiter-Team

...einen **Heimservice**  
Getränke direkt ins Haus

...einen **Bestell-Service**  
ständige Erreichbarkeit

einfach **mehr Service**  
...**mehr Leistung!**

...über ein halbes Jahrhundert

Gabelsbergerstraße 47-51  
35576 Wetzlar  
Fon (0 64 41) 18 66 u. 9 38 40

## Wa//bruch

Ihr Getränke-Fachgroßhandel  
...mehr Service ...mehr Leistung

[www.getraenke-wallbruch.de](http://www.getraenke-wallbruch.de)

# Allianz

## Frank Brömer

Versicherungsfachmann (BWV)

## Allianz Generalvertretung

### Öffnungszeiten:

Montags - Donnerstags  
08.00 – 13.00 Uhr und  
14.00 – 17.00 Uhr

Freitag  
08.00 – 14.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Karl-Kellner-Ring 41  
35576 Wetzlar

**Telefon 06441 44688-0**

**Telefax 06441 44688-22**

[frank.broemer@allianz.de](mailto:frank.broemer@allianz.de)

Versicherung – Vorsorge – Vermögen

Ganz vorne dabei WKG-Urgestein und Chef-Federleser Gunther Hasselbach, flankiert von Kay Velte und SiPrä Christoph Schäfer. Letzterer reaktivierte in diesem Zusammenhang einen alten WKG-Brauch und präsentierte eine Sparbüchse, in welche jeder der Gerüffelten und Gefoppelten einen Obolus zu entrichten hatte. Der Erlös wurde im Anschluss dem TSV für die Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. Zu den Kampagne-Vergehen, welche geahndet wurden,



gehörten u.a. das Aufsuchen der Keramikabteilung der Stadthalle während der laufenden Gala-Prunksitzung oder das verspätete Erscheinen zu eben dieser Sitzung (gewisse offizielle Personen, welche während der Kampagne eine schwere Kette tragen oder mit einem Bus durch die Lande reisen). Großinquisitor Christoph Schäfer überwachte das ordnungsgemässe Einzahlen seitens der Gescholtenen und ging selber mit „gutem“ Beispiel voran nach Canossa, um die Liste seiner eigenen „Vergehen“ abzuarbeiten (nachdem er zuvor einen Geldboten seines Kreditinstitutes hatte kommen lassen). Im weiteren Verlauf dankte Gunther Hasselbach nochmals allen, die eine tolle Kampagne ermöglicht hatten, insbesondere den Ehrensenatoren, die ein beeindruckendes Programm für die Galaprunksitzung auf die Beine gestellt und mit Hans-Jürgen Irmer einen wahrhaft



würdigen *Roten* in ihren Reihen aufgenommen hatten. Kay Velte, gefühlter Gärtner Pötschke aus Linden, warf mit brennesselgetränktem Wattebäuschchen um sich und machte sich Gedanken darüber, ob Neu-Ehrensenator Christian Rathe jetzt die Gebisse seiner Korporationsmitglieder per Abo einsammeln und reinigen würde, und ob sich die Senatoren etwa deshalb wie Kaninchen vermehren würden, damit sie künftig zwei Lakaien pro Elferatsmitglied stellen können. Anschliessend fuhren Harald Seipp und Tom Heyer wieder als neugierige Autofahrer durch die Stadt und plauderten aus dem Nähkästchen (*Anm. d. Verfassers: Wann gibt's die beiden endlich als hölzerne Wackeldackelköpfe für die Hutablage im Auto? Hier wäre die Kreativabteilung der WKG einmal gefordert*). Wie dem auch sei, auch diese beiden Sonntagsfahrer bekamen im Anschluss ihr Fett weg und wurden von der Gesangstruppe „Los Chaos“ mit einer umgetexteten Version des Lieds „Im Wagen vor mir“ gehörig auf die Schippe genommen. Im weiteren Verlauf verlieh dann das Weiberfasching-Organisationsteam den Grossen Roten Lippenstift an Armin Geist für dessen aufopfernde Unterstützung. Details darüber, was letztendlich mit „aufopfernd“ gemeint war,

blieben jedoch unerwähnt, der Karneval soll schliesslich sauber bleiben (meint der Verfasser). Eine weitere Laudatio schloss sich direkt an: die Verleihung des *Goldenen Tauchsieders* durch die Senatoren. Herausragender Kandidat hierfür war in diesem Jahr Mike Wösten, der die Auszeichnung für seine Gabe, *Probleme in Situationen zu erkennen, in denen andere noch nicht einmal eine Situation erkennen*, erhielt. Traditionell ertönte danach das Dankeslied der Grünen Korporation an das Prinzenpaar auf die Melodie von „Caprifischer“. Unbestätigten Gerüchten zufolge zeigten sich in diesem Moment die ersten kleinen Tränchen beim Hofstaat, die sich bei der anschliessenden Verabschiedungszeremonie zu wahren Niagarafällen steigerten. Und dann war's auch leider schon wieder vorbei: Insignien in die Truhe und Deckel zu! Auch in diesem Jahr hat sich der Präsident dabei wieder nicht die Finger geklemmt. Eine weitere Neuerung in der WKG wurde noch am Rande bekannt gegeben: die Gründung des *Eulenrates*. Diese Institution hat sich die finanzielle Unterstützung der einzelnen WKG-Abteilungen zum Ziel gesetzt. Wahr ist, dass jeder Mitglied werden kann und 111,- € jährlich zur Verfügung stellt. Unwahr ist, dass er auch Glupschaugen und Spitzohren haben und ausschliesslich nachtaktiv sein muss. Bis zum nächsten Jahr!



Die „Vorläufer“ der Prinzenpaare der WKG

# Die ersten Repräsentanten des Wetzlarer Karnevals nach dem Zweiten Weltkrieg

Wetzlars erster Karnevalsprinz nach dem Zweiten Weltkrieg war Lord II., mit bürgerlichem Namen Kurt Petry. Er hat in schwieriger Zeit unter großen persönlichen Opfern sozusagen Pionierarbeit geleistet: Ohne sein Engagement hätte sich das fastnachtliche Brauchtum am Zusammenfluss von Lahn und Dill nicht – und schon gar nicht so schnell – in so erfreulicher Weise entwickelt, wiewohl die alte Reichsstadt seit den Tagen der Stationierung rheinischer Jäger in Wetzlar auf eine durchaus bemerkenswerte Überlieferung zurückblicken konnte.

Die neuen Aktiven in Sachen Fastnacht hatten damals sogar noch heimische Karnevalsprinzen aus den Jahren vor dem Ersten

1950/51:

Hans I./Rosemarie I.



Prinzenorden 1951



Weltkrieg vor Augen: Willi Leister, Bernie Waldschmidt (Bernhard XI.) und den „Laabfrosch“ Wilhelm Schmidt („Wilhelmus XXIII.)

Wetzlars karnevalistische Brauchtumspfleger waren nach 1945 in drei Vereinen aktiv: im Musikalischen Verein, im Erk'schen Männergesangverein sowie im Reit- und Fahrverein. Diese drei „Traditionsvereine“ kürten am 11. November 1950 im damaligen „Riesen“ Dr. Hans Hensoldt zum Prinzen und stellten ihm Rosemarie Jung als Prinzessin zur Seite.

Prinzenorden 1952



1949/50: Lord II.

Ein Jahr später wurden Helmut Woeller und Irmgard Keiner das Prinzenpaar der Kampagne 1951/52. Am 11. November 1952 trat dann die am 24. November 1951 gegründete WKG, die am 31. März 1952 in ihrer ersten Generalversammlung den von den Gründern zum Präsidenten gewählten Dr. Hans Hensoldt im Amt bestätigte, zum ersten Mal als Veranstalter des Wetzlarer Karnevals an die Öffentlichkeit. Erstes Prinzenpaar der WKG wurden für die Kampagne 1952/53 Dr. Erich Pfeiffer und Ria Sorg. (ws)



1951/52:

Helmut I./Irmgard I.



Prinzenorden 1953



1952/53: Erich I. / Ria I.



Prinzessinnenorden 1953



Jahresorden 1953

## Die Prinzenpaare der WKG, ihre Prinzen- und Jahresorden



Prinzenorden  
1954



Prinzessinnenorden  
1954



1953/54: Fred I. / Margot I.



Sonderorden  
Prinz Fred I. 1954



Jahresorden 1954



Prinzenorden 1955



1954/55: Erich II. / Eva I.



Prinzessinnenorden 1955



Jahresorden 1955



Prinzenorden 1956



Prinzessinnenorden 1956



1955/56: Wilhelm I. / Margot II.



Jahresorden 1956



1956/57: Harry I. / Erni I.



Prinzenorden 1957



Prinzessinnenorden 1957



Jahresorden 1957



1957/58: Hermann I. / Lore I.



Prinzenorden 1958



Prinzessinnenorden 1958



Jahresorden 1958



Jahresorden 1959



Prinzessinnenorden 1959



Prinzenorden 1959



1958/59: Wolfgang I. / Ute I.



1959/60:  
Adolf I. / Heidrun I.

Prinzenorden  
1960



Jahresorden 1960

Prinzenorden  
1961



Jahresorden 1961



1960/61:  
Friedrich I. / Elisabeth I.



Prinzenorden 1962



Jahresorden 1962



1961/62: Franz I. / Hiltrud I.

Jahresorden 1963  
(Kampagne ohne Prinzenpaar)



Prinzenorden 1964



1963/64: Karl I. / Barbara I.



Jahresorden 1964



1964/65: Bernd I. / Regina I.



Prinzenorden 1965



Jahresorden 1965



1965/66: Ludwig I. / Uschi I.



Prinzenorden 1967



1966/67: Udo I. / Ruth I.



Jahresorden 1967



Prinzenorden 1966



Jahresorden 1966



Prinzenorden 1968



1967/68: Kurt I. / Lotti I.



Jahresorden 1968



Prinzenorden 1969



Jahresorden 1969



1968/69: Klaus I. / Ilse I.



1969/70: Volker I. / Uschi II.



Prinzenorden 1970



Jahresorden 1970



Prinzenorden 1972



Jahresorden 1972



Prinzenorden 1971



1970/71: Hermann II. / Helga I.



Jahresorden 1971



1971/72: Hans II. / Elfriede I.



1972/73: Gerd I. / Renate I.



Prinzenorden  
1974



Jahresorden  
1974



1973/74: Wolfgang II. und Inge I. mit (von links) Page Birgit Maxeiner, Adjutant Kurt Weber, Mundschenk Bernd Baumann, Hofmarschall Klaus Sproer und Page Cornelia Beck.



Prinzenorden 1973



Jahresorden 1973



Prinzenorden  
1975



Jahresorden  
1975



1974/75: Eugen I. und Karin I. mit (von links) Adjutant Kurt Weber, Hofdame Gudrun Kauermann, Hofnarr Wolfgang Rehbein, Hofmarschall Klaus Sproer, Hofdame Renate Wagner, „Finanzminister“ Peter-Jürgen Kauermann und Mundschenk Dieter Wagner.



Prinzenorden  
1976



Jahresorden  
1976



1975/76: Werner I. und Monika I. mit (von links) Hofdame Heyke Bernhardt, Hofmarschall Gerd Aretz, Mundschenk Helmut Bremer und Hofdame Renate Bremer.



Jahresorden 1977



Prinzenorden 1977



1976/77: Wuppi I. und Margot III. mit (von links) Mundschenk Franz Klitschka, Hofdame Johanna Klitschka, Hofmarschall Gerd Aretz, Hofnarr Günter Dreiseidler, Hofdame Margot Dreiseidler und Adjutant Bernd Lindenstruth.



Jahresorden 1978



Prinzenorden 1978



1977/78: Hans III. und Edith I. mit (von links) Hofdame Marion Benz, Mundschenk Martin Greeb, Kämmerer Wolfgang Rehbein, Hofdame Erika Greeb, Hofmarschall Gerd Aretz, Pagen Carola und Achim Hartjes sowie Herold Harald Möglich.



Jahresorden 1979



Prinzenorden 1979



1978/79: Peter I. und Marianne I. mit (von links) Hofdame Gabi Muth, Adjutant Klaus Schwetz, Hofmarschall Gerd Aretz, Page Birgit Schmidt, Mundschenk Heinz Abel und Hofdame Mahrokh Abel.



Jahresorden 1980



Prinzenorden 1980



1979/80: Ernst I. und Hilde I. mit (von links) Page Elisabeth Vogelreuter, Hofmarschall Gerd Aretz, Adjutant Wolf-Dieter Vogelreuter, Mundschenk Manfred Mandler und Hofdame Margot Tessmer.



Jahresorden 1981

Prinzenorden 1981



1980/81: Walter I. und Renate II. mit (von links) Hofdame Rosita Fischer, Hofmarschall Gerd Aretz, Adjutant Arno Fischer, Hofdame Sonja Ulm, (vordere Reihe:) Mundschenk Horst Ulm sowie die Pagen Angela, Sandra und Petra Mignon.



Jahresorden 1982

Prinzenorden 1982



1981/82: Detlev I. und Ute II. mit (von links) Adjutant Kurt Weber, Page Marie-Luise Süß, Hoffjäger Klaus Scharmann, Hofmarschall Gerd Aretz, Page Inge Kleinhans und Mundschenk Winfried Kleinhans.



Jahresorden 1983

Prinzenorden 1983



1982/83: Udo II. und Usch III. mit (von links) Hofmarschall Willi Tempelmann, Page Henning Kuhl, Adjutant Knut Goldberg, Hofdamen Ingrid Goldberg und Marianne Tempelmann sowie Mundschenk Franz Klitschka.



Jahresorden 1984

Prinzenorden 1984



1983/84: Armin I. und Erika I. mit (von links) Hofdame Petra Triller, Adjutant Peter Triller, Leibgardist Hansi Glässel, Hofdame Heike Sandrock, Mundschenk Jochen Reuschling und Hofmarschall Willi Tempelmann.



Jahresorden  
1985

Prinzenorden  
1985



1984/85: Udo III. und Renate III. mit (von links) Hofdame Sabine Hawranke, Hofmarschall Hermann Eucker, Adjutant Klaus Schmidt, Hofdame Bärbel Grass und Mundschenk Hans-Joachim Golitz.



Jahresorden  
1986

Prinzenorden  
1986



1985/86: Arno I. und Ruth II. mit (von links) Mundschenk Konni Stapfer, Hofdame Rita Stapfer, Hofmarschall Hermann Eucker, Hofdame Margret Viehmann und Adjutant Reiner Viehmann.



Jahresorden  
1987

Prinzenorden  
1987



1986/87: Ronald I. und Yvonne I. mit (von links) Adjutant Rainer Cromm, Hofdame Marion Cromm, Hofmarschall Hermann Eucker, Hofdame Karin Hartbrod und Mundschenk Detlev Hartbrod.



Jahresorden 1988

Prinzenorden  
1988



1987/88: Wilhelm II. und Anna I. mit (von links) Mundschenk Gerhard Schwalm, Hofdamen Carola Pfeiffer und Petra Parissek, Adjutant Hartmut Neubert und Hofmarschall Hermann Eucker.



Prinzenorden  
1989

Jahresorden 1989



1988/89: Herbert I. und Alice I. mit (von links) Hofdame Monika Biek, Hofmarschall Hermann Eucker; Adjutant Jörg Schlosser, Hofdame Sybille Prick, Mundschenk Günter Wöllner, Gardepaar Christian Pötzl und Sissi Reuschling.



Prinzenorden  
1990

Jahresorden  
1990



1989/90: Ingo I. und Alexandra I. mit (von links) Page Claudia Lonkwitz, Mundschenk Bernhard Knopf, Hofmarschall Hermann Eucker, Adjutant Klaus Helm und Page Carola Kunz.

Prinzenorden  
1991

Jahresorden 1991



Jahresorden 1992



1990/92: Martin I. und Alice II. mit (von links) Mundschenk Michael Wolf, Hofdame Eva Marx, Hofmarschall Hermann Eucker, Hofdame Renée Arabin und Adjutant Oliver Lonkwitz.

Jahresorden  
1993

Prinzenorden  
1993



1992/93: Miguel I. und Barbara II. mit (von links) Page Bettina Schmidt, Mundschenk Michael Franz, Küchenmeister Thomas Schmidt, Page Susanne Eucker-Franz, Hofmarschall Werner Rückert und Adjutant Wilfried Berndt.



Prinzenorden 1994



Jahresorden 1994

1993/94: Wilhelm III. und Claudia I. mit (von links) Adjutant Martin Lugauer, Hofdamen Ursula Grot und Anette Finner, Mundschenk Michael Wösten, Hofmarschall Werner Rückert sowie (im Vordergrund) die Töchter des Prinzenpaares, Caroline, Susanne und Miriam.



Prinzenorden 1995

Jahresorden 1995



1994/95: Bernd II. und Uschi IV. mit (von links) Mundschenk Joachim Ring, Hofdamen Susann Brenner und Melanie Marx, Hofmarschall Werner Rückert und Adjutant Denis Behnke.



Prinzenorden 1996

Jahresorden 1996



1995/96: Christoph I. und Sabine I. mit (von links) Page Anette Staubach, Mundschenk Thorsten Kunz, Hofmarschall Kay Velte, Page Stefanie Christian und Adjutant Thorsten Reim.



Prinzenorden 1997

Jahresorden 1997



1996/97: Christian I. und Ingrid I. mit (von links) Pagen Claudia Brückner, Oliver Hippe, Elke Wöllgast, Hofmarschall Kay Velte, Mundschenk Oliver Richter und Adjutant Holger Kaps.



Prinzenorden  
1998

Jahresorden 1998



1997/98: Andreas I. und Katja I. mit (von links) Hofmarschall Kay Velte, Mundschenk Carsten Kunz, Pagen Nadine Huttel und Claudia Köhler sowie Adjutant Markus Lenz.



Prinzenorden  
1999

Jahresorden  
1999



1998/99: Peter II. mit Sabine II. (von links) Hofdame Christiane Brandt, Mundschenk Thomas Heyer, Adjutant Peter Hauptvogel, Page Lea Cichon, Zofe Judith Hahlgans, Hofdame Claudia Rieder und Hofmarschall Kay Velte.

Jahresorden 2000



Prinzenorden  
2000



1999/2000: Uwe I. und Sandra I. mit (von links) Mundschenk Rüdiger Bamberger, Hofdamen Daniela Bamberger und Tina Pelz, Hofmarschall Kay Velte und Adjutant Frank Pelz.

Prinzenorden  
2001



Jahresorden  
2001



2000/2001: Kay I. und Petra I. mit (von links) Tahnee Weiß, Mundschenk Christian Bechtel, Hofdame Sibylle Pfeiffer, Hofmarschall Christoph Schäfer, Adjutant Dieter Bepler, Hofnarr Stephanie Steen, Merle Weiß und Hofdame Corinna Günther.

Prinzenorden  
2002



Jahresorden  
2002



2001/2002:

Prinz Andreas II. und Prinzessin Ute III., Hofmarschall Christoph Schäfer, Hofdame Astrid Hundertmark, Hofdame Andrea Bepler, Zofe Enka Esteo Palomo, Mundschenk Jochen Reuschling, Adjutant Harald Schneider

Prinzenorden  
2003



Jahresorden  
2003

2002/2003:

Prinz Harald I. und Prinzessin Christiane I., Hofmarschall Christoph Schäfer, Hofdame Pia Zorn, Hofdame Anja Küster, Adjutant Jochen Lindenstruth, Mundschenk Günter Reinhardt



Jahresorden  
2005

Jahresorden  
2004



Prinzenorden  
2004



2003/2004:

Prinz Stephan I. und Prinzessin Alexandra II., Hofmarschall Christoph Schäfer, Hofmarschallin Antje Brück, Hofdame Silke Eckhard, Hofdame Uschi Gerth, Adjutant Rainer Mirke, Mundschenk Dirk Eckhard



Prinzenorden  
2005

2004/2005:

Prinz Oliver I. und Prinzessin Kerstin I., Hofmarschall Christoph Schäfer, Hofmarschallin Antje Brück, Hofdame Cornelia Schneider, Hofdame Stephanie Alvarez, Adjutant Mario Leistner, Mundschenk Benito Alvarez



Jahresorden  
2006



Prinzenorden  
2006

2005/2006:

*Prinz Marc I. und Prinzessin Jaqueline I., Hofmarschall Timo Mertens, Hofdame Yvonne Gath, Hofdame Martina Strickmann, Zofe Renate Reeh, Page Ingrid Schröder, Hofsekretär Dieter Parizek, Adjutant Karsten Strickmann, Mundschenk Thomas Reuter*



Jahresorden  
2007



Prinzenorden  
2007

2006/2007:

*Prinz Bernd III. und Prinzessin Britta I., Kronprinzessin Berenice I., Hofschreiber Heiner Butz, Hofkardinal Mario Rühl, Hofmarschall Timo Mertens, Hofdame Sandra Ebert, Hofdame Birgit Zelter-Dähnrich, Adjutant Dirk Möglich, Mundschenk Karsten Dähnrich, Hofnarr Tim Ebert*



Jahresorden  
2008



Prinzenorden  
2008

2007/2008:

*Prinz Klaus II. und Prinzessin Anja I.,  
Hofdame Christina Günther, Mundschenk Michael Wösten,  
Kronprinzessin Helene Idelberger, Oberhofmarschall Timo Mertens,  
Kronprinz Julian Schönberger, Hofdame Katja Groß,  
Adjutant Ludwig Leyser, Kronprinzessin Anne Idelberger*



Jahresorden  
2009



Prinzenorden  
2009



Prinzessinnenorden  
2009

2008/2009:

*Prinz Jochen I. und Prinzessin Christina I.,  
Kronprinz Adrian Ott, Kronprinz Dominik Ott,  
et Trömmelche Uwe Hasenau, Marketenderin Frauke Matthies,  
Adjutant Stefan Fischer, Hofdame Juliane Schnorr,  
Hofmarschall Timo Mertens, Hofdame Heike Fischer,  
Hofbaumeister Steffen Schnorr, Mundschenk Oliver Guckelsberger*



Jahresorden  
2010



Prinzenorden  
2010

2009/2010:

*Prinz Michael I. und Prinzessin Sylvia I., Kronprinzessin Hanna, Kronprinzessin Sophie,  
Mundschenk Uwe Hasenau, Hofsekretärin Sandra Müllich, Prinzenadjutant Ralf Lautz,  
Hofdame Ulrike Schüßler, Hofmarschall Timo Mertens,  
Hofdame Sandra Mignon, Page Manfred Müllich, Hofbaumeister Frank Pelz*



Jahresorden  
2011



Prinzenorden  
2011

2010/2011:

*Prinz Jörg I. und Prinzessin Angela I.,  
Hofdame Romy Nestler, Mundschenk Lutz Viehmann, Hofmarschall Timo Mertens,  
Hofdame Corina Schneider, Adjutant Holger Viehmann*



Jahresorden  
2012



Prinzenorden  
2012

2011/2012:

*Prinz Hermann III. und Prinzessin Bettina I.,  
Kronprinzessin Rebecca, Kronprinz Cedric,  
Hofchauffeur Hartmut Schneider, Adjutant Andreas Müller,  
Hofsekretärin Sabine Donsbach-Schneider, Hofmarschall Timo Mertens, Hofleibjäger Dennis Henß,  
Hofdame Tanja Schneider, Hofmeister Jochen Ott, Hofdame Christina Ott,  
Zofe Elisebeth Schneider, Mundschenk Harald Schneider*



Kinderprinzenorden  
2012

2011/2012:

*Kinderprinz Tim I. und Kinderprinzessin Luisa I.,  
Hofmarschall Benedikt Grüner*

## Die höchste Auszeichnung, die die WKG zu vergeben hat.

Ursprünglich als einmalige, außerordentliche Dankesbezeugung ihrem ersten Präsidenten Dr. Hans Hensoldt gewidmet, hatte seine Witwe den „Dr. Hans Hensoldt-Stern“ zurückgegeben, den die WKG dann als ihre höchste Auszeichnung deklarierte. Mit ihr sollten im zweijährigen Turnus Aktive geehrt werden, die sich um die WKG und damit zugleich um den Karneval in Wetzlar in außergewöhnlicher Weise verdient machten. Inzwischen wurden mit dem Dr. Hans Hensoldt-Stern ausgezeichnet:

**1966 Adolf von Scholz,**  
langjähriger 2. Präsident,  
Prinz 1959/60,  
erstes Ehrenmitglied der WKG

**1968 Erich Trapp,**  
langjähriger 1. Schatzmeister,  
Prinz 1954/55

**1970 Kurt Scharmann,**  
langjähriger Zugmarschall

**1872 Kurt Wagner,**  
langjähriger 1. Präsident,  
Prinz 1967/68, Ehrenmitglied

**1974 Otto Sichmann,**  
langjähriger Kommandeur der  
Prinzengarde

**1976 Gunter Hasselbach,**  
langjähriger Sitzungspräsident,  
Ehrenmitglied

**1978 Karl-Heinz Hertstein,**  
langjähriger 1. Schatzmeister,  
Prinz 1976/77, Ehrenmitglied



**1980 Dieter Franz,**  
langjähriger Sitzungspräsident,  
Präsident der Ehrensensoren,  
Ehrenmitglied

**1982 Kriemhilde Zipp,**  
langjährige 1. Schriftführerin, erste  
Trägerin des Dr. Hans-Hensoldt-  
Stern, Ehrenmitglied

**1985 Wolfgang Lonkwitz,**  
langjähriger 1. Präsident

**1987 Wolfgang Scheer,**  
1. Präsident, Prinz 1973/74,  
Ehrenmitglied

**1989 Hermann Eucker,**  
langjähriger Hofmarschall,  
Prinz 1970/71, Ehrenmitglied

**1991 Volker Brenner,**  
langjähriges Vorstands- und  
Elferratsmitglied, Prinz 1969/70

**1993 Horst Fay,**  
langjähriger Kommandeur der  
Prinzengarde

**1995 Knut Goldberg,**  
langjähriges Vorstands- und  
Elferratsmitglied, Zuggestalter  
und Chefdekorateur

**1997 Christian Troß,**  
Elferratsmitglied, Entwürfe  
von Motivwagen, Prinzen- und  
Jahresorden



**1999 Bertram Kirchesch,**  
1. Schriftführer, langjähriger  
Inspizient

**2001 Peter Klein,**  
2. Präsident, Zugmarschall,  
Kellermeister des Elferrates

**2004 Karl-Heinz Rieder,**  
langjähriges Vorstands- und  
Elferratsmitglied,  
1. Sitzungspräsident

**2006 Hans-Joachim Wolf,**  
langjähriges Vorstands- und  
Elferratsmitglied, Senator,  
Mitglied der Hallenmannschaft

**2008 Miguel Marcos Navas,**  
Prinz 1993/94, 1. Präsident  
2000/2007

**2010 Harry Brückmann,**  
Inspizient seit 1995/96, Senator  
und Mitglied der Hallenmann-  
schaft seit 1993, Elferratsmitglied  
seit 1998

*Wird der Dr. Hans Hensoldt-Stern  
neu verliehen, erhält der bisherige  
Träger eine „Erinnerungsspange“,  
die ihn künftig als Aktiven ausweist,  
dem die höchste Ehrung der WKG  
zuteil wurde.*

*Der närrische Adler ist das Motiv des  
Ordens (links), der WKG-Mitgliedern  
verliehen wird, die dem Verein über  
50 Jahre die Treue hielten.*

*Vorstufen zum „Dr. Hans Hensoldt-  
Stern“ sind das „Großkreuz“  
(Halsorden) und das „Großkreuz am  
roten Band“ mit der dazugehörigen  
Anstecknadel, die an der Clubjacke  
getragen wird.*

*Rechts oben der „Dr. Hans  
Hensoldt-Stern“ und daneben die  
„Erinnerungsspange“.*



# Wetzflarias närrische Regenten seit 1949/50

1949/50	Lord II.	Kurt Petry	Wetzlar hat auch seinen Karneval
1950/51	Hans I. Rosemarie I.	Dr. Hans Hensoldt Rosemarie Jung	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1951/52	Helmut I. Irmgard I.	Helmut Woeller Irmgard Keiner	Ich sehe Sterne
1952/53	Erich I. Ria I.	Dr. Erich Pfeiffer Ria Sorg	Das fängt ja schon gut an
1953/54	Fred I. Margot I.	Fred Ulm Margot v. Schenck	Eia, eia popeia, wie schön ist es im Bett
1954/55	Erich II. Eva I.	Erich Trapp Eva Eckard	Wenn ich trinke, muß ich singen
1955/56	Wilhelm I. Margot II.	Wilhelm Schmidt Margot Lück	Solang der aale Säuturm
1956/57	Harry I. Erni I.	Harry Borschütz Erni Loh	Es bleibt alles beim alten
1957/58	Hermann I. Lore I.	Hermann Vogels Lore Petry	Solang der aale Säuturm
1958/59	Wolfgang I. Ute I.	Wolfgang Rehbein Ute Müller Rehbein	Und weil's so schön war
1959/60	Adolf I. Heidrun I.	Adolf von Scholz Heidrun Helbing	Sei gescheit, nimm Dir Zeit für die Liebe
1960/61	Friedrich I. Elisabeth I.	Friedrich v. Garnier Elisabeth v. Garnier	Die schönsten Stündchen, die nettesten Mündchen
1961/62	Franz I. Hiltrud I.	Franz Pörner Hiltrud Mandler	Erzähl mir keine Märchen
1963/64	Karl I. Barbara I.	Karl Schnell Barbara Schlott	Das Tüpfelchen auf dem i
1964/65	Bernd I. Regina I.	Bernd Leister Regina Breschke	Gib dem Bub die Geige nicht
1965/66	Ludwig I. Uschi I.	Ludwig Gerlach Uschi Rein	Gell, Du hast mich gelle gern
1966/67	Udo I. Ruth I.	Udo Böhm Ruth Trapp	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1967/68	Kurt I. Lotti I.	Kurt Wagner Lotti Wagner	Ach, sag doch nicht immer wieder Dicker zu mir
1968/69	Klaus I. Ilse I.	Klaus Gerlach Ilse Ladwig	Fuchs, du hast die Gans gestohlen
1969/70	Volker I. Uschi II.	Volker Brenner Ursula Brenner	Geh, Alte, schau mi net so deppert an
1970/71	Hermann II. Helga I.	Hermann Eucker Helga Eucker	Da wird ein Bäcker zum König
1971/72	Hans II. Elfriede I.	Hans Offermann Elfriede Offermann	Schöne Maid, hast Du heut für mich Zeit
1972/73	Gerd I. Renate I.	Gerd Busch Renate Busch	Heute hau'n wir auf die Pauke
1973/74	Wolfgang II. Inge I.	Wolfgang Scheer Inge Scheer	Ein bißchen Spaß muß sein
1974/75	Eugen I. Karin I.	Eugen Janitza Karin Janitza	Oh, wie wohl ist mir
1975/76	Hans Werner I. Monika I.	Hans Werner Angenendt Monika Angenendt	Hoch auf dem gelben Wagen
1976/77	Wuppi I. Margot III.	Karl Heinz Hertstein Margot Hertstein	Wir lassen uns das Singen nicht verbieten
1977/78	Hans III. Edith I.	Hans Hartjes Edith Hartjes	Der Schuß ins Glück

1978/79	Peter I. Marianne I.	Peter Schmidt Marianne Schmidt	O Schmidtchen Schleicher
1979/80	Ernst I. Hilde I.	Ernst Reuschling Hilde Reuschling	Die hessischen Männer sind wunderbar
1980/81	Walter I. Renate II.	Walter Mignon Renate Mignon	Ich fang für Euch den Sonnenschein
1981/82	Detlev I. Ute II.	Detlev Scharmann Ute Scharmann	Schau nicht auf die Uhr
1982/83	Udo II. Usch III.	Udo Kuhl Usch Kuhl	Und dann hau ich mit dem Hämmerchen das Sparschwein
1983/84	Armin I. Erika I.	Armin Geist Erika Glässel	In unserem Städtchen
1984/85	Udo III. Renate III.	Udo Schmidt Renate Schmidt	Gehn wir mal rüber zum Schmidt seiner Frau
1985/86	Arno I. Ruth II.	Arno Viehmann Ruth Viehmann	Jeder Tag bringt neue Hoffnung
1986/87	Ronald I. Yvonne I.	Ronald Rauch Yvonne Rauch	Wir kommen alle, alle in den Himmel
1987/88	Wilhelm II. Anna I.	Wilhelm Heger Anna Heger	Es gibt kein Bier auf Hawaii
1988/89	Herbert I. Alice I.	Herbert Pötzl Alice Pötzl	Trink, trink, Brüderlein trink
1989/90	Ingo I. Alexandra I.	Ingo Szauter Alexandra Szauter	Nach Hause, nach Hause, nach Hause gehn wir nicht
1990/92	Martin I. Alice II.	Martin Marx Alice Breuer	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1992/93	Miguel I. Barbara II.	Miguel Marcos Navas Barbara Bayani	Aber heut sind wir fidel
1993/94	Wilhelm III. Claudia I.	Wilhelm Schmidt Claudia Schmidt	Solang der aale Säuturm
1994/95	Bernd II. Uschi IV.	Bernd Busse Uschi Busse	Das kannst du nicht ahnen
1995/96	Christoph I. Sabine I.	Christoph Schäfer Sabine Leister	Oh, wie ist das schön
1996/97	Christian I. Ingrid I.	Christian Bechtel Ingrid Hippe	Wir machen durch bis morgen früh
1997/98	Andreas I. Katja I.	Andreas Groß Katja Groß	Heute hau'n wir auf die Pauke
1998/99	Peter II. Sabine II.	Peter Cichon Sabine Cichon	Aber bitte mit Sahne!
1999/2000	Uwe I. Sandra I.	Uwe Hasenau Sandra Mignon	Jetzt geht's los
2000/2001	Kay I. Petra I.	Kay Velte Petra Weiß	Der liebe Gott weiß, dass ich kein Engel bin
2001/2002	Andreas II. Ute III.	Andreas Tiedemann Ute Tiedemann Johannes	Simmer nedd goldisch (Nach der Melodie „Die Hände zum Himmel“)
2001/2002	Kinderprinz Patrik Hardt	Kinderprinzessin Kerstin Busse	
2002/2003	Harald I. Christiane I.	Harald Seipp Christiane Seipp	Ein bisschen Spaß muss sein
2003/2004	Stefan I. Alexandra II.	Stefan Berghäuser Alexandra Berghäuser	Heute hau'n wir auf die Pauke
2004/2005	Oliver I. Kerstin I.	Oliver Büring Dr. Kerstin Büring	Viva Wetzflaria!
2005/2006	Marc I. Jacqueline I.	Marc Wallbruch Jacqueline Hoffmann	Trink, trink Brüderlein trink
2006/2007	Bernd III. Britta I.	Bernd Butz Britta Butz	Tanze Samba mit mir
2007/2008	Klaus II. Anja I.	Klaus Schönberger Anja Baader	Wenn nicht jetzt, wann dann?

2008/2009	Jochen I. Christina I.	Jochen Ott Christina Ott	Denn wenn das Trömmelche geht
2009/2010	Michael I. Sylvia I.	Michael Lautz Sylvia Lautz	Dafür mach ma Fasching,
2010/2011	Jörg I. Angela I.	Jörg Unützer Angela Dern	Ein Stern der deinen Namen trägt
2011/2012	Hermann III. Bettina I.	Hermann Held Bettina Süß-Held	Ein bischen Spaß muss sein
2011/2012	Kinderprinz Kinderprinzessin Luisa I.	Tim I. Luisa Groß	Ja da gehts Humba Humba Humba Tätärä

Hedderich

# Landgasthof

Traditionsgastronomie



Tel. 06 44 1 / 94 77-0  
 Fax 06 44 1 / 94 77-23  
 poetzl-druck@t-online.de  
 Bahnhofstraße 28  
 35583 Wetzlar / Garbenheim

**Täglich geöffnet - Warme Küche**  
 von 17:00 bis 22:00 Uhr

**Ihr Partner in Drucksachen**



**Sonntags Mittagstisch,**  
 geöffnet von 11:30 bis 14:30 Uhr



- Turniere
- Prominenz
- Reportagen
- Nachwuchsreiter
- Exklusiv Interviews

**Kreisstraße 94 • 35583 Wetzlar / Garbenheim**

**Tel. 06441 42374**

- Gemütliche Atmosphäre
- Herrlicher Kastanienbiertgarten
- Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art
- Gästezimmer
- Regionale Küche
- Bundeskegelbahnen

Tel.: 06 44 1 / 5 69 35 50  
 Fax: 06 44 1 / 94 77 23  
 info@stallgefluester.de  
 www.stallgefluester.de

Pferdemagazin

**„Stallgeflüster“**

Das Magazin rund um Pferde und Reiten



\* Goethe- und Optik-Stadt!

**Stadt-Marketing**  
**Wetzlar e.V.**

Domplatz 8  
 35578 Wetzlar

Tel.: 0 64 41-99 80 40  
 Fax: 0 64 41-99 80 14

www.stadtmarketing-wetzlar.de



Kinderprinz Tim I.  
 Kinderprinzessin Luisa I.  
 Hofmarschall: Benedikt Grüner

Man hört so oft die Blasmusik ist heut nicht mehr modern  
 Und trotzdem hör ich sie halt immer wieder gern  
 Denn überall wo Blechmusik erklingt ihr lieben Leut  
 Ja da herrscht Jubel ,Trubel, Heiterkeit.

:Ja da gehts Humba Humba Humba Tätärä Tätärä Tätärä  
 Ja da gehts Humba Humba Humba Tätärä Tätärä Tätärä  
 Da ruft der ganze Saal da selbe noch einmal.

Ja da gehts ...

Und schießt bei uns der Sportverein am Sonntag mal ein Tor  
 Steht alle auf dem Kopf, denn das kommt selten vor  
 Dann geht es mit Hipp- Hipp- Hura ins Dorf vom Fußballplatz  
 Denn im Vereinslokal gibt's dann Rabatz:

Ja da gehts ...

Ja da gehts ...



# ORDEN.COM

## Orden Bley Prägaform GmbH

- Orden
- Pins
- Abzeichen
- Anstecker
- Plaketten
- Münzen
- Anhänger
- Medaillen
- Broschen
- Schmuck
- Mottokette
- ...und mehr

Unser **Ordenshersteller**  
 im Rheinland  
 wünscht ne jecke Session

Maarstraße 43-45  
 53227 Bonn-Beuel

Telefon 0228-429910-0  
 Telefax 0228-429910-11

www.orden.com  
 info@ordenbley.de

**Onlineshop**



v.l.n.r.:  
*Hofchauffeur:* Hartmut Schneider,  
*Adjutant:* Andreas Müller  
*Hofsekretärin:*  
Sabine Donsbach-Schneider  
*Hofmarschall:* Timo Mertens  
*Kronprinzessin:* Rebecca  
*Hofleibjäger:* Dennis Henß  
**Prinz Hermann III.**  
**Prinzessin Bettina I.**  
*Hofdame:* Tanja Schneider  
*Kronprinz Cedric*  
*Hofmeister:* Jochen Ott  
*Hofdame:* Christina Ott  
*Zofe:* Elisabeth Schneider  
*Mundschenk:* Harald Schneider



Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann ist die Welt voll Sonnenschein  
So gut wie wir uns heute verstehen  
So soll es weitergehen  
Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann kommt das Glück von ganz allein  
Drum singen wir tagaus und tagein  
Ein bißchen Spaß muß sein

Heute Nacht feiern wir  
Machen durch bis um vier  
Fragen nicht nach Zeit und Geld  
Weil es Dir und auch mir so gefällt

Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann ist die Welt voll Sonnenschein  
So gut wie wir uns heute verstehen  
So soll es weitergehen  
Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann kommt das Glück von ganz allein  
Drum singen wir tagaus und tagein  
Ein bißchen Spaß muß sein

Draußen wirds langsam hell  
Und die Zeit geht viel zu schnell  
Noch ein Glas und einen Kuß  
Ja, und dann ist noch lange nicht Schluß

Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann ist die Welt voll Sonnenschein  
So gut wie wir uns heute verstehen  
So soll es weitergehen  
Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann kommt das Glück von ganz allein  
Drum singen wir tagaus und tagein  
Ein bißchen Spaß muß sein

Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann ist die Welt voll Sonnenschein  
So gut wie wir uns heute verstehen  
So soll es weitergehen  
Ein bißchen Spaß muß sein  
Dann kommt das Glück von ganz allein  
Drum singen wir tagaus und tagein  
Ein bißchen Spaß muß sein

© Foto: Olly Richter

# 2011 2012

# 60 JAHRE



## Die Veranstaltungen der Jubiläums-Kampagne 2011/2012

Fr. 11.11.2011	Proklamation des Prinzenpaares der WKG	Stadthalle	20:11 Uhr
So. 22.01.2012	Neujahrsempfang	Schützengarten	11:11 Uhr
Sa. 28.01.2012	Manöverball der Prinzengarde	Tasch's Wirtshaus	19:11 Uhr
Sa. 04.02.2012	Galaprunksitzung	Stadthalle	20:11 Uhr
Mi. 08.02.2012	Kinderfasching „Zauberwald“	Stadthalle	15:11 Uhr
Sa. 11.02.2012	Kappengala	Stadthalle	20:11 Uhr
Fr. 17.02.2012	Weiberfasching „Viva Las Vegas“	Stadthalle	20:11 Uhr
Sa. 18.02.2012	Kleiner Zug <i>Treffen 10:11 Uhr Schillerplatz</i>	Domplatz/Café Glässel	11:11 Uhr
So. 19.02.2012	Großer Zug	Kernstadt/Altstadt	13:31 Uhr
Mo. 20.02.2012	Rosenmontagsparty <i>Das nächste Jahrbundert (Eine Reise durch das Universum)</i>	Harlekin	20:11 Uhr
Di. 21.02.2012	Närr. Frühschoppen	Stadthalle/Kellertheater	11:11 Uhr
Mi. 22.02.2012	Aschermittwoch Heringessen	Hotel Mercure	19:11 Uhr

# WKG WETZLARER KARNEVALSGESELLSCHAFT

WETZLARER KARNEVALSGESELLSCHAFT  
POSTRACH 2827 35538 WETZLAR  
[WWW.WKG-HELAU.DE](http://WWW.WKG-HELAU.DE) • E-MAIL: [WKG@WKG-HELAU.DE](mailto:WKG@WKG-HELAU.DE)





**Wir wünschen der  
Wetzlarer Karnevals-Gesellschaft  
eine närrische Zeit!**



Zeitungsgruppe Lahn-Dill · Elsa-Brandström-Straße 18  
35578 Wetzlar · Telefon (0 64 41) 95 9-99

[m]  
*Das Mittel*

[m]ittelhessen.de

# Was sorgt für gute Stimmung?\*

\* Erholbarer Schlaf auf Qualitäts-Schlafsystemen von Betten Ruhe

**BETTEN RUHE**  
DAS BETTENHAUS

[www.bettenruhe.de](http://www.bettenruhe.de)

Wetzlar, Langgasse und Karl-Kellner-Ring · Tel. 4 70 80  
Eines der schönsten und größten Bettenhäuser Hessens mitten in Wetzlar!